

## Anlage 8: Fotos

Seite 1 von 6

118



Bild 1: Vorderansicht des Hauseingangsbereichs des Bewertungsobjekts, aus nördlicher Richtung von der Straße aus

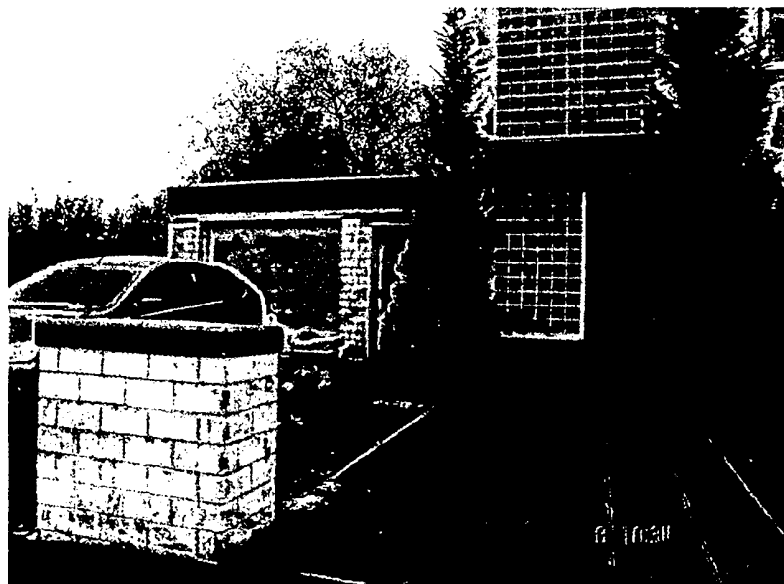


Bild 2: Vorderansicht des Hauseingangsbereichs des Bewertungsobjekts, aus nördlicher Richtung von der Straße aus

## Anlage 8: Fotos

Seite 2 von 6

119

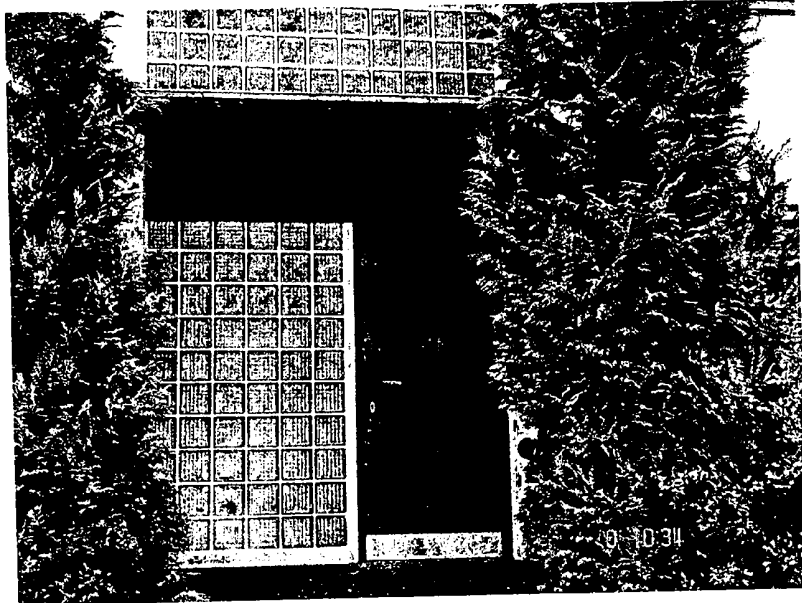


Bild 3: Vorderansicht des Hauseingangsbereichs des Bewertungsobjekts, aus nördlicher Richtung von der Straße aus

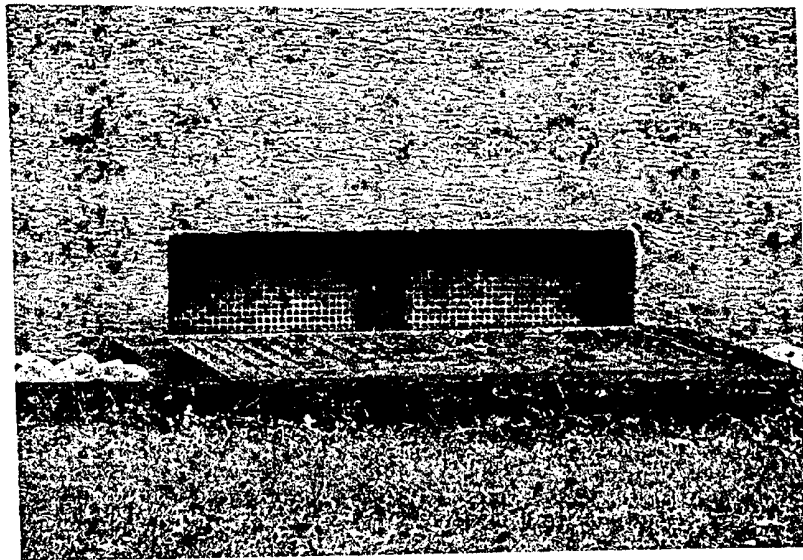


Bild 4: Vorderansicht eines Kellerfensters des Bewertungsobjekts, aus nördlicher Richtung von der Straße aus

## Anlage 8: Fotos

Seite 3 von 6

no



Bild 5: Ansicht des Grundstücksbereichs neben dem Gebäude, aus nördlicher Richtung von der Straße aus

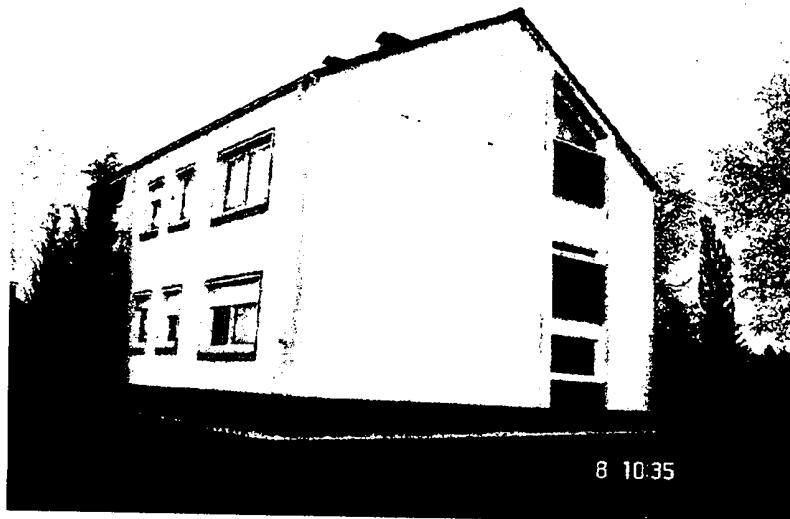


Bild 6: Vorder und Giebelansicht des Bewertungsobjekts, aus nordwestlicher Richtung von der Straße aus

## Anlage 8: Fotos

Seite 4 von 6

12

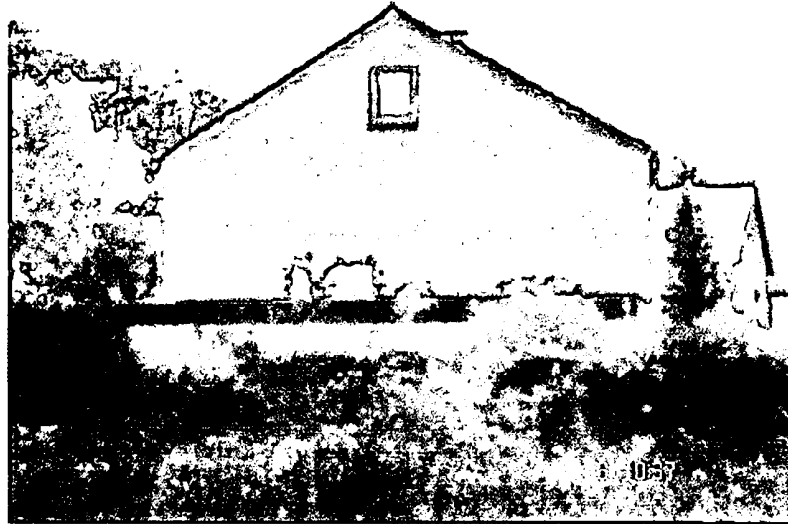


Bild 7: Giebelansicht des Bewertungsobjekts, aus westlicher Richtung vom Nachbargrundstück aus



Bild 8: Ansicht des rückwärtigen Grundstücks aus östlicher Richtung vom Nachbargrundstück aus

## Anlage 8: Fotos

Seite 5 von 6

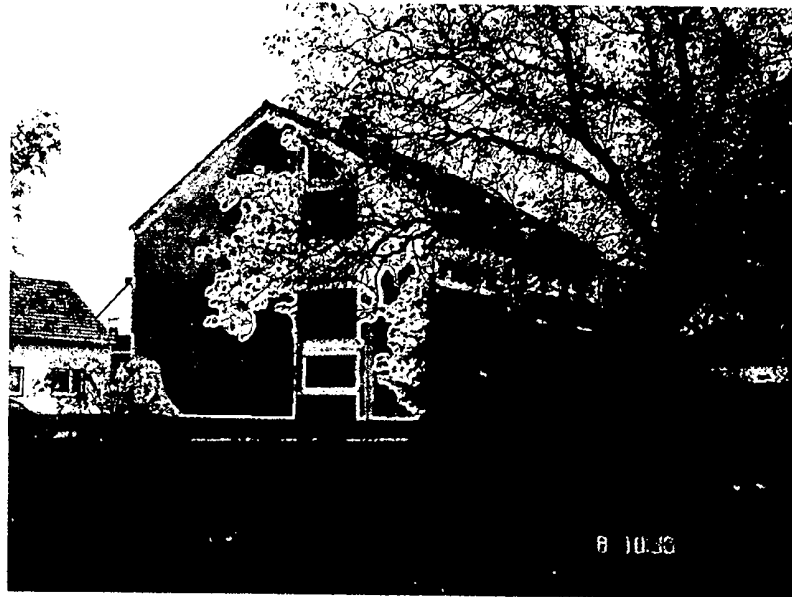


Bild 9: Rück- und Giebelansicht des Bewertungsobjekts, aus südwestlicher Richtung vom Nachbargrundstück aus



Bild 10: Rückansicht des Bewertungsobjekts, aus südöstlicher Richtung vom Nachbargrundstück aus

## Anlage 8: Fotos

Seite 6 von 6

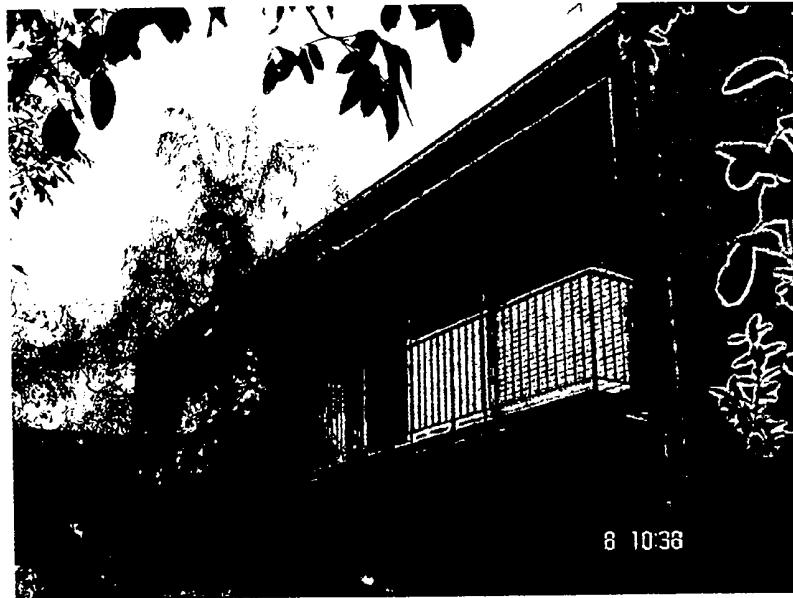
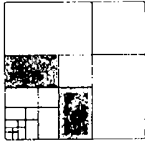


Bild 11: Rückansicht des Bewertungsobjekts, aus südöstlicher Richtung vom Nachbargrundstück aus



Bild 12: Rückansicht des Bewertungsobjekts, aus südöstlicher Richtung vom Nachbargrundstück aus



**Architekt Dipl.-Ing.  
Hans-Joachim Heck**

Freier Sachverständiger für die Bewertung  
bebauter und unbebauter Grundstücke

**Prümzurlayerstraße 11  
54666 Irrel**

QUALITÄTSSICHERUNG



geprüft &  
überwacht

WertermittlungsForum  
Akademie, Sinzig / Rh.  
Reg.-Nr.: S 00403-09

Az. 10 K 52/08, Hubo-Bitburg  
Rechnungs-Nr. HH-0061-2008  
Datum: 11.11.2008

Architekt Dipl.-Ing. Hans-Joachim Heck, Prümzurlayer Str. 11, 54666 Irrel

Amtsgericht Bitburg  
Gerichtsstraße 2-4

**54634 Bitburg**

Bankverbindung:  
Raiffeisenbank Irrel e.G.  
Kontonr.: 137058  
BLZ.: 57069727  
Steuer-Nr.: 10/222/0113/5  
Tel.: 06525-934820  
Fax: 06525-9348210  
eMail: heck@architekten-h-s.de

**Vergütungsrechnung**

**nach dem Justizvergütungs- und -entschädigungsgesetz (JVEG)**

in der Fassung der Bekanntmachung vom 05.05.2004, zuletzt geändert durch Gesetz  
vom 16.08.2005.

Die am 10.11.2008 erfolgte Erstellung eines schriftlichen Gutachtens in der  
Zwangsversteigerungssache zwecks Aufhebung der Gemeinschaft betreffend den  
Grundbesitz eingetragen im Grundbuch von Bitburg Blatt 1856, lfd. Nr. 4, Gemarkung  
Bitburgf, Flur 4, Flurst. 1/16,

Eigentümer:

Franz-Joasef Hubo, Aternweg 4, 5455 Daun-Rengen;

Angelika Hubo, Wiesenstr. 24, 54634 Bitburg;

Inge H. McDermaid, 4000 Wedge Ct. Mount Airy, MD 21771 USA;

entsprechend des Beschlusses vom 01.09.2008 (Ihr Az.: 10 K 52/08) wird wie folgt  
abgerechnet:

**1 Honorar für die Leistung des Sachverständigen (§ 9)**

**1.1 Zeitaufwand für das schriftliche Gutachten**

• Fahrtzeit	1,00 Std.
• Ortsbesichtigung	1,00 Std.
• Einsicht in öffentliche Register	1,00 Std.
• Berechnungen	0,50 Std.
• Entwurf/Ausarbeitung/Diktat des Gutachtens	10,00 Std.
• Überarbeitung/Durchsicht der Reinschrift	1,00 Std.
Gesamtstundenzahl (schriftliches Gutachten)	14,50 Std.

Gesamtstundenzahl aufgerundet auf letzte  
angefangene halbe Stunde (§ 8 (2) S. 2)  
Stundensatz des Sachverständigen  
Leistungshonorar des Sachverständigen

14,50 Std.  
x 75,00 €/Std.

1.087,50 €

255

## 1.2 Erläuterung der Wahl des Stundensatzes

Die Leistung wurde auf dem Sachgebiet „Schäden an Gebäuden“ erbracht. Dieses Sachgebiet ist in Anlage 1 zum JVEG der Honorargruppe 6 zugeordnet.

## 2 Auslagen- und Aufwendungsersatz (§§ 5-7 und 12)

### 2.1 Aufwendungsersatz (Hilfskräfte) (§ 12 (1) Nr. 1 und 2)

#### 2.1.1 Zeitaufwand (Schreibkraft)

- Schreiben der Ladungen
- Gesamtstundenzahl der Schreibkräfte
- x Stundensatz der Schreibkräfte
- = Gesamtaufwendungen für Schreibkräfte
- + 15 % Gemeinkostenzuschlag (§12 (2))
- = Aufwendungsersatz für Schreibkräfte

0,50 Std.  
0,50 Std.  
x 12,50 €/Std.  
6,25 €  
0,94 €  
7,19 €

= Gesamtaufwand

7,19 €

#### 2.2 Schreibauslagen (§ 12 (1) Nr. 3)

- Für die Erstellung des schriftlichen  
Gutachtens  
0,75 € x 105 angefangene 1.000 Anschläge

78,75 €

#### 2.3 Ablichtungen und Ausdrucke (§ 7 (2))

Schwarzweiß-Kopien und Schwarzweiß-  
Ausdrucke

- Angeforderte Gutachten-Ablichtungen /  
Gutachten-Ausdrucke
- Schwarzweiß-Kopien / Schwarzweiß-  
Ausdrucke insgesamt

390 Seiten

390 Seiten

- Für die ersten 50 Seiten  
50 Seiten x 0,50 €/Seite
- Für jede weitere Seite  
340 Seiten x 0,15 €/Seite

25,00 €

51,00 €

Auslagen für Schwarzweiß-Kopien /  
Schwarzweiß-Ausdrucke insgesamt

76,00 €



## 2.4 Lichtbilder (§ 12 (1) Nr. 2)

Für die zur Vorbereitung und Erstattung des Gutachtens erforderlichen Lichtbilder

- je ersten Abzug oder Ausdruck  
12 Stück x 2,00 €/Stück 24,00 €
- je weiteren Abzug oder Ausdruck  
48 Stück x 0,50 €/Stück 24,00 €

Aufwendungen für Lichtbilder insgesamt

48,00 €

## 2.5 Fahrtkosten (§ 5)

- Fahrtkosten für mit dem eigenen PKW  
gefahrte km  
40 km x 0,30 €/km

12,00 €

Fahrtkosten insgesamt

12,00 €

= Zwischensumme

1.309,44 €

+ 19 % Umsatzsteuer (§ 12 (1) Nr. 4)

248,79 €

= Zwischensumme

1.558,23 €

## 3 Vorlagekosten (§ 10 Abs. 1 Satz 5 UStG)

- Auskunft Inframation ag, Dortmund  
(Geoport-Nutzung)
- Portokosten

37,72 €

24,30 €

Vorlagekosten insgesamt

62,02 €

Rechnungsbetrag insgesamt

1.620,25 €

Ich bitte um die Überweisung des Rechnungsbetrages von 1.620,25 € auf o.g. Konto.  
Vielen Dank für Ihre Mühen.

Postgestellt und  
empfangen  
Bilanz, den  
17. NOV. 2009  
(Kranz) Amtsinспектор

137

Deutsche Post AG  
54666 Irrel  
85021283 22.09.08

2492  
Postwertzeichen ohne Zuschlag  
\*24,30 EUR A

Bruttoumsatz	*24,30 EUR
umsatzsteuerbefreit nach §4 UStG A	
Nettoumsatz A	*24,30 EUR

Steuernummer der Deutschen Post AG:  
5205/5777/1510

Vielen Dank für Ihren Besuch.  
Ihre Deutsche Post AG



USF

- inframation AG · Europaplatz 4-5 · 44269 Dortmund -

Architektengemeinschaft Heck und Strauch  
Dipl.-Ing. Hans-Joachim Heck  
Prümzurlayerstr. 11

54666 Irrel

04.11.2008

### Geoport-Nutzung

Einzelnachweis 2797/2008-11-04 17:18

Wir lieferten Ihnen folgende geoport-Produkte zur  
Adresse: Bitburg, Gemarkung Bitburg, Flurstück 07295700400001016

Service/Produkt <sup>1</sup>	Anzahl	Preis
WfConnect/WF-Paket	1	31,70 €
<b>Zwischensumme</b>		31,70 €
<b>Mehrwertsteuer (19%)</b>		6,02 €
<b>Rechnungsbetrag/Zu zahlender Betrag</b>		<b>37,72 €</b>

<sup>1</sup> Recherche steht als Abkürzung für Immobilienbewertungsrecherche.

Bitte beachten Sie, dass der hier ausgewiesene Betrag nur vorläufig ist. Zum Beispiel können noch ausstehende Recherchen oder amtliche Gebühren nicht berücksichtigt sein. Ihre monatlichen Sammelrechnungen weisen den jeweils fälligen Betrag aus.

Bitte zahlen Sie den Betrag erst nach Erhalt der Sammelrechnung.

Anordnende Dienststelle  
Amtsgericht Bitburg

Bezeichnung der Angelegenheit  
Huber, Franz-Josef / Mc Dermaid, Inge H.  
Geschäftszeichen  
10 K 52/08

Einzelauszahlungsanordnung  
für Sachverständigen - Dolmetscher - Vergütung

Anschrift des Empfangsberechtigten  
Hans-Joachim Heck

Prümzylinder Straße 11  
54666 Irrel

Beruf  
Architekt  
PLZ Beschäftigungsort  
Geschäftsnummer  
HH-0061- 2008

PLZ, Ort, Datum, Fernruf  
54634 Bitburg, den 12.11.08  
Tel.: 06561-913- 131

Haushaltsjahr  
2008

Erfasst am  
Geprüft am  
Erfassungs-Nr.  
Zahlweg  
Zeichen-Nr.  
Nr.

Konto bei Geldinstitut

Raiba Irrel eG

Bankleitzahl  
570 697 27

Kontonr.  
570 58

Betrag EUR/Ct

in Buchstaben

Fälligkeitstag

DSt.-Nr.

Kapitel - Titel

Objektkonto

Absetz.

- sofort -

5253

05 03 - 53205

Begründung, Berechnung, Anlage (Nichtzutreffendes streichen; Näheres siehe Rückseite.)

Terminstag:	Uhrzeit der Vorladung:	00:00	Uhrzeit des Reiseantritts:
Terminsort: Bitburg	Uhrzeit der Entlassung:		Uhrzeit der Reisebeendigung:
Leistungsentschädigung	Terminswahrnehmung od. schriftl. Gutachten Anzahl Stunden		Stundensatz in EUR
	Schriftliche Übersetzung Anzahl anschläge		Je 55 angef. anschläge in eur
	Honorargruppe gemäß §§ 9 I, 10 I JVEG		

Vorbereitung des Gutachtens in EUR

Schreibgebühren	Seitenanzahl des Gutachtens	Je Seite in EUR
	Seitenanzahl Durchschriften ins...	Je Seite in EUR
Aufwand	Anzahl Tagegelder	Tagegeldsatz in EUR
	Zehrkosten - Auslagen in EUR	
	Anzahl Übernachtungen	EUR je Übernachtung
Fahrtkosten/Wegegeld	Bahnrückfahrkarte	Zuschläge in EUR
	Bus, Straßen-, ... in EUR	Wegegeld
	Kraftfahrzeuge ...	Erstattung für Mitnahme in EUR
Sonstiges	Porto in EUR	Parkgebühren in EUR
Umsatzsteuer		Summe (ggf. aufgerundet)

D. Empfangsberechtigte ist entspr. ... festgestellten Zeiten bestimmungsgemäß vergütet.

☐ Kein Auslagenvorschuss, da

☐ Prozesskostenhilfe ☐ Strafsache

☒ EUR Auslagenvorschuss

☐ in Kostenmarken entrichtet

Stundensatz in EUR: 75  
Erhöhung gem.  
§§ 9 I, 10 I JVEG:

☐ eingezahlt

☒ zum Soll gestellt ☐ Bl. d.A.

Datum, Unterschrift, Amtsbezeichnung

Die Kasse wird angeordnet, den Betrag auszuzahlen und wie angegeben zu buchen

D. Sachverständiger, Dolmetscher(in) versichert die Höhe der Auslagen und erklärte ausdrücklich, dass er/sie keinen Vorschuss erhalten habe und dass er/sie hierüber in dieser Sache keine - die umseits angegebenen Termine wahrnehme. Durchschrift der Kassenanordnung ist z.d.A. gegeben.

Gesehen:

Ausgezahlt/Erhalten am

Sachliche und rechnerisch richtig.

Datum, Unterschrift, Amtsbezeichnung

Geschäftsleiter(in)

Personenstamm-Nr.

Landesjustizkasse Mainz über Gerichtszahlstelle in Bitburg

# Amtsgericht Bitburg

1/10

Amtsgericht · Postfach 1151 · 54621 Bitburg



Gerichtsstraße 2-4  
54634 Bitburg

Ihr Schreiben vom  
Ihr Zeichen

Unser Aktenzeichen  
(Bitte stets angeben!)  
10 K 52/08

Telefon, Telefax, Bearbeiter(in)  
06561-913-131  
199  
Kranz

Datum  
14.11.08

## Anhörung zum Verkehrswert

In der Zwangsversteigerungssache  
betreffend den Grundbesitz eingetragen im

**Grundbuch von Bitburg Blatt 1856,**

lfd. Nr. 4, Gemarkung Bitburg,  
Flur 4, Flurstück 1/16,  
Gebäude- und Freifläche, Messenweg 21, Größe: 2286 qm;

Eigentümer:

1. Franz-Josef Hubo, Aternweg 4, 54550 Daun-Rengen
2. Angelika Hubo, Wiesenstr. 24, 54634 Bitburg-Mötsch
3. Inge H. McDermaid, 4000 Wedge Ct. Mount Airy, MD 21771 USA

wurde vom Architekten Dipl. Ing. Hans-Joachim Heck in Irrel am 10.11.2008 ein Verkehrswertgutachten erstellt. Es ist beabsichtigt, den Verkehrswert gemäß § 74 a ZVG auf der Grundlage dieses Gutachtens auf **285.000,-- EUR** festzusetzen.

Das Wertgutachten liegt vor und kann hier auf der Geschäftsstelle des Gerichts, Zimmer 102 eingesehen werden. Auf Antrag wird gegen Zahlung von 30,10 EUR auf das Konto der Gerichtszahlstelle bei der

Kreissparkasse Bitburg-Prüm,

Geschäftszeiten:  
Montag - Freitag:  
00 - 12.00 Uhr  
Dienstag - Donnerstag

Zentrale Kommunikation:  
Telefon: (06561) 913-0  
Telefax: (06561) 913-199  
Internet: <http://www.justiz.rlp.de>  
E-Mail: [agbit@ko.jm.rlp.de](mailto:agbit@ko.jm.rlp.de)

Verkehrsanbindung:  
Nähe zentraler Busbahnhof  
zu Fuß ca. 3 Minuten

Parkmöglichkeit:  
Gerichtsstraße  
Tiefgarage am zentralen  
Busbahnhof  
(Prozesserkklärungen können hier nicht per E-Mail abgegeben werden)

Bankleitzahl: 58650030,  
Konto-Nummer: 99994

eine Abschrift des Wertgutachtens erteilt.

Es ist beabsichtigt, den Verkehrswert auf der Grundlage dieser Wertermittlung festzusetzen (§ 74a Abs. 5 ZVG).

Sie haben Gelegenheit, binnen einer Frist von zwei Wochen Stellung zu nehmen.

Bitburg, den 14.11.08  
Das Amtsgericht

Wirtz, Rechtspfleger

Fundstelle: 08000052.035/MJAD/10K.00

VFG.

1.)

Reinschrift f.d.A. fertigen

2.)

Schreiben senden an Beteiligte wie Verzeichnis :

(Bei betr. Gläubigern, Schuldnern bzw. Antragsteller und Antragsgegner mit Abschrift der Gutachten)

3.)

Kosten sind erfasst

4.)

WV in drei Wochen

Bitburg, den 14. November 2008

Wirtz, Rechtspfleger  
Mit freundlichen Grüßen  
gez. Hartmut Wirtz, Justizamtman

Beglaubigt

Kranz, Amtsinspektor

ZV23C

Fundstelle: 08000052.035/MJAD/10K.00

142

g

Wirtz, Hartmut  
14.11.2008  
Erhebung des  
lg

# Amtsgericht Bitburg

189

Amtsgericht · Postfach 1151 · 54621 Bitburg



Gerichtsstraße 2-4  
54634 Bitburg

Ihr Schreiben vom  
Ihr Zeichen

Unser Aktenzeichen  
(Bitte stets angeben!)  
10 K 52/08

Telefon, Telefax, Bearbeiter(in)  
06561-913-131  
199  
Kranz

Datum  
20.11.08

## Anhörung zum Verkehrswert

In der Zwangsversteigerungssache  
betreffend den Grundbesitz eingetragen im  
Grundbuch von Bitburg Blatt 1856,

lfd. Nr. 4, Gemarkung Bitburg,  
Flur 4, Flurstück 1/16,  
Gebäude- und Freifläche, Messenweg 21, Größe: 2286 qm;

### Eigentümer:

1. Franz-Josef Hubo, A sternweg 4, 54550 Daun-Rengen
2. Angelika Hubo, Wiesenstr. 24, 54634 Bitburg-Mötsch
3. Inge H. McDermaid, 4000 Wedge Ct. Mount Airy, MD 21771 USA

wurde vom Architekten Dipl. Ing. Hans-Joachim Heck in Irrel am 10.11.2008 ein Verkehrswertgutachten erstellt. Es ist beabsichtigt, den Verkehrswert gemäß § 74 a ZVG auf der Grundlage dieses Gutachtens auf 285.000,-- EUR festzusetzen.

Das Wertgutachten liegt vor und kann hier auf der Geschäftsstelle des Gerichts, Zimmer 102 eingesehen werden. Auf Antrag wird gegen Zahlung von 30,10 EUR auf das Konto der Gerichtszahlstelle bei der

Kreissparkasse Bitburg-Prüm,

Geschäftszeiten:  
Montag - Freitag:  
9.00 - 12.00 Uhr  
Dienstag - Donnerstag  
3.30 - 15.30 Uhr

Zentrale Kommunikation:  
Telefon: (06561) 913-0  
Telefax: (06561) 913-199  
Internet: <http://www.justiz.rlp.de>  
E-Mail: [achit@ko-im-rlp.de](mailto:achit@ko-im-rlp.de) (Prozesserklämungen können hier nicht per E-Mail abgelesen werden)

Verkehrsanbindung:  
Nähe zentraler Busbahnhof  
zu Fuß ca. 3 Minuten

Parkmöglichkeit:  
Gerichtsstraße  
Tiefgarage am zentralen  
Busbahnhof



Bankleitzahl: 58650030,  
Konto-Nummer: 99994

144

eine Abschrift des Wertgutachtens erteilt.

Es ist beabsichtigt, den Verkehrswert auf der Grundlage dieser Wertermittlung festzusetzen (§ 74a Abs. 5 ZVG).

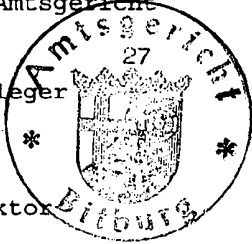
Sie haben Gelegenheit, binnen einer Frist von zwei Wochen Stellung zu nehmen.

Bitburg, den  
14.11.2008 Das Amtsgericht

Wirtz, Rechtspfleger

Beglaubigt:

Kranz, Amtsinspektor



*[Handwritten signature]*



Landesamt für Soziales, Jugend und Versorgung  
Postfach 300151 • 56026 Koblenz • www.lsjv.rlp.de

Landesamt für Soziales, Jugend und Versorgung  
Baedekerstr. 2-10, 56073 Koblenz  
Telefon-Durchwahl: 0261 - 4041 251  
Telefax: 0261-4041-345  
E-Mail: Rockenbach.Rolf@lsjv.rlp.de  
Bearbeiter: Herr Rockenbach

Aktenzeichen: 21.6 – H 25 402 vern.-  
Datum: 24. April 2008

## Grundrentenkapitalisierung

10452/08

### Löschungsbewilligung

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Grundbuch von: Bitburg Blatt 1856

Eigentümer: Franz-Josef Hubo, geb. 28.09.1951, Inge H. McDermaid, geb. Hubo, geb. 08.05.1954, Angelika Hubo, geb. 27.05.1964, -in Erbengemeinschaft-

ist für die Bundesrepublik Deutschland (Kriegsopferversorgung) -vertreten durch das Landesamt für Soziales, Jugend und Versorgung (früher: Landesversorgungsamt Rheinland-Pfalz)- eingetragen:

In Abt. II lfd. Nr. 3

ein Weiterveräußerungs- und Belastungsverbot nach § 75  
BVG –befristet-.

In Abt. III lfd. Nr. 6

eine Sicherungshypothek in Höhe von 66.960,00 DM.

Die Löschung der vorgenannten Belastung(en) in Abt. II und III an der vorbezeichneten Grundbuchstelle und allen etwaigen Mitbelastungsstellen samt allen etwaigen Löschungs-vormerkungen wird hiermit unter Hinweis auf die Kostenfreiheit gemäß § 64 Zehntes Buch Sozialgesetzbuch (SGB X) bewilligt.  
Um Vollzugsnachricht wird gebeten.

Mit freundlichen Grüßen  
Im Auftrag

Rolf Rockenbach



Wegen gleitender Arbeitszeit persönlich oder telefonisch zu erreichen:  
Montags - donnerstags von 09.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr, freitags von 09.00 - 13.00 Uhr  
Sitz: Rheinallee 97 - 101, 55118 Mainz  
Telefon (Zentrale): 06131 / 967 - 0, Telefax: 06131 / 967-310  
E-Mail: Poststelle-Mz@lsjv.rlp.de

*NG*

**LÖSCHUNGSBEWILLIGUNG**

*— 10452/08 —*

Im Grundbuch von Bitburg

Blatt 1856

ist in Abteilung III nebst Zinsen und Nebenleistungen eingetragen.

lfd.Nr. 3 und 4

Hypothek von EUR 8.180,67 und Hypothek von EUR 3.579,04

in Worten: Euro

achttausendeinhundertachtzig 67/100 und  
dreitausendfunfhundertneunundsiebzig 4/100

Gläubiger: Land Rheinland-Pfalz - Landestreuhandstelle - in Mainz

Eigentümer: Franz-Josef Hubo, Angelika Hubo und Inge H. McDermald

Das Land Rheinland-Pfalz, vertreten durch die Landesbank Baden-Württemberg, bewilligt die Löschung dieser Grundpfandrechte nebst Zinsen und Nebenleistungen im Grundbuch.

Die Löschungsbewilligung wird erteilt aufgrund der Vollmacht des Landes Rheinland-Pfalz vom 1. Juli 2008, die uns in Urschrift vorliegt und die nicht widerrufen ist.

Eventuell anfallende Kosten werden von uns nicht übernommen.

Auf eine Eintragungsnachricht wird verzichtet.

Der Vorgang wird bei uns unter dem Aktenzeichen 5702342/232 geführt.

Mainz, den 09.12.2008

LTH Landestreuhandstelle Rheinland-Pfalz  
Geschäftsbereich der Rheinland-Pfalz Bank,  
unselbstständige Anstalt der Landesbank  
Baden-Württemberg



**LTH Landestreuhandstelle Rheinland-Pfalz**  
– Geschäftsbereich der Rheinland-Pfalz Bank,  
unselbstständige Anstalt der  
Landesbank Baden-Württemberg –  
Löwenhofstraße, 55098 Mainz  
Amtsgericht Stuttgart HRA 12704

Kontonummer: 110 050 002  
Bankleitzahl 550 500 00  
BIC/SWIFT-Adresse  
MALADE  
Steuer-Nr. 2899/014/09009  
Ust.-Id.-Nr. DE 147 800 343

Vorstand der  
Rheinland-Pfalz Bank:  
Hubert Sühr (Vors.)  
Stefan Zeidler

Vorstand der Landesbank  
Baden-Württemberg:  
Dr. Siegfried Jaschinski (Vors.)  
Michael Horn (stv. Vors.)  
Dr. Peter A. Kaemmerer  
Joachim E. Schielke  
Hans-Joachim Strüder  
Dr. Bernhard Walter  
Rudolf Zipf



141

# Amtsgericht Bitburg

## Beschluss

In der Zwangsversteigerungssache  
betreffend den Grundbesitz eingetragen im  
Grundbuch von Bitburg Blatt 1856,  
lfd. Nr. 4, Gemarkung Bitburg,  
Flur 4, Flurstück 1/16,  
Gebäude- und Freifläche, Messenweg 21, Größe: 2286 qm;

Eigentümer:

1. Franz-Josef Hubo, A sternweg 4, 54550 Daun-Rengen
2. Angelika Hubo, Wiesenstr. 24, 54634 Bitburg-Mötsch
3. Inge H. McDermaid, 4000 Wedge Ct. Mount Airy, MD 21771 USA

wird der Verkehrswert gem. § 74 a ZVG und § 85 a I ZVG auf  
285.000,-- EUR (i.W.: zweihundertfünfundachtzigtausend EURO)

f e s t g e s e t z t .

### G r ü n d e :

Der Wertfestsetzung liegt das Verkehrswertgutachten des Architekten Dipl.  
Ing. Hans-Joachim Heck in Irrel vom 10.11.2008 zugrunde.

Alle Verfahrensbeteiligten wurden zur beabsichtigten Wertfestsetzung gehört.  
Einwendungen wurden nicht erhoben, bzw. wurden diese zurückgenommen.  
Es liegen keine Anhaltspunkte für eine nicht ordnungsgemäße Erstellung des  
Gutachtens vor. Die Berechnungen des Sachverständigen sind schlüssig und  
nachvollziehbar. Der Verkehrswert ist daher auf der Grundlage des obenge-  
nannten Gutachtens festzusetzen.

Bitburg, den 12. Januar 2009  
Das Amtsgericht

Hartmut Wirtz, Rechtspfleger

Fundstelle: 08000052.041/MJAD/10K.00

148

✓ VFG.

- 1.) Reinschrift für die Akten fertigen
- 2.) Ausfertigung des Beschlusses zustellen an Beteiligte wie Verzeichnis (ZU/EB)
- 3.) nach 3 Wochen (TB)

Bitburg, den 12. Januar 2009  
Das Amtsgericht

Rechtspfleger

2 + 1 EB + 1 ER  
.....mel zur Post und Zustellung  
an J. W. M. ....  
am 19. JAN. 2009  
als Urkundsbeamt  
d. Amtsgerichts  
des Saarlandes

gef. u. adi

zu 1/1 + 2/1 um

19. JAN. 2009 / la.

Verl. nach Fristablauf  
mit / ohne Eingang  
Bitburg, den

6



# Amtsgericht Bitburg

## Beschluss

In der Zwangsversteigerungssache  
zwecks Aufhebung der Gemeinschaft

betreffend den Grundbesitz eingetragen im

Grundbuch von Bitburg Blatt 1856,

lfd. Nr. 4, Gemarkung Bitburg,

Flur 4, Flurstück 1/16,

Gebäude- und Freifläche, Messenweg 21, Größe: 2286 qm;

Eigentümer:

1. Franz-Josef Hubo, A sternweg 4, 54550 Daun-Rengen

2. Angelika Hubo, Wiesenstr. 24, 54634 Bitburg-Mötsch

3. Inge H. McDermaid, 4000 Wedge Ct. Mount Airy, MD 21771 USA - in Erbengemeinschaft -

wird der Verkehrswert gem. § 74 a ZVG und § 85 a I ZVG auf  
285.000,-- EUR (i.W.: zweihundertfünfundachtzigtausend EURO)

f e s t g e s e t z t .

### G r ü n d e :

Der Wertfestsetzung liegt das Verkehrswertgutachten des Architekten Dipl.  
Ing. Hans-Joachim Heck in Irrel vom 10.11.2008 zugrunde.

Alle Verfahrensbeteiligten wurden zur beabsichtigten Wertfestsetzung gehört.  
Einwendungen wurden nicht erhoben, bzw. wurden diese zurückgenommen.  
Es liegen keine Anhaltspunkte für eine nicht ordnungsgemäße Erstellung des  
Gutachtens vor. Die Berechnungen des Sachverständigen sind schlüssig und  
nachvollziehbar. Der Verkehrswert ist daher auf der Grundlage des obenge-  
nannten Gutachtens festzusetzen.

Bitburg, den 19. Januar 2009

Das Amtsgericht

gez. Hartmut Wirtz, Rechtspfleger

Ausgefertigt:

Justizangestellte als Urkundsbeamtin  
der Geschäftsstelle des Amtsgerichts

151

# Amtsgericht Bitburg

Amtsgericht Postfach 1151 - 54621 Bitburg



- Geschäftsstelle -  
Gerichtsstraße 2-4  
54634 Bitburg

Ihr Schreiben vom  
Ihr Zeichen

Unser Aktenzeichen  
(Bitte stets angeben!)  
10 K 52/08

Telefon, Telefax, Bearbeiter(in)  
06561-913-131  
199  
Kranz

Datum  
19.01.09

Sehr geehrter Herr Hubo,

in der Zwangsversteigerungssache

zwecks Aufhebung der Gemeinschaft Franz-Josef und  
Angelika Hubo sowie Inge H. McDermaid

wird Ihnen anliegende Ausfertigung des Verkehrswertfestsetzungsbeschlusses  
zur gefälligen Kenntnisnahme übersandt.

Mit freundlichen Grüßen  
Auf Anordnung:

(Theresia Laurinat)  
Justizangestellte

AVR 2K  
Aktenausfertigung der Dokumente:

042/AVR2K

Herrn Franz-Josef Hubo, Asternweg 4, 54550 Daun-  
Rengen, - ZU -

Geschäftszeiten:  
Montag - Freitag:  
9.00 - 12.00 Uhr  
Dienstag - Donnerstag  
13.30 - 15.30 Uhr

Zentrale Kommunikation:  
Telefon: (06561) 913-0  
Telefax: (06561) 913-199  
Internet: <http://www.justiz.rlp.de>  
E-Mail: [agbit@ko.jm.rlp.de](mailto:agbit@ko.jm.rlp.de) (Prozesserkklärungen können hier nicht per E-Mail abgegeben werden)

Verkehrsanbindung:  
Nähe zentraler Busbahnhof  
zu Fuß ca. 3 Minuten

Parkmöglichkeit:  
Gerichtsstraße  
Tiefgarage am zentralen  
Busbahnhof



042/AVR2K      Frau Angelika Hubo, Wiesenstr. 24, 54634 Bitburg-  
Mötsch, - ZU -

042/AVR2K      Frau Inge H. Mc Dermaid, 4000 Wedge Ct, USA-21771  
Mount Airy Maryland

042/AVR2K      Landesamt für Soziales-Jugend- und Versorgung, Bae-  
dekerstr. 2-10, 56073 Koblenz, - EB -

# Zustellungsurkunde

XA 31 295 146 5DE

**Z**

153

1.1 Aktenzeichen

1.2 Ggf. weitere Kennz.

10 K 52/08

Bl. 149

Weitersenden innerhalb des

1.5 Bezirks des Amtsgerichts

1.6 ☒ Bezirks des Landgerichts1.7 ☒ Inlands

1.3 Adressat

Herrn  
Franz-Josef Hubo  
Asternweg 4  
54550 Daun-Rengen

Bei der Zustellung zu beachtende Vermerke

1.8 Ersatzzustellung ausgeschlossen

1.9 Keine Ersatzzustellung an:

1.10 Nicht durch Niederlegung zustellen

1.11 Mit Angabe der Uhrzeit zustellen

1.4 Bei erfolglosem Zustellversuch: Vermerk über den Grund der Nichtzustellung

1.4.1 Adressat unter der angegebenen Anschrift nicht zu ermitteln

1.4.2 Adressat verzogen nach:

Straße und Hausnummer

Postleitzahl, Ort

1.4.3 Weitersendung nicht möglich

Weitersendung nicht verlangt

1.4.4 Empfänger unbekannt verzogen

1.4.5 Anderer Grund:

1.4.6 Datum

1.4.7 Unterschrift

Deutsche Post AG  
Zustellstützpunkt

1.4.8 Postunternehmen/Behörde:

Zustellungsurkunde/Zustellungsauftrag  
zurück an Absender

Amtsgericht Bitburg  
BB13241  
90351 Nürnberg

Amtsgericht Bitburg		
Eing.: 22. Jan. 2009		
Anl.	Bd.	Heft
€ K. M. Geb. Stemp.		

911-013-000

3

**übergeben, und zwar (4.1 bis 8.3)**

4.1 unter der Zustellanschrift (siehe 1.3)

4.2 an folgendem Ort: *Straße, Hausnummer*  
(soweit von 1.3  
abweichend)  
*Postleitzahl, Ort*

5.1 – dem Adressaten (1.3) persönlich.

5.2 – einem Vertretungsberechtigten  
(gesetzlichen Vertreter/Leiter):5.4 *Herrn/Frau (Name, Vorname)*5.3 – dem durch schriftliche Vollmacht aus-  
gewiesenen rechtsgeschäftlichen Vertreter:

, weil ich den Adressaten (1.3)/Vertretungsberechtigten in der Wohnung nicht erreicht habe, dort

6.1 – einem erwachsenen Familienangehörigen:

6.4 *Herrn, Frau (Name, Vorname)*

6.2 – einer in der Familie beschäftigten Person:

6.3 – einem erwachsenen ständigen Mitbewohner:

7.1 , weil ich den Adressaten (1.3)/Vertretungs-  
berechtigten in dem Geschäftsraum nicht  
erreicht habe, einem dort Beschäftigten:7.2 *Herrn, Frau (Name, Vorname)*

, weil ich den Adressaten (1.3)/Vertretungsberechtigten in der Gemeinschaftseinrichtung nicht erreicht habe, dort

8.1 dem Leiter der Einrichtung:

8.3 *Herrn, Frau (Name, Vorname)*

8.2 einem zum Empfang ermächtigten Vertreter:

9 **zu übergeben versucht. (10.1 bis 12.3)**

Weil die Übergabe des Schriftstücks in der Wohnung/in dem Geschäftsraum nicht möglich war, habe ich das Schriftstück in den

10.1 – zur Wohnung

10.2 – zum Geschäftsraum

gehörenden Briefkasten oder in eine ähnliche Vorrichtung eingelegt.

11.1 Weil auch die Einlegung in einen Briefkasten oder in eine ähnliche Vorrichtung (10.1, 10.2)/die Ersatzzustellung in der Gemein-  
schaftseinrichtung (8.1 bis 8.3) nicht möglich war, wird das Schriftstück bei der hierfür bestimmten Stelle niedergelegt, und zwar in11.1.1 *Niederlegungsstelle*11.1.2 *Straße, Hausnummer*11.1.3 *Postleitzahl, Ort*

Die schriftliche Mitteilung über die Niederlegung habe ich

11.2 – in der bei gewöhnlichen Briefen üblichen Weise abgegeben, nämlich (*Art der Abgabe*):

11.3 – an der Tür zur Wohnung/zum Geschäftsraum/zur Gemeinschaftseinrichtung angeheftet.

Weil die Annahme der Zustellung durch *Name, Vorname:* *Beziehung zum Adressaten:*

12

verweigert wurde, habe ich das Schriftstück

12.1 – in der Wohnung/dem zur Wohnung gehörenden Briefkasten oder in einer ähnlichen Vorrichtung zurückgelassen.

12.2 – in dem Geschäftsraum/dem zum Geschäftsraum gehörenden Briefkasten oder in einer ähnlichen Vorrichtung zurückgelassen.

12.3 – an den Absender zurückgeschickt, da keine Wohnung oder kein Geschäftsraum vorhanden ist.

13 Den Tag der Zustellung – ggf. mit Uhrzeit – habe ich auf dem Umschlag des Schriftstücks vermerkt.

13.1 *Datum*13.2 *ggf. Uhrzeit*13.3 *Unterschrift des Zustellers*

20 07 09

13.4 *Postunternehmen/Behörde*

Deutsche Post AG

Zustellstützpunkt

13.5 *Name, Vorname des Zustellers (in Druckbuchstaben)*

Burgart. Viktor

# Zustellungsurkunde

XA 31 295 145 7DE

**Z**

154

1.1 Aktenzeichen

1.2 Ggf. weitere Kennz.

10 K 52/08

Bl. 149

1.3 Adressat

Frau  
Angelika Hubo  
Wiesenstr. 24  
54634 Bitburg-Mötsch

Weitersenden innerhalb des

- 1.5 ☐ Bezirks des Amtsgerichts  
1.6 ☐ Bezirks des Landgerichts  
1.7 ☒ Inlands

**Bei der Zustellung zu beachtende Vermerke**

- 1.8 ☐ Ersatzzustellung ausgeschlossen  
1.9 ☐ Keine Ersatzzustellung an:  
1.10 ☐ Nicht durch Niederlegung zustellen  
1.11 ☐ Mit Angabe der Uhrzeit zustellen

**1.4 Bei erfolglosem Zustellversuch: Vermerk über den Grund der Nichtzustellung**

1.4.1 Adressat unter der angegebenen Anschrift nicht zu ermitteln

1.4.2 Adressat verzogen nach:

Straße und Hausnummer

Postleitzahl, Ort

1.4.3 Weitersendung nicht möglich

Weitersendung nicht verlangt

1.4.4 Empfänger unbekannt verzogen

1.4.5 Anderer Grund:

1.4.6 Datum

1.4.7 Unterschrift

1.4.8 Postunternehmen/Behörde:

Deutsche Post AG  
Zustellstützpunkt

**Zustellungsurkunde/Zustellungsauftrag  
zurück an Absender**

Amtsgericht Bitburg  
BB13241  
90351 Nürnberg



T  
3**übergeben, und zwar (4.1 bis 8.3)**

4.1 unter der Zustellanschrift (siehe 1.3)

4.2 an folgendem Ort: *Straße, Hausnummer*  
(soweit von 1.3  
abweichend)  
*Postleitzahl, Ort*

5.1 – dem Adressaten (1.3) persönlich.

5.2 – einem Vertretungsberechtigten  
(gesetzlichen Vertreter/Leiter):5.4 *Herrn/Frau (Name, Vorname)*5.3 – dem durch schriftliche Vollmacht aus-  
gewiesenen rechtsgeschäftlichen Vertreter:

, weil ich den Adressaten (1.3)/Vertretungsberechtigten in der Wohnung nicht erreicht habe, dort

6.1 – einem erwachsenen Familienangehörigen:

6.4 *Herrn, Frau (Name, Vorname)*

6.2 – einer in der Familie beschäftigten Person:

6.3 – einem erwachsenen ständigen Mitbewohner:

7.1 , weil ich den Adressaten (1.3)/Vertretungs-  
berechtigten in dem Geschäftsraum nicht  
erreicht habe, einem dort Beschäftigten:7.2 *Herrn, Frau (Name, Vorname)*

, weil ich den Adressaten (1.3)/Vertretungsberechtigten in der Gemeinschaftseinrichtung nicht erreicht habe, dort

8.1 dem Leiter der Einrichtung:

8.3 *Herrn, Frau (Name, Vorname)*

8.2 einem zum Empfang ermächtigten Vertreter:

9 **X zu übergeben versucht. (10.1 bis 12.3)**

Weil die Übergabe des Schriftstücks in der Wohnung/in dem Geschäftsraum nicht möglich war, habe ich das Schriftstück in den

10.1 **X** – zur Wohnung

10.2 – zum Geschäftsraum

gehörenden Briefkasten oder in eine ähnliche Vorrichtung eingelegt.

11.1 Weil auch die Einlegung in einen Briefkasten oder in eine ähnliche Vorrichtung (10.1, 10.2)/die Ersatzzustellung in der Gemein-  
schaftseinrichtung (8.1 bis 8.3) nicht möglich war, wird das Schriftstück bei der hierfür bestimmten Stelle niedergelegt, und zwar in11.1.1 *Niederlegungsstelle*11.1.2 *Straße, Hausnummer*11.1.3 *Postleitzahl, Ort*

Die schriftliche Mitteilung über die Niederlegung habe ich

11.2 – in der bei gewöhnlichen Briefen üblichen Weise abgegeben, nämlich (*Art der Abgabe*):

11.3 – an der Tür zur Wohnung/zum Geschäftsraum/zur Gemeinschaftseinrichtung angeheftet.

Weil die Annahme der Zustellung durch *Name, Vorname*:*Beziehung zum Adressaten:*

12

verweigert wurde, habe ich das Schriftstück

12.1 – in der Wohnung/dem zur Wohnung gehörenden Briefkasten oder in einer ähnlichen Vorrichtung zurückgelassen.

12.2 – in dem Geschäftsraum/dem zum Geschäftsraum gehörenden Briefkasten oder in einer ähnlichen Vorrichtung zurückgelassen.

12.3 – an den Absender zurückgeschickt, da keine Wohnung oder kein Geschäftsraum vorhanden ist.

13 Den Tag der Zustellung – ggf. mit Uhrzeit – habe ich auf dem Umschlag des Schriftstücks vermerkt.

13.1 *Datum*13.2 *ggf. Uhrzeit*13.3 *Unterschrift des Zustellers*

20.01.09

13.4 *Postunternehmen/Behörde*

Deutsche Post AG

Zustellstützpunkt

13.5 *Name, Vorname des Zustellers (in Druckbuchstaben)*

Haselsteiner, Reinhard

Aktenzeichen (Bitte angeben):  
10 K 52/08

Amtsgericht Postfach 1151 54621 Birburg

Landesamt für Soziales-Jugend-  
und Versorgung  
Baedekerstr. 2-10  
56073 Koblenz

Ihr Zeichen:  
H 25402-fern.

Landesamt für Soziales  
Jugend und Versorgung

20.01.2009

20.01.2009

Empfangsbekennnis  
(Zustellung gemäß § 174 ZPO)

in der Zwangsversteigerungssache  
zwecks Aufhebung der Gemeinschaft Franz-Josef und  
Angelika Hubo sowie Inge H. McDermaid

Heute habe ich

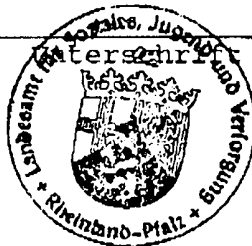
Fests.-Beschl. v. 12.01.2009

erhalten.

Ich bin zur Entgegennahme der Zustellung legitimiert  
(z.B. bei Rechtsanwälten § 172 ZPO, §§ 30, 52 BRAO).

Landesamt für Soziales  
Jugend und Versorgung  
Baedekerstraße 2-10  
56073 Koblenz

26.01.2009  
Datum



Unterschrift und Namensstempel

Im Auftrag:  
Rolf Rockenbach

Nach Vollzug zurück an:

Fax: 06561-913- 199

Amtsgericht  
Postfach 1151  
54621 Birburg

AVR 45

2009 01 26 14:59

2 JAN 2009 09:19 Von: LSJU KOBLENZ

Aktenzeichen:  
10 K 52/08



AS

## Amtsgericht Bitburg

### Terminsbestimmung

Im Wege der Zwangsvollstreckung zwecks Aufhebung der Gemeinschaft soll das im Grundbuch von Bitburg Blatt 1856 eingetragene, nachstehend bezeichnete Grundstück

am Donnerstag, den 25. Juni 2009, 15:00 Uhr

an der Gerichtsstelle Bitburg, Gerichtsstraße 2/4,  
Saal 128

versteigert werden.


lfd. Nr. 4, Gemarkung Bitburg,  
Flur 4, Flurstück 1/16,  
Gebäude- und Freifläche, Messenweg 21, Größe: 2286 qm  
(Freistehendes Zweifamilienwohnhaus; zweigeschossig; unterkellert;  
Dachgeschoss nicht ausgebaut; Anbau als Garage)

Verkehrswert gemäß § 74 a ZVG : 285.000,-- Euro

Ist ein Recht im Grundbuch nicht vermerkt oder wird ein Recht später als der Versteigerungsvermerk eingetragen, so muß der Berechtigte es spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anmelden. Er muß das Recht glaubhaft machen, wenn der Gläubiger oder der Antragsteller widerspricht. Andernfalls wird das Recht im geringsten Gebot nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Anspruch des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt.

Es ist zweckmäßig, schon zwei Wochen vor dem Termin eine genaue Berechnung der Ansprüche an Kapital, Zinsen und Kosten der Kündigung und der die Befriedigung aus dem Grundstück bezweckenden Rechtsverfolgung mit Angabe des beanspruchten Ranges schriftlich einzureichen oder zu Protokoll der Geschäftsstelle zu erklären.

Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Grundstücks, des Erbbaurechts oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, wird aufgefordert, die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens zu erwirken, bevor das Gericht den Zuschlag erteilt. Geschieht dies nicht, so tritt für das Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstandes.

 Amtsgericht Bitburg, den 10.03.09

Hartmut Wirtz, Rechtspfleger

ZV9

Fundstelle: 08000052.044/MJAD/10K.00

157



A N S C H R E I B E N

In dem Versteigerungstermin am 25.06.2009 wird nach den bis zum heutigen Tage einschließlich zugestellten Beschlüssen über die Anordnung der Zwangsversteigerung - und - die Zulassung des Beitritts - sowie die Fortsetzung des Verfahrens - die Versteigerung vorgenommen auf Antrag der Miteigentümer Franz-Josef Hubo, Daun-Rengen und Angelika Hubo Bitburg.

Die für die Abgrenzung der laufenden Beträge wiederkehrender Leistungen von den Rückständen maßgebliche erste Beschlagnahme ist am 09.04.2008 erfolgt.

Eine gesonderte Mitteilung nach § 41 Abs. 2 ZVG wird Ihnen nur übersandt, wenn sich bis zum 28.05.2009 eine Änderung ergibt.

Amtsgericht Bitburg, den 10.03.09

Hartmut Wirtz, Rechtspfleger

158

VFG.

1.) ✓

Reinschrift für die Akten fertigen.

2.) ✓

Terminsbestimmung mit Anschreiben zustellen an Beteiligte (ZU/EB).

3.) ✓

Veröffentlichungsersuchen (Text wie Terminsbestimmung) fertigen und sofort absenden an Staatsanzeiger Mainz.

Zusatz beim Veröffentlichungsersuchen:

Nähere Informationen zum Objekt sind ab der achten Woche vor dem Termin im Internet abgelegt unter www.hanmark.de.

4.) ✓

!!!!!!! erst am 23.04.2009 absenden !!!!!!!

ab am 23.04.09/2,

Veröffentlichungsersuchen (wie oben, aber ohne Zusatz) fertigen und an Hansen Marketing, Hauptstr. 12, 25872 Wittbeck mit dem anliegenden Verkehrswertgutachten absenden mit der Bitte um Veröffentlichung ab der achten Woche vor dem Termin.

5.)

Veröffentlichungsersuchen (wie oben) an TV fertigen  
-erst am 28.05.2009 absenden-

Zusatz beim Veröffentlichungsersuchen:

Nähere Informationen zum Objekt sind ab der achten Woche vor dem Termin im Internet abgelegt unter www.hanmark.de.

6.) ✓

Terminsbestimmung an Gerichtstafel Bitburg.

7.)

Kosten sind erfasst.

8.)

Frist notieren auf den 28.05.2009 (§ 41 II ZVG).

9.)

Termin notieren.

10.)

WV in 3 Wochen (ZU/EB)

Amtsgericht Bitburg, den 10.03.09

Hartmut Wirtz, Rechtspfleger

160  
gef. m 4145/ann  
3 1. MÄR. 2009 /fa.

2 + 6 EB + 1 EIR  
mal zur Post und 1. Stellung  
ss J. V. M. 3 1. MÄR. 2009  
als Richter  
als Richter

gef. u. abf  
zu 11.21,31461  
3 1. MÄR. 2009 /fa.

Aktenzeichen:  
10 K 52/08



## Amtsgericht Bitburg

### Terminsbestimmung

Im Wege der Zwangsvollstreckung zwecks Aufhebung der Gemeinschaft soll das im Grundbuch von Bitburg Blatt 1856 eingetragene, nachstehend bezeichnete Grundstück

am Donnerstag, den 25. Juni 2009, 15:00 Uhr

an der Gerichtsstelle Bitburg, Gerichtsstraße 2/4,  
Saal 128

versteigert werden.

lfd. Nr. 4, Gemarkung Bitburg,  
Flur 4, Flurstück 1/16,  
Gebäude- und Freifläche, Messenweg 21, Größe: 2286 qm  
(Freistehendes Zweifamilienwohnhaus; zweigeschossig; unterkellert;  
Dachgeschoss nicht ausgebaut; Anbau als Garage)

Verkehrswert gemäß § 74 a ZVG : 285.000,-- Euro

Ist ein Recht im Grundbuch nicht vermerkt oder wird ein Recht später als der Versteigerungsvermerk eingetragen, so muß der Berechtigte es spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anmelden. Er muß das Recht glaubhaft machen, wenn der Gläubiger oder der Antragsteller widerspricht. Andernfalls wird das Recht im geringsten Gebot nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Anspruch des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt.

Es ist zweckmäßig, schon zwei Wochen vor dem Termin eine genaue Berechnung der Ansprüche an Kapital, Zinsen und Kosten der Kündigung und der die Befriedigung aus dem Grundstück bezweckenden Rechtsverfolgung mit Angabe des beanspruchten Ranges schriftlich einzureichen oder zu Protokoll der Geschäftsstelle zu erklären.

Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Grundstücks, des Erbbaurechts oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, wird aufgefordert, die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens zu erwirken, bevor das Gericht den Zuschlag erteilt. Geschieht dies nicht, so tritt für das Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstandes.

Amtsgericht Bitburg, den 30.03.09  
gez. Hartmut Wirtz  
Rechtspfleger

Ausgefertigt:

Justizangestellte als Urkundsbeamtin  
der Geschäftsstelle des Amtsgerichts

AVR 3

**Terminsbestimmung**

Im Wege der Zwangsvollstreckung zwecks Aufhebung der Gemeinschaft soll das im Grundbuch von Bitburg Blatt 1856 eingetragene, nachstehend bezeichnete Grundstück

am Donnerstag, den 25. Juni 2009, 15:00 Uhr

an der Gerichtsstelle Bitburg, Gerichtsstraße 2/4,  
Saal 128

versteigert werden.

lfd. Nr. 4, Gemarkung Bitburg,  
Flur 4, Flurstück 1/16,  
Gebäude- und Freifläche, Messenweg 21, Größe: 2286 qm  
(Freistehendes Zweifamilienwohnhaus; zweigeschossig; unterkellert;  
Dachgeschoss nicht ausgebaut; Anbau als Garage)

Verkehrswert gemäß § 74 a ZVG : 285.000,-- Euro

Das Amtsgericht  
- 10 K 52/08 -

54634 Bitburg, den 30. März 2009

70A. 164

**Terminsbestimmung**

Im Wege der Zwangsvollstreckung zwecks Aufhebung der Gemeinschaft soll das im Grundbuch von Bitburg Blatt 1856 eingetragene, nachstehend bezeichnete Grundstück

**am Donnerstag, den 25. Juni 2009, 15:00 Uhr**

an der Gerichtsstelle Bitburg, Gerichtsstraße 2/4,  
Saal 128

versteigert werden.

lfd. Nr. 4, Gemarkung Bitburg,  
Flur 4, Flurstück 1/16,  
Gebäude- und Freifläche, Messenweg 21, Größe: 2286 qm  
(Freistehendes Zweifamilienwohnhaus; zweigeschossig; unterkellert;  
Dachgeschoss nicht ausgebaut; Anbau als Garage)

Verkehrswert gemäß § 74 a ZVG : 285.000,-- Euro

Nähere Informationen zum Objekt sind ab der achten Woche vor dem Termin im Internet abgelegt unter [www.hanmark.de](http://www.hanmark.de).

Das Amtsgericht  
- 10 K 52/08 -

54634 Bitburg, den 30. März 2009

2. d. A.

# Amtsgericht Bitburg

165

Amtsgericht · Postfach 1151 · 54621 Bitburg



- Geschäftsstelle -  
Gerichtsstraße 2-4  
54634 Bitburg

Ihr Schreiben vom  
Ihr Zeichen

Unser Aktenzeichen  
(Bitte stets angeben!)  
10 K 52/08

Telefon, Telefax, Bearbeiter(in)  
06561-913-131  
199  
Kranz

Datum  
30.03.09

Sehr geehrter Herr Hubo,

in der Zwangsversteigerungssache

zwecks Aufhebung der Gemeinschaft Franz-Josef und  
Angelika Hubo sowie Inge H. McDermaid

wird in dem Versteigerungstermin am 25.06.2009 nach den bis zum heutigen  
Tage einschließlich zugestellten Beschlüssen über die Anordnung der Zwangs-  
versteigerung - und - die Zulassung des Beitritts - sowie die Fortsetzung  
des Verfahrens - die Versteigerung vorgenommen auf Antrag der Miteigentümer  
Franz-Josef Hubo, Daun-Rengen und Angelika Hubo Bitburg.

Die für die Abgrenzung der laufenden Beträge wiederkehrender Leistungen von  
den Rückständen maßgebliche erste Beschlagnahme ist am 09.04.2008 erfolgt.

Eine gesonderte Mitteilung nach § 41 Abs. 2 ZVG wird Ihnen nur übersandt,  
wenn sich bis zum 28.05.2009 eine Änderung ergibt.

Mit freundlichen Grüßen  
gez. Hartmut Wirtz  
Rechtspfleger  
Beglaubigt:

(Theresia Laurinat)  
Justizangestellte

AVR 2K  
Aktenausfertigung der Dokumente:

Geschäftszeiten:  
Montag - Freitag:  
9.00 - 12.00 Uhr  
Dienstag - Donnerstag  
13.30 - 15.30 Uhr

Zentrale Kommunikation:  
Telefon: (06561) 913-0  
Telefax: (06561) 913-199  
Internet: <http://www.justiz.rlp.de>  
E-Mail: [agbit@ko.jm.rlp.de](mailto:agbit@ko.jm.rlp.de) (Prozesserkklärungen können hier nicht per E-Mail abgegeben werden)

Verkehrsanbindung:  
Nähe zentraler Busbahnhof  
zu Fuß ca. 3 Minuten

Parkmöglichkeit:  
Gerichtsstraße  
Tiefgarage am zentralen  
Busbahnhof



057/AVR2K      Herrn Franz-Josef Hubo, Asternweg 4, 54550 Daun-  
Rengen, - ZU -

057/AVR2K      Frau Angelika Hubo, Wiesenstr. 24, 54634 Bitburg-  
Mötsch, - ZU -

057/AVR2K      Frau Inge H. Mc Dermaid, 4000 Wedge Ct, USA-21771  
Mount Airy Maryland

057/AVR2K      Finanzamt Bitburg-Prüm Vollstreckungsstelle, Köl-  
ner Straße 20, 54634 Bitburg, - EB -

057/AVR2K      Hauptzollamt Koblenz - Vollstreckungsstelle -,  
Postfach 20 07 55 1-3, 56007 Koblenz, - EB -

057/AVR2K      Herrn Alfred Konrad, Wiedenhofen 6 a, 54662 Spei-  
cher, - EB -

057/AVR2K      Kreisverwaltung Eifelkreis -Kreiskasse-, Trie-  
rerstr. 1, 54634 Bitburg, - EB -

057/AVR2K      Stadtverwaltung Bitburg -Stadtkasse-, Hauptstr.,  
54634 Bitburg, - EB -

057/AVR2K      Landesamt für Soziales-Jugend- und Versorgung, Bae-  
dekerstr. 2-10, 56073 Koblenz, - EB -

# Zustellungsurkunde

XA 31 299 403 8DE

**Z**

1.1 Aktenzeichen

10 K 52/08

1.2 Ggf. weitere Kennz.

Bl. 160

1.3 Adressat

Herrn  
Franz-Josef Hubo  
Asterweg 4  
54550 Daun-Rengen

Weitersenden innerhalb des

1.5 Bezirks des Amtsgerichts

1.6 Bezirks des Landgerichts

1.7 ☒ Inlands**Bei der Zustellung zu beachtende Vermerke**

1.8 Ersatzzustellung ausgeschlossen

1.9 Keine Ersatzzustellung an:

1.10 Nicht durch Niederlegung zustellen

1.11 Mit Angabe der Uhrzeit zustellen

**1.4 Bei erfolglosem Zustellversuch: Vermerk über den Grund der Nichtzustellung**

1.4.1 Adressat unter der angegebenen Anschrift nicht zu ermitteln

1.4.2 Adressat verzogen nach:

Straße und Hausnummer

Postleitzahl, Ort

1.4.3 Weitersendung nicht möglich

Weitersendung nicht verlangt

1.4.4 Empfänger unbekannt verzogen

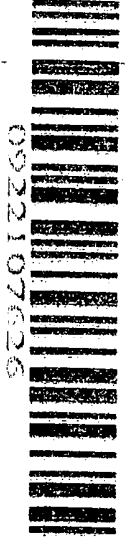
1.4.5 Anderer Grund:

1.4.6 Datum

1.4.7 Unterschrift

1.4.8 Postunternehmen/Behörde:

Deutsche Post AG  
Zustellstützpunkt



**Zustellungsurkunde/Zustellungsauftrag  
zurück an Absender**

Amtsgericht Bitburg  
BB13241  
90351 Nürnberg



2

X

Postbediensteter

Justizbediensteter

Gerichtsvollzieher

Behördenbediensteter

3

**übergeben, und zwar (4.1 bis 8.3)**

4.1

unter der Zustellanschrift (siehe 1.3)

4.2

an folgendem Ort: *Straße, Hausnummer*  
(soweit von 1.3  
abweichend)*Postleitzahl, Ort*

5.1

- dem Adressaten (1.3) persönlich.

5.2

- einem Vertretungsberechtigten  
(gesetzlichen Vertreter/Leiter):5.4 *Herrn/Frau (Name, Vorname)*

5.3

- dem durch schriftliche Vollmacht aus-  
gewiesenen rechtsgeschäftlichen Vertreter:

, weil ich den Adressaten (1.3)/Vertretungsberechtigten in der Wohnung nicht erreicht habe, dort

6.1

- einem erwachsenen Familienangehörigen:

6.4 *Herrn, Frau (Name, Vorname)*

6.2

- einer in der Familie beschäftigten Person:

6.3

- einem erwachsenen ständigen Mitbewohner:

7.1

, weil ich den Adressaten (1.3)/Vertretungs-  
berechtigten in dem Geschäftsraum nicht  
erreicht habe, einem dort Beschäftigten:7.2 *Herrn, Frau (Name, Vorname)*

, weil ich den Adressaten (1.3)/Vertretungsberechtigten in der Gemeinschaftseinrichtung nicht erreicht habe, dort

8.1

dem Leiter der Einrichtung:

8.3 *Herrn, Frau (Name, Vorname)*

8.2

einem zum Empfang ermächtigten Vertreter:

9

**zu übergeben versucht. (10.1 bis 12.3)**

Weil die Übergabe des Schriftstücks in der Wohnung/in dem Geschäftsraum nicht möglich war, habe ich das Schriftstück in den

10.1

- zur Wohnung

10.2

- zum Geschäftsraum

gehörenden Briefkasten oder in eine ähnliche Vorrichtung eingelegt.

11.1

Weil auch die Einlegung in einen Briefkasten oder in eine ähnliche Vorrichtung (10.1, 10.2)/die Ersatzzustellung in der Gemein-  
schaftseinrichtung (8.1 bis 8.3) nicht möglich war, wird das Schriftstück bei der hierfür bestimmten Stelle niedergelegt, und zwar in11.1.1 *Niederlegungsstelle*11.1.2 *Straße, Hausnummer*11.1.3 *Postleitzahl, Ort*

Die schriftliche Mitteilung über die Niederlegung habe ich

11.2

- in der bei gewöhnlichen Briefen üblichen Weise abgegeben, nämlich (*Art der Abgabe*):

11.3

- an der Tür zur Wohnung/zum Geschäftsraum/zur Gemeinschaftseinrichtung angeheftet.

Weil die Annahme der Zustellung durch *Name, Vorname:**Beziehung zum Adressaten:*

12

verweigert wurde, habe ich das Schriftstück

12.1

- in der Wohnung/dem zur Wohnung gehörenden Briefkasten oder in einer ähnlichen Vorrichtung zurückgelassen.

12.2

- in dem Geschäftsraum/dem zum Geschäftsraum gehörenden Briefkasten oder in einer ähnlichen Vorrichtung zurückgelassen.

12.3

- an den Absender zurückgeschickt, da keine Wohnung oder kein Geschäftsraum vorhanden ist.

13

Den Tag der Zustellung - ggf. mit Uhrzeit - habe ich auf dem Umschlag des Schriftstücks vermerkt.

13.1 *Datum*13.2 *ggf. Uhrzeit*13.3 *Unterschrift des Zustellers*

01 04 09

13.4 *Postunternehmen/Behörde*Deutsche Post AG  
Zustellstützpunkt13.5 *Name, Vorname des Zustellers (in Druckbuchstaben)*

Bürgart, Viktor

# Zustellungsurkunde

XA 31 299 402 4DE

**Z**

1.1 Aktenzeichen

1.2 Ggf. weitere Kennz.

10 K 52/08

Bl. 160

1.3 Adressat

Frau  
Angelika Hubo  
Wiesenstr. 24  
54634 Bitburg-Mötsch

Weitersenden innerhalb des

- 1.5 Bezirks des Amtsgerichts  
1.6 Bezirks des Landgerichts  
1.7 ☒ Inlands

Bei der Zustellung zu beachtende Vermerke

- 1.8 Ersatzzustellung ausgeschlossen  
1.9 Keine Ersatzzustellung an:  
  
1.10 Nicht durch Niederlegung zustellen  
1.11 Mit Angabe der Uhrzeit zustellen

**1.4 Bei erfolglosem Zustellversuch: Vermerk über den Grund der Nichtzustellung**

1.4.1 Adressat unter der angegebenen Anschrift nicht zu ermitteln

1.4.2 Adressat verzogen nach:

Straße und Hausnummer

Postleitzahl, Ort

1.4.3 Weitersendung nicht möglich

Weitersendung nicht verlangt

1.4.4 Empfänger unbekannt verzogen

1.4.5 Anderer Grund:

1.4.6 Datum

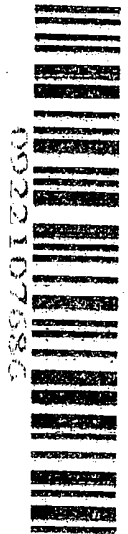
1.4.7 Unterschrift

1.4.8 Postunternehmen/Behörde:

Deutsche Post AG  
Zustellstützpunkt

**Zustellungsurkunde/Zustellungsauftrag  
zurück an Absender**

Amtsgericht Bitburg  
BB13241  
90351 Nürnberg



... das Schriftstück (verschlossener Umschlag) habe ich in meiner Eigenschaft als

3

### übergeben, und zwar (4.1 bis 8.3)

4.1

unter der Zustellanschrift (siehe 1.3)

4.2

an folgendem Ort:  
(soweit von 1.3  
abweichend)

Straße, Hausnummer

Postleitzahl, Ort

5.1

– dem Adressaten (1.3) persönlich.

5.2

– einem Vertretungsberechtigten  
(gesetzlichen Vertreter/Leiter):

5.4 Herrn/Frau (Name, Vorname)

5.3

– dem durch schriftliche Vollmacht aus-  
gewiesenen rechtsgeschäftlichen Vertreter:

, weil ich den Adressaten (1.3)/Vertretungsberechtigten in der Wohnung nicht erreicht habe, dort

6.1

– einem erwachsenen Familienangehörigen:

6.4 Herrn, Frau (Name, Vorname)

6.2

– einer in der Familie beschäftigten Person:

6.3

– einem erwachsenen ständigen Mitbewohner:

7.2 Herrn, Frau (Name, Vorname)

7.1

, weil ich den Adressaten (1.3)/Vertretungs-  
berechtigten in dem Geschäftsraum nicht  
erreicht habe, einem dort Beschäftigten:

, weil ich den Adressaten (1.3)/Vertretungsberechtigten in der Gemeinschaftseinrichtung nicht erreicht habe, dort

8.1

dem Leiter der Einrichtung:

8.3 Herrn, Frau (Name, Vorname)

8.2

einem zum Empfang ermächtigten Vertreter:

9

X

### zu übergeben versucht. (10.1 bis 12.3)

Weil die Übergabe des Schriftstücks in der Wohnung/in dem Geschäftsraum nicht möglich war, habe ich das Schriftstück in den

10.1

– zur Wohnung

10.2

– zum Geschäftsraum

gehörenden Briefkasten oder in eine ähnliche Vorrichtung eingelegt.

11.1

Weil auch die Einlegung in einen Briefkasten oder in eine ähnliche Vorrichtung (10.1, 10.2)/die Ersatzzustellung in der Gemein-  
schaftseinrichtung (8.1 bis 8.3) nicht möglich war, wird das Schriftstück bei der hierfür bestimmten Stelle niedergelegt, und zwar in

11.1.1 Niederlegungsstelle

11.1.2 Straße, Hausnummer

11.1.3 Postleitzahl, Ort

Die schriftliche Mitteilung über die Niederlegung habe ich

11.2

– in der bei gewöhnlichen Briefen üblichen Weise abgegeben, nämlich (Art der Abgabe):

11.3

– an der Tür zur Wohnung/zum Geschäftsraum/zur Gemeinschaftseinrichtung angeheftet.

Weil die Annahme der Zustellung durch Name, Vorname:

Beziehung zum Adressaten:

12

verweigert wurde, habe ich das Schriftstück

12.1

– in der Wohnung/dem zur Wohnung gehörenden Briefkasten oder in einer ähnlichen Vorrichtung zurückgelassen.

12.2

– in dem Geschäftsraum/dem zum Geschäftsraum gehörenden Briefkasten oder in einer ähnlichen Vorrichtung zurückgelassen.

12.3

– an den Absender zurückgeschickt, da keine Wohnung oder kein Geschäftsraum vorhanden ist.

13

Den Tag der Zustellung – ggf. mit Uhrzeit – habe ich auf dem Umschlag des Schriftstücks vermerkt.

13.1 Datum

13.2 ggf. Uhrzeit

13.3 Unterschrift des Zustellers

010409

*Miriam Krämer*

13.4 Postunternehmen/Behörde

Deutsche Post AG  
Zustellstützpunkt

13.5 Name, Vorname des Zustellers (in Druckbuchstaben)

**Krämer, Miriam**

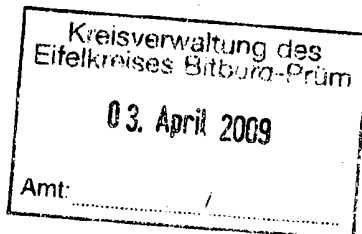
Aktenzeichen (Bitte angeben):  
10 K 52/08

165

Amtsgericht Postfach 1151 54621 Bitburg

Kreisverwaltung Eifelkreis  
-Kreiskasse-  
Triererstr. 1  
54634 Bitburg

Ihr Zeichen:



Empfangsbekenntnis  
(Zustellung gemäß § 174 ZPO)

in der Zwangsversteigerungssache  
zwecks Aufhebung der Gemeinschaft Franz-Josef und  
Angelika Hubo sowie Inge H. McDermaid

Heute habe ich

TB. z. 25.06.2009, 15.00 Uhr  
u. Schr. v. 30.03.2009

erhalten.

Ich bin zur Entgegennahme der Zustellung legitimiert  
(z.B. bei Rechtsanwälten § 172 ZPO, §§ 30, 52 BRAO).

3.4.09

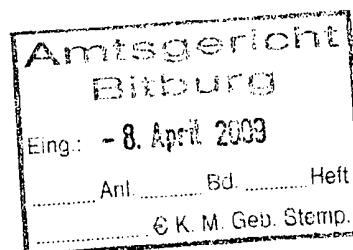
Datum

Unterschrift und Namensstempel

Nach Vollzug zurück an:

Fax: 06561-913- 199

Amtsgericht  
Postfach 1151  
54621 Bitburg



Aktenzeichen (Bitte angeben):  
10 K 52/08

Amtsgericht Postfach 1151 54621 Bitburg

Landesamt für Soziales  
Jugend und Versorgung

Eing. 01. APR. 2009

Anl. ... Adl.

Landesamt für Soziales-Jugend-  
und Versorgung  
Baedekerstr. 2-10  
56073 Koblenz

Ihr Zeichen:  
-H 25402-fern.  
Verm.

Empfangsbekenntnis  
(Zustellung gemäß § 174 ZPO)

in der Zwangsversteigerungssache  
zwecks Aufhebung der Gemeinschaft Franz-Josef und  
Angelika Hubo sowie Inge H. McDermaid

Heute habe ich

TB. z. 25.06.2009, 15.00 Uhr  
u. Schr. v. 30.03.2009

erhalten.

Ich bin zur Entgegennahme der Zustellung legitimiert  
(z.B. bei Rechtsanwälten § 172 ZPO, §§ 30, 52 BRAO).

Landesamt für Soziales

Jugend und Versorgung

Baedekerstraße 2-10

56073 Koblenz

Datum

Unterschrift und Namensstempel

03.04.2009



Im Auftrag:

Ralf Rockwinkel

Nach Vollzug zurück an:

Fax: 06561-913-199

Amtsgericht  
Postfach 1151  
54621 Bitburg

Aktenzeichen (Bitte angeben):  
10 K 52/08

17

Amtsgericht Postfach 1151 54621 Bitburg

Herrn  
Alfred Konrad  
Wiedenhofen 6 a  
54662 Speicher

Ihr Zeichen:

Empfangsbekenntnis  
(Zustellung gemäß § 174 ZPO)

in der Zwangsversteigerungssache  
zwecks Aufhebung der Gemeinschaft Franz-Josef und  
Angelika Hubo sowie Inge H. McDermaid

Heute habe ich

TB. z. 25.06.2009, 15.00 Uhr  
u. Schr. v. 30.03.2009

erhalten.

Ich bin zur Entgegennahme der Zustellung legitimiert  
(z.B. bei Rechtsanwälten § 172 ZPO, §§ 30, 52 BRAO).

01.04.09

*Alfred Konrad*



**Alfred Konrad**  
Bezirkschornsteinfegermeister  
Wiedenhofen 6a  
54662 Speicher  
Tel. 0 65 62 / 15 39 · Fax 93 23 12

Datum

Unterschrift und Namensstempel

Nach Vollzug zurück an:

Fax: 06561-913- 199

Amtsgericht  
Postfach 1151  
54621 Bitburg

Amtsgericht Bitburg	
Eing.: - 6. April 2009	
Anl. ....	Bd. .... Heft .....
C K. M. Geb Stemp.	



Aktenzeichen (Bitte angeben):  
10 K 52/08

112

Amtsgericht Postfach 1151 54621 Bitburg

Stadtverwaltung Bitburg  
-Stadtkasse-  
Hauptstr.  
54634 Bitburg

Ihr Zeichen: **GB1-9.2-62**

Empfangsbekanntnis  
(Zustellung gemäß § 174 ZPO)

in der Zwangsversteigerungssache  
zwecks Aufhebung der Gemeinschaft Franz-Josef und  
Angelika Hubo sowie Inge H. McDermaid

Heute habe ich

TB. z. 25.06.2009, 15.00 Uhr  
u. Schr. v. 30.03.2009

erhalten.

Ich bin zur Entgegennahme der Zustellung legitimiert  
(z.B. bei Rechtsanwälten § 172 ZPO, §§ 30, 52 BRAO).

02.04.2009

Datum

  
Unterschrift und Namensstempel

Nach Vollzug zurück an:

Fax: 06561-913- 199

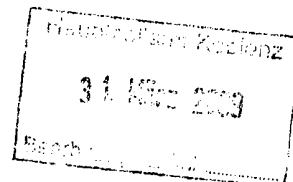
Amtsgericht  
Postfach 1151  
54621 Bitburg

Aktenzeichen (Bitte angeben):  
10 K 52/08

Amtsgericht Postfach 1151 54621 Bitburg

Hauptzollamt Koblenz  
- Vollstreckungsstelle -  
Postfach 20 07 55 1-3  
56007 Koblenz

Ihr Zeichen:  
O 1930 G



Empfangsbekenntnis  
(Zustellung gemäß § 174 ZPO)

in der Zwangsversteigerungssache  
zwecks Aufhebung der Gemeinschaft Franz-Josef und  
Angelika Hubo sowie Inge H. McDermaid

Heute habe ich

Tb. z. 25.06.2009, 15.00 Uhr  
u. Schr. v. 30.03.2009

erhalten.

Ich bin zur Entgegennahme der Zustellung legitimiert  
(z.B. bei Rechtsanwälten § 172 ZPO, §§ 30, 52 BRAO).

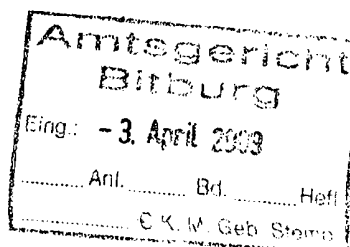
14 09  
Datum

Koch (Koch)  
Unterschrift und Namensstempel

Nach Vollzug zurück an:

Fax: 06561-913- 199

Amtsgericht  
Postfach 1151  
54621 Bitburg



Aktenzeichen (Bitte angeben):  
10 K 52/08

Amtsgericht Postfach 1151 54621 Bitburg

Finanzamt Bitburg-Prüm  
Vollstreckungsstelle  
Kölner Straße 20  
54634 Bitburg

Ihr Zeichen:

Empfangsbekenntnis  
(Zustellung gemäß § 174 ZPO)

in der Zwangsversteigerungssache  
zwecks Aufhebung der Gemeinschaft Franz-Josef und  
Angelika Hubo sowie Inge H. McDermaid

Heute habe ich

TB. z. 25.06.2009, 15.00 Uhr  
u. Schr. v. 30.03.2009

erhalten.

Ich bin zur Entgegennahme der Zustellung legitimiert  
(z.B. bei Rechtsanwälten § 172 ZPO, §§ 30, 52 BRAO).

Datum

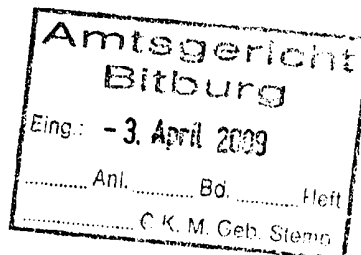
Unterschrift und Namensstempel

Hans-Dieter Natus

Nach Vollzug zurück an:

Fax: 06561-913- 199


Amtsgericht  
Postfach 1151  
54621 Bitburg



# hansen marketing e.K.

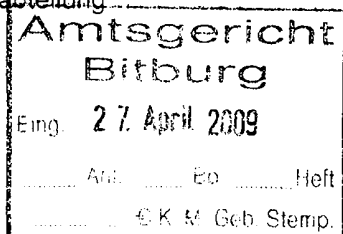
Kommunikation + Dienstleistungen



 hansen marketing e.K. - Postfach 1430 - 25804 Husum

Amtsgericht Bitburg  
Zwangsversteigerungsabteilung  
Postfach 11 51

54621 Bitburg



**Geschäftsleitung**  
**Ralf Hansen**

Mühlenberg 12  
25873 Rantum

Telefon 0 48 48 90 12 89 0-0  
Fax 0 48 48 90 12 89 0-89  
E-Mail amtsgericht@hanmark.de  
Internet [www.hanmark.de](http://www.hanmark.de)

Be. Zahlungen und Rückfragen bitte stets angeben.

Rechnungsdatum 24.04.2009  
Kundennummer K11025  
Rechnungsnummer 0904361

Ihr Zeichen

Ihr Auftrag vom  
30.03.2009

Unser Zeichen  
Kr

unsere Nachricht vom

Datum  
24.04.2009

## Rechnung

zu Ihrem Aktenzeichen: **10 K 52/08**

Gemäß Auftrag vom 30.03.2009, bei uns eingegangen am 24.04.2009, veröffentlichen wir die Informationen aus den eingereichten Unterlagen im Zeitraum vom 30.04.2009 bis zum 25.06.2009 und erlauben uns, Ihnen folgende Dienstleistung(en) in Rechnung zu stellen

### DOKUMENTENERSTELLUNG

1 Gutachten (a 39,00 €)  
39,00 €

### PDF-ERSTELLUNG

1 PDF-Dok. (a 15,00 €) zzgl. 84 Seite/n (a 0,50 €)  
15,00 € 42,00 €

### INTERNET / PDF-Download

1 x Internet (a 50,00 €)  
1 x PDF-DL (a 27,50 €)  
50,00 €  
27,50 €

zzgl. 4 Wo  
(a 10 %)  
20,00 €  
11,00 €

*Festgemäss und  
angewiesen  
Büro der  
Kammer für  
Arbeit und  
Gewerbe*

39,00 €

57,00 €

70,00 €

38,50 €

Summe Netto 204,50 €

zzgl. 19 % MwSt. 38,85 €

**Rechnungsbetrag : 243,35 €**

Der Rechnungsbetrag ist ohne Abzug sofort fällig. Für den Auftrag und die Begleichung der Rechnung auf das untenstehende Konto bedanken wir uns.

ANLAGEN  
Gutachten

**hansen marketing e.K.**

Ihr Auftrag wurde bearbeitet von  
Frau Isabella Krell

Bankverbindung: Postbank Hamburg, Kto. 239 34 203, BLZ 200 100 20 Steuer-Nr. 17 154 03194 Handelsregister: HRA 5320 FL

**- Durchschrift für die Akten -**

\*\*\*\*\*  
\* Anordnende Dienststelle: \* Erfasst am / Erfassungs Nr. / Nz. \*  
\* Amtsgericht Bitburg \*  
\*\*\*\*\*  
\* Bezeichnung der Angelegenheit: \* Geprüft am / Zahlweg/Zeitbuch-Nr. / Nz. \*  
\* zwecks Aufhebung der Gemeinschaft Franz-Josef und \*  
\*\*\*\*\*  
\* Geschäftszeichen: \* Haushaltsjahr: \* Gesehen, Geschäftsleiter: \*  
\* 10 K 52/08 \* 2009 \*  
\* \* \*  
\*\*\*\*\*  
\* Dienststellen-Nr.: 5253 Kapitel: 0503 Titel: 53206 \*  
\*\*\*\*\*

**Auszahlungsanordnung  
für Ausgaben in Rechtssachen (allgemein)**

Empfangsberechtigte(r):

Fa.  
Hansen Marketing  
Mühlenberg 12

25873 Rantrum

Konto-Nr.: 239 34 203  
BLZ : 200 100 20  
Institut : Postbank Hamburg

\*\*\*\*\*

**Auszuzahlender Betrag: 243,35 EUR**

(in Worten : Zweihundertdreißig 35/100 Euro)

\*\*\*\*\*

**Begründung und Hinweis auf Anlagen**

Veröffentlichungskosten im  
ternet gem.anl.Rechnung

In-

**Vermerke:**

Ein Auslagenvorschuss wurde nicht erhoben, weil Betrag wird zum  
Soll gestellt..

Sachlich richtig und festgestellt auf  
243,35 EUR.

Amtsgericht Bitburg, den 13.1.14

(Behörde), Ort, Datum

Unterschrift, Amtsbezeichnung

Sachlich richtig.

Auszahlen und, wie oben angegeben, als Haushaltsausgabe  
zu buchen.

Durchschrift der Kassenanordnung ist zu den Akten gegeben.

Bitburg, den 13.1.14  
Ort, Datum

Unterschrift des Anordnungsbefugten, Amtsbezeichnung

An die Landesjustizkasse Mainz  
durch die Gerichtszahlstelle  
Bitburg

Betrag erhalten  
Bitburg, den  
Ort, Datum

Unterschrift



2944.

Im Wege der Zwangsvollstreckung zwecks Aufhebung der Gemeinschaft soll das im Grundbuch von Bitburg Blatt 1856 eingetragene, nachstehend bezeichnete Grundstück **am Donnerstag, dem 25. Juni 2009, 15.00 Uhr**, an der Gerichtsstelle Bitburg, Gerichtsstraße 2/4, Saal 128, versteigert werden.

Lfd. Nr. 4 Gemarkung Bitburg Flur 4 Flurstück 1/16, Gebäude- und Freifläche, Messenweg 21, Größe: 2286 qm (freistehendes Zweifamilienhaus; zweigeschossig; unterkellert; Dachgeschoss nicht ausgebaut; Anbau als Garage). Verkehrswert gemäß § 74 a ZVG: 285.000,- EUR

Nähere Informationen zum Objekt sind ab der achten Woche vor dem Termin im Internet abgelegt unter [www.hanmark.de](http://www.hanmark.de).

Bitburg, den 30. März 2009

- 10 K 52/08 -

Das Amtsgericht

*[Handwritten signature]*  
28. MAI 2009

**Wirtz, Hartmut (AG Bitburg)**

Von: raihmcd@aol.com  
Gesendet: Montag, 8. Juni 2009 22:23  
An: Wirtz, Hartmut (AG Bitburg)  
Betreff: Re: 10 K 52/08

Sehr geehrter Herr Wirtz,

nochmals danke fuer Ihre Mitteilung.

Nach mehrmaligem Durchkaemmen meiner recht komplexen Akten in der Erbschaftssache/Zwangsversteigerung/Klage gegen mich/Antrag auf Erbscheinseinziehung konnte ich die von Ihnen beschriebenen Schriftstuecke nicht auffinden. Somit kann ich **den Erhalt beider Dokumente nicht confirmieren**.

Aus wohl verstaendlichen Gruenden moechte ich auch keine Person in Deutschland mit der Verantwortung belasten, gerichtliche Schreiben fuer mich in Empfang zu nehmen und an mich weiterzuleiten. Soweit mir bekannt ist, kann ein deutsches Gericht ohnehin nicht einfach Einschreibebriefe in die USA versenden, denn dies waere hoheitliches Handeln auf fremdem Staatsgebiet. **Daher sollten Sie dringend den diplomatischen Weg waehlen.**

Bei dieser Gelegenheit moechte ich mich vielmals bei Ihnen bedanken, dass Sie die Gesetze beachten und darum bemueht sind, meine Rechte zu wahren, Herr Wirtz! Bitte informieren Sie mich vom weiteren Vorgehen. Danke!

Mit freundlichen Gruessen aus den USA,  
Inge H. McDermaid

4000 Wedge Court  
Mount Airy, MD 21771  
USA  
Tel: 301-829-6264  
Email: RAIHMCD@AOL.COM

-----Original Message-----

From: Wirtz, Hartmut (AG Bitburg) <Hartmut.Wirtz@ko.jm.rlp.de>  
To: raihmcd@aol.com  
Sent: Fri, 5 Jun 2009 2:33 am  
Subject: 10 K 52/08

0A

Sehr geehrte Frau McDermaid,  
das Gericht hat Ihnen im Zwangsversteigerungsverfahren zwecks Aufhebung der Gemeinschaft  
Hubo/McDermaid mit Datum vom 19. Januar 2009 einen  
Verkehrswertfestsetzungsbeschluss und mit Datum  
vom 30.03.2009 die Terminbestimmung für den Versteigerungstermin am  
25.06.2009 an Ihre Adresse

09.06.2009



in den USA mit Einschreiben gegen Rückschein zustellen lassen. Es wird um Mitteilung gebeten, ob Sie diese Schriftstücke von uns erhalten haben und ob Sie die Zustellung dieser Schriftstücke bestätigen können, da die Rückscheine nicht zu den Akten zurückgekommen sind.

18

Sollte dies nicht der Fall sein, so ist der Versteigerungstermin am 25.06.2009 von Amts wegen aufzuheben und ein neuer Termin zu bestimmen.

Die Schriftstücke werden Ihnen dann auf diplomatischem Weg zugestellt werden, da ja die Zustellung Einschreiben gegen Rückschein anscheinend aus irgendeinem Grunde nicht zustande kommt.

Eine weitere Möglichkeit wäre gegeben, wenn Sie uns einen Zustellungsbevollmächtigten in Deutschland benennen könnten, damit sicher gestellt ist, dass Sie auch alle Schriftstücke erhalten.

Mit freundlichen Grüßen

Hartmut Wirtz  
Justizamtman  
Diplom- Rechtspfleger (FH)  
\*\*\*\*\*

Amtsgericht Bitburg  
Gerichtsstr. 2/4  
54634 Bitburg  
Telefon : 06561 / 913-130  
Telefax : 06561 / 67862 oder 06561 / 913-199

-----  
Diese E-Mail enthält vertrauliche und/oder rechtlich geschützte Informationen. Wenn Sie nicht der richtige Adressat sind oder diese E-Mail irrtümlich erhalten haben, informieren Sie bitte den Absender und löschen Sie diese Mail. Das unerlaubte Kopieren sowie die unbefugte Weitergabe dieser E-Mail und der darin enthaltenen Informationen sind nicht gestattet.  
This e-mail may contain confidential and/or privileged information. If you are not the intended recipient (or have received this e-mail in error) please notify the sender immediately and delete this e-mail. Any unauthorized copying, disclosure or distribution of the material in this e-mail is strictly forbidden.

Wanna slim down for summer? Go to America Takes it Off to learn how.

09.06.2009



180

## Amtsgericht Bitburg

### Beschluss

In der Zwangsversteigerungssache

1. Franz-Josef Hubo, Asternweg 4, 54550 Daun-Rengen  
- Antragsteller -
2. Angelika Hubo, Wiesenstr. 24, 54634 Bitburg-Mötsch  
- Antragstellerin -

gegen

Inge H. Mc Dermaid, 4000 Wedge Court, Mount Airy, MD 21771 USA  
- Antragsgegnerin -

wird der Versteigerungstermin vom 25. Juni 2009 aufgehoben, da eine wirksame Zustellung des Verkehrswertfestsetzungsbeschlusses und der Terminsbestimmung an die Antragsgegnerin nicht nachgewiesen werden konnte.

Die Rückscheine sind nicht zu den Akten gelangt.

Neuer Versteigerungstermin wird mit der anliegenden Terminsbestimmung anberaumt auf

Dienstag, den 15. Dezember 2009, 14:00 Uhr, Saal 128  
beim Amtsgericht Bitburg, Gerichtsstr. 2/4.

Bitburg, den 09. Juni 2009

187

Das Amtsgericht

Wirtz, Rechtspfleger

Vfg.

1.) ✓

Reinschrift f.d.A. fertigen

2.) ✓

a.) Ausfertigung zustellen an Antragsgegnerin (formlos)

b.) Antragsteller (2 X ZU)

3.) siehe weitere Vfg.

Bitburg, den 9. Juni 2009  
Das Amtsgericht

Wirtz, Rechtspfleger

2 mal zur Post und Zustellung  
am 1. VI. H.  
am 09. JUN. 2009  
als Urkunde  
d. Amtsgerichts  
des Landgerichts

get. u. adi

zu 11 + 21 am  
09. JUN. 2009 lfa.



## Amtsgericht Bitburg

### Beschluss

In der Zwangsversteigerungssache

1. Franz-Josef Hubo, A sternweg 4, 54550 Daun-Rengen

- Antragsteller -

2. Angelika Hubo, Wiesenstr. 24, 54634 Bitburg-Mötsch

- Antragstellerin -

gegen

Inge H. Mc Dermaid, 4000 Wedge Court, Mount Airy, MD 21771 USA

- Antragsgegnerin -

wird der Versteigerungstermin vom 25. Juni 2009 aufgehoben, da eine wirksame Zustellung des Verkehrswertfestsetzungsbeschlusses und der Terminsbestimmung an die Antragsgegnerin nicht nachgewiesen werden konnte.

Die Rückscheine sind nicht zu den Akten gelangt.

Neuer Versteigerungstermin wird mit der anliegenden Terminsbestimmung anberaumt auf

Dienstag, den 15. Dezember 2009, 14:00 Uhr, Saal 128  
beim Amtsgericht Bitburg, Gerichtsstr. 2/4.

Bitburg, den 09. Juni 2009  
Das Amtsgericht  
gez. Wirtz  
Rechtspfleger

Ausgefertigt:

Justizangestellte als Urkundsbeamtin  
der Geschäftsstelle des Amtsgerichts

119

# Amtsgericht Bitburg

182 c)

Amtsgericht · Postfach 1151 · 54621 Bitburg



- Geschäftsstelle -  
Gerichtsstraße 2-4  
54634 Bitburg

Ihr Schreiben vom  
Ihr Zeichen

Unser Aktenzeichen  
(Bitte stets angeben!)  
10 K 52/08

Telefon, Telefax, Bearbeiter(in)  
06561-913-131  
199  
Kranz

Datum  
09.06.09

Sehr geehrter Herr Hubo,

in der Zwangsversteigerungssache

zwecks Aufhebung der Gemeinschaft Franz-Josef und  
Angelika Hubo sowie Inge H. McDermaid

wird Ihnen anliegende Beschlúsausfertigung zur gefälligen Kenntnisnahme über-  
sandt.

Mit freundlichen Grüßen  
Auf Anordnung:

(Theresia Laurinat)  
Justizangestellte

AVR 2K  
Aktenausfertigung der Dokumente:

064/AVR2K      Herrn Franz-Josef Hubo, A sternweg 4, 54550 Daun-  
Rengen, - ZU -

064/AVR2K      Frau Angelika Hubo, Wiesenstr. 24, 54634 Bitburg-  
Mötsch, - ZU -

Geschäftszeiten:  
Montag - Freitag:  
9.00 - 12.00 Uhr  
Dienstag - Donnerstag  
13.30 - 15.30 Uhr

Zentrale Kommunikation:  
Telefon: (06561) 913-0  
Telefax: (06561) 913-199  
Internet: <http://www.justiz.rlp.de>  
E-Mail: [agbit@ko.jm.rlp.de](mailto:agbit@ko.jm.rlp.de) (Prozesserklärungen können hier nicht per E-Mail abgegeben werden)

Verkehrsanbindung:  
Nähe zentraler Busbahnhof  
zu Fuß ca. 3 Minuten

Parkmöglichkeit:  
Gerichtsstraße  
Tiefgarage am zentralen  
Busbahnhof

064/AVR2K

Frau Inge H. Mc Dermaid, 4000 Wedge Ct, USA-21771  
Mount Airy Maryland

Aktenzeichen:  
10 K 52/08



182

## Amtsgericht Bitburg

### Terminsbestimmung

Im Wege der Zwangsvollstreckung zwecks Aufhebung der Gemeinschaft soll das im Grundbuch von Bitburg Blatt 1856 eingetragene, nachstehend bezeichnete Grundstück

am Dienstag, den 15. Dezember 2009, 14:00 Uhr

an der Gerichtsstelle Bitburg, Gerichtsstraße 2/4,  
Saal 128

versteigert werden.

lfd. Nr. 4, Gemarkung Bitburg,  
Flur 4, Flurstück 1/16,  
Gebäude- und Freifläche, Messenweg 21, Größe: 2286 qm  
(Freistehendes Zweifamilienwohnhaus; zweigeschossig; unterkellert;  
Dachgeschoss nicht ausgebaut; Anbau als Garage)


Verkehrswert gemäß § 74 a ZVG : 285.000,-- Euro

Ist ein Recht im Grundbuch nicht vermerkt oder wird ein Recht später als der Versteigerungsvermerk eingetragen, so muß der Berechtigte es spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anmelden. Er muß das Recht glaubhaft machen, wenn der Gläubiger oder der Antragsteller widerspricht. Andernfalls wird das Recht im geringsten Gebot nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Anspruch des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt.

Es ist zweckmäßig, schon zwei Wochen vor dem Termin eine genaue Berechnung der Ansprüche an Kapital, Zinsen und Kosten der Kündigung und der die Befriedigung aus dem Grundstück bezweckenden Rechtsverfolgung mit Angabe des beanspruchten Ranges schriftlich einzureichen oder zu Protokoll der Geschäftsstelle zu erklären.

Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Grundstücks, des Erbbaurechts oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, wird auffordert, die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens zu erwirken, bevor das Gericht den Zuschlag erteilt. Geschieht dies nicht, so tritt für das Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstandes.



 Amtsgericht Bitburg, den 09.06.09

Hartmut Wirtz, Rechtspfleger

ZV9

Fundstelle: 08000052.063/MJAD/10K.00

183

184

# A N S C H R E I B E N

In dem Versteigerungstermin am 15.12.2009 wird nach den bis zum heutigen Tage einschließlich dem Schuldner zugestellten Beschlüssen über die Anordnung der Zwangsversteigerung - und - die Zulassung des Beitritts - sowie die Fortsetzung des Verfahrens - die Versteigerung vorgenommen auf Antrag der Mit-eigentümer Franz-Josef Hubo, Daun-Rengen und Angelika Hubo Bit-burg.

Die für die Abgrenzung der laufenden Beträge wiederkehrender Leistungen von den Rückständen maßgebliche erste Beschlagnahme ist am 09.04.2009 erfolgt.

Eine gesonderte Mitteilung nach § 41 Abs. 2 ZVG wird Ihnen nur übersandt, wenn sich bis zum 17.11.2009 eine Änderung ergibt.

Antsgericht Bitburg, den 09.06.09

Hartmut Wirtz, Rechtspfleger

185

VFG.

1.)

Reinschrift für die Akten fertigen.

2.)

Terminsbestimmung mit Anschreiben zustellen an Beteiligte (ZU/EB).

Bei Antragsgegnerin :

Unter Beifügung jeweils einer Ausfertigung des Anordnungsbeschlusses mit Belehrung nach § 180 II ZVG, des Beschlusses Blatt 29 d.A. und des Verkehrswertbeschlusses Blatt 147 d.A.

auf dipl. Weg.

3.)

Veröffentlichungsersuchen (Text wie Terminsbestimmung) fertigen und sofort absenden an Staatsanzeiger Mainz.

Zusatz beim Veröffentlichungsersuchen:

Nähere Informationen zum Objekt sind ab der achten Woche vor dem Termin im Internet abgelegt unter [www.hanmark.de](http://www.hanmark.de).

4.)

!!!!!!! erst am 13.10.2009 absenden !!!!!!!

Veröffentlichungsersuchen (wie oben, aber ohne Zusatz) fertigen und an Hansen Marketing, Hauptstr. 12, 25872 Wittbeck mit dem anliegenden Verkehrswertgutachten absenden mit der Bitte um Veröffentlichung ab der achten Woche vor dem Termin.

Zusatz : Wiederholungstermin (siehe Rg.-Nr. 0904361)

5.)

Veröffentlichungsersuchen (wie oben) an TV fertigen  
-erst am 17.11.2009 absenden-

Zusatz beim Veröffentlichungsersuchen:

Nähere Informationen zum Objekt sind ab der achten Woche vor dem Termin im Internet abgelegt unter [www.hanmark.de](http://www.hanmark.de).

6.)

Terminsbestimmung an Gerichtstafel Bitburg.

7.)

Frist notieren auf den 17.11.2009 (§ 41 II ZVG).

8.)

Termin notieren.

9.)

WV in 3 Wochen (ZU/EB)

Amtsgericht Bitburg, den 09.06.09

Hartmut Wirtz, Rechtspfleger

186  
+ 1 Pkt. an JHS Hoffmann zwecks  
2 + 6 EB dipl. Zust.  
.....mal zur Post und Zustellung  
J. W. M. 17. 5. JUN. 2009  
als Urkundsbeamt  
d. Amtsgerichts  
des Saarlandes

gef. u. ab.  
zu 1, 2, 3, 4 + 6)  
17. 5. JUN. 2009 / f.

af. zu 47+51 am  
17. 5. JUN. 2009 / f.

**Wirtz, Hartmut (AG Bitburg)**

---

**Von:** raihmcd@aol.com  
**Gesendet:** Dienstag, 9. Juni 2009 15:03  
**An:** Wirtz, Hartmut (AG Bitburg)  
**Betreff:** Re: 10 K 52/08

Sehr geehrter Herr Wirtz,

vorerst werde ich den Termin vom 15. Dez. 2009, 14:00 Uhr notieren.

Inzwischen werde ich die Rechte meines Vaters sowie meine Rechte weiter verteidigen...

**Fuer Ihre schnelle Reaktion in der Angelegenheit moechte ich mich herzlich bei Ihnen bedanken, Herr Wirtz!**

Mit freundlichen Gruessen aus den USA,  
Inge Hubo McDermaid

4000 Wedge Court  
Mount Airy, MD 21771  
USA  
Tel: 301-829-6264  
Email: RAIHMCD@AOL.COM

-----Original Message-----

From: Wirtz, Hartmut (AG Bitburg) <Hartmut.Wirtz@ko.jm.rlp.de>  
To: raihmcd@aol.com  
Sent: Tue, 9 Jun 2009 1:47 am  
Subject: AW: 10 K 52/08

Sehr geehrte Frau McDermaid,

der neue Termin wird bestimmt auf den **15.12.2009, 14:00 Uhr** und **nicht** auf den 19.11.2009, 14:00 Uhr.

Ich bitte das Versehen zu entschuldigen.

Mit freundlichen Grüßen

Hartmut Wirtz  
Rechtspfleger

---

**Von:** raihmcd@aol.com [mailto:raihmcd@aol.com]  
**Gesendet:** Montag, 8. Juni 2009 22:23  
**An:** Wirtz, Hartmut (AG Bitburg)  
**Betreff:** Re: 10 K 52/08

0A  
Sehr geehrter Herr Wirtz,

09.06.2009

nochmals danke fuer Ihre Mitteilung.

Nach mehrmaligem Durchkaemmen meiner recht komplexen Akten in der Erbschaftssache/Zwangsversteigerung/Klage gegen mich/Antrag auf Erbscheinseinziehung konnte ich die von Ihnen beschriebenen Schriftstuecke nicht auffinden. Somit kann ich **den Erhalt beider Dokumente nicht confirmieren.**

Aus wohl verstaendlichen Gruenden moechte ich auch keine Person in Deutschland mit der Verantwortung belasten, gerichtliche Schreiben fuer mich in Empfang zu nehmen und an mich weiterzuleiten. Soweit mir bekannt ist, kann ein deutsches Gericht ohnehin nicht einfach Einschreibebriefe in die USA versenden, denn dies waere hoheitliches Handeln auf fremdem Staatsgebiet. **Daher sollten Sie dringend den diplomatischen Weg waehlen.**

Bei dieser Gelegenheit moechte ich mich vielmals bei Ihnen bedanken, dass Sie die Gesetze beachten und darum bemueht sind, meine Rechte zu wahren, Herr Wirtz! Bitte informieren Sie mich vom weiteren Vorgehen. Danke!

Mit freundlichen Gruessen aus den USA,  
Inge H. McDermaid

4000 Wedge Court  
Mount Airy, MD 21771  
USA  
Tel: 301-829-6264  
Email: [RAIHMCD@AOL.COM](mailto:RAIHMCD@AOL.COM)

-----Original Message-----

From: Wirtz, Hartmut (AG Bitburg) <[Hartmut.Wirtz@ko.jm.rlp.de](mailto:Hartmut.Wirtz@ko.jm.rlp.de)>  
To: [raihmcd@aol.com](mailto:raihmcd@aol.com)  
Sent : Fri, 5 Jun 2009 2:33 am  
Subject: 10 K 52/08

0A

Sehr geehrte Frau McDermaid,  
das Gericht hat Ihnen im Zwangsversteigerungsverfahren zwecks Aufhebung der Gemeinschaft

Hubo/McDermaid mit Datum vom 19. Januar 2009 einen Verkehrswertfestsetzungsbeschluss und mit Datum vom 30.03.2009 die Terminsbestimmung für den Versteigerungstermin am 25.06.2009 an Ihre Adresse in den USA mit Einschreiben gegen Rückschein zustellen lassen. Es wird um Mitteilung gebeten, ob Sie diese Schriftstücke von uns erhalten haben und ob Sie die Zustellung dieser Schriftstücke bestätigen können, da die Rückscheine nicht zu den Akten zurückgekommen sind.

Sollte dies nicht der Fall sein, so ist der Versteigerungstermin am 25.06.2009 von Amts wegen aufzuheben und ein neuer Termin zu bestimmen.

09.06.2009

189

Die Schriftstücke werden Ihnen dann auf diplomatischem Weg zugestellt werden, da ja die Zustellung Einschreiben gegen Rückschein anscheinend aus irgendeinem Grunde nicht zustande kommt.

Eine weitere Möglichkeit wäre gegeben, wenn Sie uns einen Zustellungsbevollmächtigten in Deutschland benennen könnten, damit sicher gestellt ist, dass Sie auch alle Schriftstücke erhalten.

Mit freundlichen Grüßen

Hartmut Wirtz  
Justizamtmann  
Diplom- Rechtspfleger (FH)  
\*\*\*\*\*

Amtsgericht Bitburg  
Gerichtsstr. 2/4  
54634 Bitburg

Telefon : 06561 / 913-130

Telefax : 06561 / 67862 oder 06561 / 913-199

-----  
Diese E-Mail enthält vertrauliche und/oder rechtlich geschützte Informationen. Wenn Sie nicht der richtige Adressat sind oder diese E-Mail irrtümlich erhalten haben, informieren Sie bitte den Absender und löschen Sie diese Mail. Das unerlaubte Kopieren sowie die unbefugte Weitergabe dieser E-Mail und der darin enthaltenen Informationen sind nicht gestattet.  
This e-mail may contain confidential and/or privileged information. If you are not the intended recipient (or have received this e-mail in error) please notify the sender immediately and delete this e-mail. Any unauthorized copying, disclosure or distribution of the material in this e-mail is strictly forbidden.

-----  
Wanna slim down for summer? Go to America Takes it Off to learn how.

-----  
Wanna slim down for summer? Go to America Takes it Off to learn how.

09.06.2009

## STADTVERWALTUNG

- als Vollstreckungsbehörde -

Stadtverwaltung, Postfach 1564, 54625 Bitburg

Amtsgericht Bitburg  
Gerichtsstr. 2-4  
54634 Bitburg



Internet Adresse: <http://www.bitburg.de>  
Hausanschrift: Rathausplatz 3-4, 54634 Bitburg

Telefon-Vermittlung: (0 65 61) 60 01-0  
Telefon-Durchwahl: (0 65 61) 60 01-147  
Telefax-Vermittlung: (0 65 61) 60 01-290  
Telefax-Durchwahl: (0 65 61) 60 01-9147  
e-mail-Adresse: [wirtz.m@stadt.bitburg.de](mailto:wirtz.m@stadt.bitburg.de)  
Zimmer-Nr.: 215  
Aktenzeichen: GB 1 - 902 - 62  
Ihr Ansprechpartner: Marion Wirtz

Bitburg, 10.06.2009

## Forderungsanmeldung

Aktuelle Forderungsanmeldung in der Zwangsversteigerungssache  
Franz-Josef Hubo, Astenweg 4, 54550 Daun-Rengen,  
Angelika Hubo, Wiesenstraße 24, 54634 Bitburg,  
Inge McDermaid, Anschrift nicht bekannt

- Aktenzeichen des Gerichts 10 K 52/08

1. **Grundsteuer**  
fällig z.Z. vierteljährlich:  
letzter Fälligkeitstermin vor der Beschlagnahme:
  - 1.1 Anspruch auf Entrichtung der laufenden Steuern  
Zeitraum vom ..... bis .....  
Säumniszuschlag hierzu, berechnet bis .....
  - 1.2 Anspruch auf Entrichtung rückständ. Steuerbetr. a.d. letzten 2 Jahren  
Zeitraum vom ..... bis .....  
Säumniszuschlag hierzu, berechnet bis .....
  - 1.3 Anspruch auf die Entrichtung älterer Ansprüche  
Zeitraum vom ..... bis .....  
Säumniszuschlag hierzu, berechnet bis .....
2. **Wasser- und Kanalabgaben**
  - 2.1 Anspruch auf Entrichtung der laufenden Beträge  
Zeitraum vom **01.01.2009** bis **24.06.2009**  
Säumniszuschlag hierzu, berechnet bis .....

3. Rangordnung EURO	4. Rangordnung EURO	9. Rangordnung EURO
104,73		

Kreissparkasse  
Bitburg-Prüm  
(BLZ 58650030)  
Kto. 372

Volksbank  
Bitburg eG  
(BLZ 58660101)  
Kto. 2040014

Postbank  
Köln  
(BLZ 37010050)  
Kto. 28489-500

Raiffeisenbank  
örtl. Südeifel eG Dudeldorf  
(BLZ 58652653)  
Kto. 207650

**Sprechzeiten:**  
Montag-Mittwoch 8.30-12.30 Uhr 14.00-16.00 Uhr  
Donnerstag 8.30-12.30 Uhr 14.00-18.00 Uhr  
Freitag 8.30-12.30 Uhr




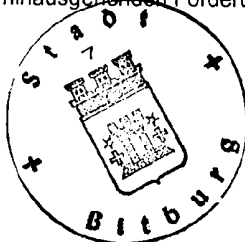
- 2.2 Anspruch auf Entrichtung rückständ. Beträge a.d. letzten 2 Jahren  
Zeitraum vom            bis  
Säumniszuschlag hierzu, berechnet bis
3.     **Laufende Zins- und Tilgungsbeträge für ein Darlehen**  
zur Förderung des Wohnungshauses  
Rückständig sind f.d. Zeit vom ..... bis .....  
Am            werden ..... Euro fällig  
Verzugszuschläge hierzu, und zwar
4.     **Kosten d. d. Befriedigung aus d. Grundstück bezweck. Rechtsverfolg.**
5.     **Kosten vorhergegangener Vollstreckungsmaßnahmen**
- Zusammen**

104,73		

Die vorstehenden Abgaben werden hierdurch zum Versteigerungsverfahren und – soweit gesetzlich möglich – zur Berücksichtigung im geringsten Gebot angemeldet.

Die Forderungen sind bis zum 24.06.2009, einen Tag vor dem voraussichtlichen Zuschlagstermin berechnet. Die über den voraussichtlichen Zuschlagstermin hinausgehenden Forderungen bitten wir nach den vorstehend angegebenen Sätzen hinzuzurechnen.

  
\_\_\_\_\_  
Rolf Hahn, Kassenverwalter



# Zustellungsurkunde

XA 31 308 108 5DE

Z



192

1.1 Aktenzeichen

10 K 52/08

1.2 Ggf. weitere Kennz.

Bl. 181

Weitersenden innerhalb des

1.5 Bezirks des Amtsgerichts

1.6 Bezirks des Landgerichts

1.7 ☒ Inlands

1.3 Adressat

Frau  
Angelika Hubo  
Wiesenstr. 24  
54634 Bitburg-Mötsch

Bei der Zustellung zu beachtende Vermerke

1.8 Ersatzzustellung ausgeschlossen

1.9 Keine Ersatzzustellung an:

1.10 Nicht durch Niederlegung zustellen

1.11 Mit Angabe der Uhrzeit zustellen

1.4

Bei erfolglosem Zustellversuch: Vermerk über den Grund der Nichtzustellung

1.4.1

Adressat unter der angegebenen Anschrift nicht zu ermitteln

1.4.2

Adressat verzogen nach:

Straße und Hausnummer

Postleitzahl, Ort

1.4.3

Weitersendung nicht möglich

Weitersendung nicht verlangt

1.4.4

Empfänger unbekannt verzogen

1.4.5

Anderer Grund:

1.4.6

Datum

1.4.7

Unterschrift

1.4.8

Postunternehmen/Behörde:

Deutsche Post AG  
Zustellstützpunkt

Zustellungsurkunde/Zustellungsauftrag  
zurück an Absender

Amtsgericht Bitburg  
BB13241  
90351 Nürnberg

Amtsgericht Bitburg		
Eing.: 15. Juni 2009		
..... Anl. ....	Bd. ....	Heft .....
..... € K. M. Geb. Stemp.		

103219951

2

X

Postbediensteter

Justizbediensteter

Gerichtsvollzieher

Behördenbedienstete

3

X

**übergeben, und zwar (4.1 bis 8.3)**

4.1

X

unter der Zustellanschrift (siehe 1.3)

4.2

an folgendem Ort:  
(soweit von 1.3  
abweichend)

Straße, Hausnummer

Postleitzahl, Ort

5.1

X

– dem Adressaten (1.3) persönlich.

5.2

– einem Vertretungsberechtigten  
(gesetzlichen Vertreter/Leiter):

5.4 Herrn/Frau (Name, Vorname)

5.3

– dem durch schriftliche Vollmacht aus-  
gewiesenen rechtsgeschäftlichen Vertreter:

, weil ich den Adressaten (1.3)/Vertretungsberechtigten in der Wohnung nicht erreicht habe, dort

6.1

– einem erwachsenen Familienangehörigen:

6.4 Herrn, Frau (Name, Vorname)

6.2

– einer in der Familie beschäftigten Person:

6.3

– einem erwachsenen ständigen Mitbewohner:

7.1

, weil ich den Adressaten (1.3)/Vertretungs-  
berechtigten in dem Geschäftsraum nicht  
erreicht habe, einem dort Beschäftigten:

7.2 Herrn, Frau (Name, Vorname)

, weil ich den Adressaten (1.3)/Vertretungsberechtigten in der Gemeinschaftseinrichtung nicht erreicht habe, dort

8.1

dem Leiter der Einrichtung:

8.3 Herrn, Frau (Name, Vorname)

8.2

einem zum Empfang ermächtigten Vertreter:

9

**zu übergeben versucht. (10.1 bis 12.3)**

Weil die Übergabe des Schriftstücks in der Wohnung/in dem Geschäftsraum nicht möglich war, habe ich das Schriftstück in den

10.1

– zur Wohnung

10.2

– zum Geschäftsraum

gehörenden Briefkasten oder in eine ähnliche Vorrichtung eingelegt.

11.1

Weil auch die Einlegung in einen Briefkasten oder in eine ähnliche Vorrichtung (10.1, 10.2)/die Ersatzzustellung in der Gemein-  
schaftseinrichtung (8.1 bis 8.3) nicht möglich war, wird das Schriftstück bei der hierfür bestimmten Stelle niedergelegt, und zwar in

11.1.1 Niederlegungsstelle

11.1.2 Straße, Hausnummer

11.1.3 Postleitzahl, Ort

Die schriftliche Mitteilung über die Niederlegung habe ich

11.2

– in der bei gewöhnlichen Briefen üblichen Weise abgegeben, nämlich (Art der Abgabe):

11.3

– an der Tür zur Wohnung/zum Geschäftsraum/zur Gemeinschaftseinrichtung angeheftet.

Weil die Annahme der Zustellung durch Name, Vorname: Beziehung zum Adressaten:

12

verweigert wurde, habe ich das Schriftstück

12.1

– in der Wohnung/dem zur Wohnung gehörenden Briefkasten oder in einer ähnlichen Vorrichtung zurückgelassen.

12.2

– in dem Geschäftsraum/dem zum Geschäftsraum gehörenden Briefkasten oder in einer ähnlichen Vorrichtung zurückgelassen.

12.3

– an den Absender zurückgeschickt, da keine Wohnung oder kein Geschäftsraum vorhanden ist.

13

Den Tag der Zustellung – ggf. mit Uhrzeit – habe ich auf dem Umschlag des Schriftstücks vermerkt.

13.1 Datum

13.2 ggf. Uhrzeit

13.3 Unterschrift des Zustellers

100609

13.4 Postunternehmen/Behörde

Deutsche Post AG  
Zustellstützpunkt

13.5 Name, Vorname des Zustellers (in Druckbuchstaben)

Krämer, Miriam

# Zustellungsurkunde

KA 31 308 108 SDE

Z



192

1.1 Aktenzeichen

10 K 52/08

1.2 Ggf. weitere Kennz.

Bl. 181

Weitersenden innerhalb des

- 1.5 Bezirks des Amtsgerichts  
1.6 Bezirks des Landgerichts  
1.7 ☒ Inlands

1.3 Adressat

Frau  
Angelika Hubo  
Wiesenstr. 24  
54634 Bitburg-Mötsch

Bei der Zustellung zu beachtende Vermerke

- 1.8 Ersatzzustellung ausgeschlossen  
1.9 Keine Ersatzzustellung an:  
  
1.10 Nicht durch Niederlegung zustellen  
1.11 Mit Angabe der Uhrzeit zustellen

1.4

Bei erfolglosem Zustellversuch: Vermerk über den Grund der Nichtzustellung

1.4.1

Adressat unter der angegebenen Anschrift nicht zu ermitteln

1.4.2

Adressat verzogen nach:

Straße und Hausnummer

Postleitzahl, Ort

1.4.3

Weitersendung nicht möglich

Weitersendung nicht verlangt

1.4.4

Empfänger unbekannt verzogen

1.4.5

Anderer Grund:

1.4.6

Datum

1.4.7

Unterschrift

1.4.8

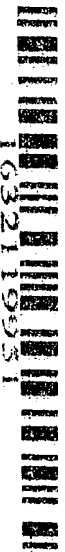
Postunternehmen/Behörde:

Deutsche Post AG  
Zustellstützpunkt

Zustellungsurkunde/Zustellungsauftrag  
zurück an Absender

Amtsgericht Bitburg  
BB13241  
90351 Nürnberg

Amtsgericht Bitburg	
Eing.: 15. Juni 2009	
..... Anl. ....	Bd. .... Heft
..... € K. M. Geb. Stemp.	



4.1 X unter der Zustellanschrift (siehe 1.3)

4.2 an folgendem Ort: Straße, Hausnummer  
(soweit von 1.3  
abweichend)  
Postleitzahl, Ort

5.1 X - dem Adressaten (1.3) persönlich.

5.2 - einem Vertretungsberechtigten  
(gesetzlichen Vertreter/Leiter):

5.4 Herrn/Frau (Name, Vorname)

5.3 - dem durch schriftliche Vollmacht aus-  
gewiesenen rechtsgeschäftlichen Vertreter:

, weil ich den Adressaten (1.3)/Vertretungsberechtigten in der Wohnung nicht erreicht habe, dort

6.1 - einem erwachsenen Familienangehörigen:

6.4 Herrn, Frau (Name, Vorname)

6.2 - einer in der Familie beschäftigten Person:

6.3 - einem erwachsenen ständigen Mitbewohner:

7.1 , weil ich den Adressaten (1.3)/Vertretungs-  
berechtigten in dem Geschäftsraum nicht  
erreicht habe, einem dort Beschäftigten:

7.2 Herrn, Frau (Name, Vorname)

, weil ich den Adressaten (1.3)/Vertretungsberechtigten in der Gemeinschaftseinrichtung nicht erreicht habe, dort

8.1 dem Leiter der Einrichtung:

8.3 Herrn, Frau (Name, Vorname)

8.2 einem zum Empfang ermächtigten Vertreter:

9 zu übergeben versucht. (10.1 bis 12.3)

Weil die Übergabe des Schriftstücks in der Wohnung/in dem Geschäftsraum nicht möglich war, habe ich das Schriftstück in den

10.1 - zur Wohnung

10.2 - zum Geschäftsraum

gehörenden Briefkasten oder in eine ähnliche Vorrichtung eingelegt.

11.1 Weil auch die Einlegung in einen Briefkasten oder in eine ähnliche Vorrichtung (10.1, 10.2)/die Ersatzzustellung in der Gemein-  
schaftseinrichtung (8.1 bis 8.3) nicht möglich war, wird das Schriftstück bei der hierfür bestimmten Stelle niedergelegt, und zwar in

11.1.1 Niederlegungsstelle

11.1.2 Straße, Hausnummer

11.1.3 Postleitzahl, Ort

Die schriftliche Mitteilung über die Niederlegung habe ich

11.2 - in der bei gewöhnlichen Briefen üblichen Weise abgegeben, nämlich (Art der Abgabe):

11.3 - an der Tür zur Wohnung/zum Geschäftsraum/zur Gemeinschaftseinrichtung angeheftet.

Weil die Annahme der Zustellung durch Name, Vorname: Beziehung zum Adressaten:

12

verweigert wurde, habe ich das Schriftstück

12.1 - in der Wohnung/dem zur Wohnung gehörenden Briefkasten oder in einer ähnlichen Vorrichtung zurückgelassen.

12.2 - in dem Geschäftsraum/dem zum Geschäftsraum gehörenden Briefkasten oder in einer ähnlichen Vorrichtung zurückgelassen.

12.3 - an den Absender zurückgeschickt, da keine Wohnung oder kein Geschäftsraum vorhanden ist.

13 Den Tag der Zustellung - ggf. mit Uhrzeit - habe ich auf dem Umschlag des Schriftstücks vermerkt.

13.1 Datum

13.2 ggf. Uhrzeit

13.3 Unterschrift des Zustellers

100609

*Miriam Krämer*

13.4 Postunternehmen/Behörde

Deutsche Post AG  
Zustellstützpunkt

13.5 Name, Vorname des Zustellers (in Druckbuchstaben)

Krämer, Miriam

Aktenzeichen:  
10 K 52/08



## Amtsgericht Bitburg

### Terminsbestimmung

Im Wege der Zwangsvollstreckung zwecks Aufhebung der Gemeinschaft soll das im Grundbuch von Bitburg Blatt 1856 eingetragene, nachstehend bezeichnete Grundstück

am Dienstag, den 15. Dezember 2009, 14:00 Uhr

an der Gerichtsstelle Bitburg, Gerichtsstraße 2/4,  
Saal 128

versteigert werden.

lfd. Nr. 4, Gemarkung Bitburg,  
Flur 4, Flurstück 1/16,  
Gebäude- und Freifläche, Messenweg 21, Größe: 2286 qm  
(Freistehendes Zweifamilienwohnhaus; zweigeschossig; unterkellert;  
Dachgeschoss nicht ausgebaut; Anbau als Garage)

Verkehrswert gemäß § 74 a ZVG : 285.000,-- Euro

Ist ein Recht im Grundbuch nicht vermerkt oder wird ein Recht später als der Versteigerungsvermerk eingetragen, so muß der Berechtigte es spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anmelden. Er muß das Recht glaubhaft machen, wenn der Gläubiger oder der Antragsteller widerspricht. Andernfalls wird das Recht im geringsten Gebot nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Anspruch des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt.

Es ist zweckmäßig, schon zwei Wochen vor dem Termin eine genaue Berechnung der Ansprüche an Kapital, Zinsen und Kosten der Kündigung und der die Befriedigung aus dem Grundstück bezweckenden Rechtsverfolgung mit Angabe des beanspruchten Ranges schriftlich einzureichen oder zu Protokoll der Geschäftsstelle zu erklären.

Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Grundstücks, des Erbbaurechts oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, wird aufgefordert, die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens zu erwirken, bevor das Gericht den Zuschlag erteilt. Geschieht dies nicht, so tritt für das Recht der Versteigerungserlöse an die Stelle des versteigerten Gegenstandes.

Amtsgericht Bitburg, den 15.06.09  
gez. Hartmut Wirtz  
Rechtspfleger

Ausgefertigt:

(Theresia Laurinat)  
Justizangestellte als Urkundsbeamtin  
der Geschäftsstelle des Amtsgerichts

# **Terminsbestimmung**

Im Wege der Zwangsvollstreckung zwecks Aufhebung der Gemeinschaft soll das im Grundbuch von Bitburg Blatt 1856 eingetragene, nachstehend bezeichnete Grundstück

am Dienstag, den 15. Dezember 2009, 14:00 Uhr

an der Gerichtsstelle Bitburg, Gerichtsstraße 2/4,  
Saal 128

versteigert werden.

lfd. Nr. 4, Gemarkung Bitburg,  
Flur 4, Flurstück 1/16,  
Gebäude- und Freifläche, Messenweg 21, Größe: 2286 qm  
(Freistehendes Zweifamilienwohnhaus; zweigeschossig; unterkellert;  
Dachgeschoss nicht ausgebaut; Anbau als Garage)

Verkehrswert gemäß § 74 a ZVG : 285.000,-- Euro

Das Amtsgericht  
- 10 K 52/08 -

54634 Bitburg, den 15. Juni 2009



1014

197

**Terminsbestimmung**

Im Wege der Zwangsvollstreckung zwecks Aufhebung der Gemeinschaft soll das im Grundbuch von Bitburg Blatt 1856 eingetragene, nachstehend bezeichnete Grundstück

am Dienstag, den 15. Dezember 2009, 14:00 Uhr

an der Gerichtsstelle Bitburg, Gerichtsstraße 2/4,  
Saal 128

versteigert werden.

lfd. Nr. 4, Gemarkung Bitburg,  
Flur 4, Flurstück 1/16,  
Gebäude- und Freifläche, Messenweg 21, Größe: 2286 qm  
(Freistehendes Zweifamilienwohnhaus; zweigeschossig; unterkellert;  
Dachgeschoss nicht ausgebaut; Anbau als Garage)

Verkehrswert gemäß § 74 a ZVG : 285.000,-- Euro

Nähere Informationen zum Objekt sind ab der achten Woche vor dem Termin im Internet abgelegt unter [www.hanmark.de](http://www.hanmark.de).

Das Amtsgericht  
- 10 K 52/08 -

54634 Bitburg, den 15. Juni 2009

21A.

198

# Amtsgericht Bitburg

Amtsgericht · Postfach 1151 · 54621 Bitburg



- Geschäftsstelle -  
Gerichtsstraße 2-4  
54634 Bitburg

Ihr Schreiben vom  
Ihr Zeichen

Unser Aktenzeichen  
(Bitte stets angeben!)  
10 K 52/08

Telefon, Telefax, Bearbeiter(in)  
06561-913-131  
199  
Kranz

Datum  
15.06.09

Sehr geehrter Herr Hubo,

in der Zwangsversteigerungssache

zwecks Aufhebung der Gemeinschaft Franz-Josef und  
Angelika Hubo sowie Inge H. McDermaid

wird in dem Versteigerungstermin am 15.12.2009 nach den bis zum heutigen  
Tage einschließlich dem Schuldner zugestellten Beschlüssen über die Anord-  
nung der Zwangsversteigerung - und - die Zulassung des Beitritts - sowie die  
Fortsetzung des Verfahrens - die Versteigerung vorgenommen auf Antrag der  
Miteigentümer Franz-Josef Hubo, Daun-Rengen und Angelika Hubo Bitburg.

Die für die Abgrenzung der laufenden Beträge wiederkehrender Leistungen von  
den Rückständen maßgebliche erste Beschlagnahme ist am 09.04.2009 erfolgt.

Eine gesonderte Mitteilung nach § 41 Abs. 2 ZVG wird Ihnen nur übersandt,  
wenn sich bis zum 17.11.2009 eine Änderung ergibt.

Mit freundlichen Grüßen  
gez. Hartmut Wirtz  
Rechtspfleger  
Beglaubigt:

(Theresia Laurinat)  
Justizangestellte

AVR 2K  
Aktenausfertigung der Dokumente:

078/AVR2K

Herrn Franz-Josef Hubo, Asternweg 4, 54550 Daun-  
Rengen, - ZU -

Geschäftszeiten:  
Montag - Freitag:  
9.00 - 12.00 Uhr  
Dienstag - Donnerstag  
13.30 - 15.30 Uhr

Zentrale Kommunikation:  
Telefon: (06561) 913-0  
Telefax: (06561) 913-199  
Internet: <http://www.justiz.rlp.de>  
E-Mail: [agbit@ko.jm.rlp.de](mailto:agbit@ko.jm.rlp.de) (Prozesserkklärungen können hier nicht per E-Mail abgegeben werden)

Verkehrsanbindung:  
Nähe zentraler Busbahnhof  
zu Fuß ca. 3 Minuten

Parkmöglichkeit:  
Gerichtsstraße  
Tiefgarage am zentralen  
Busbahnhof

078/AVR2K Frau Angelika Hubo, Wiesenstr. 24, 54634 Bitburg-Mötsch, - ZU -

078/AVR2K Frau Inge H. Mc Dermaid, 4000 Wedge Ct, USA-21771 Mount Airy Maryland

078/AVR2K Finanzamt Bitburg-Prüm Vollstreckungsstelle, Köl-  
ner Straße 20, 54634 Bitburg, - EB -

078/AVR2K Hauptzollamt Koblenz - Vollstreckungsstelle -,  
Postfach 20 07 55 1-3, 56007 Koblenz, - EB -

078/AVR2K Herrn Alfred Konrad, Wiedenhofen 6 a, 54662 Spei-  
cher, - EB -

078/AVR2K Kreisverwaltung Eifelkreis -Kreiskasse-, Trie-  
rerstr. 1, 54634 Bitburg, - EB -

078/AVR2K Stadtverwaltung Bitburg -Stadtkasse-, Hauptstr.,  
54634 Bitburg, - EB -

078/AVR2K Landesamt für Soziales-Jugend- und Versorgung, Bae-  
dekerstr. 2-10, 56073 Koblenz, - EB -

# Amtsgericht Bitburg

201

Amtsgericht · Postfach 1151 · 54621 Bitburg



Frau  
Inge H. Mc Dermaid  
4000 Wedge Ct  
USA-21771 Mount Airy Maryland

Gerichtsstraße 2-4  
54634 Bitburg

Ihr Schreiben vom      Unser Aktenzeichen  
Ihr Zeichen            (Bitte stets angeben!)  
                             10 K 52/08

Telefon, Telefax, Bearbeiter(in)  
06561-913-131  
199  
Kranz

Datum  
15.06.09

Sehr geehrte Frau Mc Dermaid,

in der Zwangsversteigerungssache

zwecks Aufhebung der Gemeinschaft Franz-Josef und  
Angelika Hubo sowie Inge H. McDermaid

erhalten Sie anbei den gerichtlichen Anordnungsbeschluss.

Nach § 180 Abs. 2 ZVG ist bei einer Zwangsversteigerung zum Zwecke der Aufhebung der Gemeinschaft die einstweilige Einstellung des Verfahrens auf Antrag eines Miteigentümers auf die Dauer von längstens 6 Monaten anzuordnen, wenn dies bei Abwägung der widerstreitenden Interessen der mehreren Miteigentümer angemessen erscheint. Die einmalige Wiederholung der Einstellung ist zulässig.

Der Antrag ist gemäß § 30b ZVG innerhalb einer Notfrist von zwei Wochen ab Zustellung dieser Belehrung einzureichen. Reichen Sie diese Erklärung nicht innerhalb obiger Frist ein, ist ein Einstellungsantrag als unzulässig zurückzuweisen.

Sie werden gebeten eventuell vorhandene Miet- oder Pachtverträge anzuzeigen.

Mit freundlichen Grüßen  
Auf Anordnung  
Theresia Laurinat, Justizangestellte

Dieses Schreiben ist automationsunterstützt erstellt und wird deshalb nicht unterschrieben oder beglaubigt.

ZV4B

Fundstelle: 08000052.069/MJAD/10K.00

Geschäftszeiten:  
Montag - Freitag:  
9.00 - 12.00 Uhr  
Dienstag - Donnerstag  
13.30 - 15.30 Uhr

Zentrale Kommunikation:  
Telefon: (06561) 913-0  
Telefax: (06561) 913-199  
Internet: <http://www.justiz.rlp.de>  
E-Mail: [agbit@ko.jm.rlp.de](mailto:agbit@ko.jm.rlp.de) (Prozesserkklärungen können hier nicht per E-Mail abgegeben werden)

Verkehrsanbindung:  
Nähe zentraler Busbahnhof  
zu Fuß ca. 3 Minuten

Parkmöglichkeit:  
Gerichtsstraße  
Tiefgarage am zentralen  
Busbahnhof

# Amtsgericht Bitburg

Amtsgericht · Postfach 1151 · 54621 Bitburg



- Geschäftsstelle -  
Gerichtsstraße 2-4  
54634 Bitburg

Ihr Schreiben vom  
Ihr Zeichen

Unser Aktenzeichen  
(Bitte stets angeben!)  
10 K 52/08

Telefon, Telefax, Bearbeiter(in)  
06561-913-131  
199  
Kranz

Datum  
15.06.09

Sehr geehrter Herr

in der Zwangsversteigerungssache

zwecks Aufhebung der Gemeinschaft Franz-Josef und  
Angelika Hubo sowie Inge H. McDermaid

werden Ihnen anliegende Unterlagen in doppelter Ausfertigung übersandt mit  
der höflichen Bitte um weitere Veranlassung (diplomatische Zustellung an  
Frau Inge Hubo Mc Dermaid, 21771 Mount Airy Maryland, 4000 Wedge Ct).

Mit freundlichen Grüßen  
Auf Anordnung:

(Theresia Laurinat)  
Justizangestellte

AVR 2K  
Aktenausfertigung der Dokumente:

081/AVR2K

Amtsgericht Trier z. Hd. Herrn JHS Hoffmann, 54292  
Trier

Geschäftszeiten:  
Montag - Freitag:  
9.00 - 12.00 Uhr  
Dienstag - Donnerstag

Zentrale Kommunikation:  
Telefon: (06561) 913-0  
Telefax: (06561) 913-199  
Internet: <http://www.justiz.rlp.de>  
E-Mail: [zebu@ko-im-rlp.de](mailto:zebu@ko-im-rlp.de) (Prozesserkklärungen können hier nicht per E-Mail abgegeben werden)

Verkehrsbindung:  
Nähe zentraler Busbahnhof  
zu Fuß ca. 3 Minuten

Parkmöglichkeit:  
Gerichtsstraße  
Tiefgarage am zentralen  
Busbahnhof



## Amtsgericht Bitburg

### Anordnungsbeschluss

In der Zwangsversteigerungssache

1. Franz-Josef Hubo, Aternweg 4, 54550 Daun-Rengen  
- Antragsteller -
2. Angelika Hubo, Wiesenstr. 24, 54634 Bitburg-Mötsch  
- Antragstellerin -

gegen

Inge H. McDermaid, 4000 Wedge Ct, Mount Airy MD 21771 USA  
- Antragsgegnerin -

Im Grundbuch von Bitburg Blatt 1856 steht auf die Namen der

1. Franz-Josef Hubo, Aternweg 4, 54550 Daun-Rengen
2. Angelika Hubo, Wiesenstr. 24, 54634 Bitburg-Mötsch
3. Inge H. McDermaid, 4000 Wedge Ct, Mount Airy MD 21771 USA

folgendes Grundstück eingetragen:

lfd. Nr. 4, Gemarkung Bitburg, Flur 4, Flurstück 1/16,  
Gebäude- und Freifläche, Messenweg 21, Größe: 2286 qm.

Auf Antrag der Miteigentümer

Franz-Josef Hubo, Aternweg 4, 54550 Daun-Rengen  
und  
Angelika Hubo, Wiesenstr. 24, 54634 Bitburg-Mötsch

wird die

**Z W A N G S V E R S T E I G E R U N G**

**zur Aufhebung der Gemeinschaft**

**des genannten Grundbesitzes**

**a n g e o r d n e t.**

Dieser Beschluss gilt zugunsten der Antragsteller als Beschlagnahme des Grundbesitzes.

Bitburg, den 08. April 2008

Das Amtsgericht  
gezeichnet Wirtz  
Rechtspfleger  
Ausgefertigt:

(Theresia Laurinat)  
Justizangestellte als Urkundsbeamtin  
der Geschäftsstelle des Amtsgerichts



# Amtsgericht Bitburg

## Beschluss

In der Zwangsversteigerungssache

1. Franz-Josef Hubo, A sternweg 4, 54550 Daun-Rengen  
- Antragsteller -

2. Angelika Hubo, Wiesenstr. 24, 54634 Bitburg-Mötsch  
- Antragstellerin -

gegen

Inge H. Mc Dermaid, 4000 Wedge Ct, USA-21771 Mount Airy Maryland  
- Antragsgegnerin -

Prozessbevollmächtigte:

Rechtsanwälte S-E-S Schlutius  
u. Partner, Spitalerstr. 4,  
20095 Hamburg -681/08BU-Bu/st -

wird der Antrag der Antragsgegnerin vom 23.04.2008 auf einst-  
weilige Einstellung des Verfahrens (§ 180 II ZVG)

z u r ü c k g e w i e s e n .

G r ü n d e :

Auf Antrag der Miteigentümer Franz-Josef Hubo, Daun-Rengen und An-  
gelika Hubo, Bitburg wurde am 08.04.2008 durch das Versteige-  
rungsgericht die Teilungsversteigerung angeordnet. Der Beschluß  
wurde der Antragsgegnerin mit der erforderlichen Einstellungsbe-  
lehrung gemäß § 30 b ZVG ordnungsgemäß zugestellt. Am



23.04.2008, also noch rechtzeitig innerhalb der 2-wöchigen Notfrist, ging der Einstellungsantrag bei Gericht ein. Eine Begründung des demnach gemäß § 180 II ZVG zulässigen Antrages wurde trotz Aufforderung durch das Gericht bis heute nicht eingereicht.

Das Verfahren der Zwangsversteigerung zwecks Aufhebung der Gemeinschaft nach den §§ 180 ff. ZVG ist voll und ganz von formellem Recht geprägt. Jeder Miteigentümer einer im Grundbuch eingetragenen Gemeinschaft kann zur Durchsetzung seines Auseinandersetzungsanspruchs den Antrag auf Durchführung des Verfahrens stellen. Er muß nicht nachweisen, daß die Aufhebung der Gemeinschaft oder die Versteigerung zulässig sei, er muß auch nicht sein Recht durch Klage feststellen lassen. Nur gesetzliche oder aus dem Grundbuch ersichtliche Gründe behindern ihn (siehe Zeller, ZVG, 11. Auflage, § 180 Anm. 2 (2)). Diese liegen hier jedoch nicht vor.

Eine Verfahrenseinstellung kommt nur dann in Betracht, wenn dies bei Abwägung der widerstreitenden Interessen der Miteigentümer angemessen erscheint, da bei einer Gemeinschaft der Anspruch eines Miteigentümers auf Aufhebung dieser Gemeinschaft den Vorrang hat.

Eine Abwägung der widerstreitenden Interessen ist dem Gericht aber nur möglich, wenn der Einstellungsantrag auch begründet wird.

Dies ist aber bis heute nicht geschehen.

Der Einstellungsantrag war als unbegründet zurückzuweisen.

Bitburg, den 01.09.2008  
Das Amtsgericht  
gez. Wirtz  
Rechtspfleger

Ausgefertigt:

(Theresia Laurinat)  
Justizangestellte als Urkundsbeamtin  
der Geschäftsstelle des Amtsgerichts



Aktenzeichen:  
10 K 52/08



## Amtsgericht Bitburg

### Beschluss

In der Zwangsversteigerungssache  
betreffend den Grundbesitz eingetragen im

Grundbuch von Bitburg Blatt 1856,

lfd. Nr. 4, Gemarkung Bitburg,  
Flur 4, Flurstück 1/16,  
Gebäude- und Freifläche, Messenweg 21, Größe: 2286 qm;

Eigentümer:

1. Franz-Josef Hubo, A sternweg 4, 54550 Daun-Rengen
2. Angelika Hubo, Wiesenstr. 24, 54634 Bitburg-Mötsch
3. Inge H. McDermaid, 4000 Wedge Ct. Mount Airy, MD 21771 USA

soll zur Ermittlung des Verkehrswertes (§ 74a Abs. 5 ZVG) der vorgenannte Grundbesitz durch einen Sachverständigen geschätzt werden.

Mit der Schätzung wird beauftragt:

Herr Architekt Hans-Joachim Heck, Prümzurlayer Str. 11, 54666 Irrel.

Das Gutachten soll schriftlich erstattet werden.

Amtsgericht Bitburg, den 01.09.2008  
gezeichnet Hartmut Wirtz  
Rechtspfleger  
Ausgefertigt:

(Theresia Laurinat)  
Justizangestellte als Urkundsbeamtin  
der Geschäftsstelle des Amtsgerichts



## Amtsgericht Bitburg

### Beschluss

In der Zwangsversteigerungssache  
zwecks Aufhebung der Gemeinschaft

betreffend den Grundbesitz eingetragen im

**Grundbuch von Bitburg Blatt 1856,**

lfd. Nr. 4, Gemarkung Bitburg,  
Flur 4, Flurstück 1/16,  
Gebäude- und Freifläche, Messenweg 21, Größe: 2286 qm;

Eigentümer:

1. Franz-Josef Hubo, A sternweg 4, 54550 Daun-Rengen
2. Angelika Hubo, Wiesenstr. 24, 54634 Bitburg-Mötsch
3. Inge H. McDermaid, 4000 Wedge Ct. Mount Airy, MD 21771 USA - in Erbengemeinschaft -

wird der Verkehrswert gem. § 74 a ZVG und § 85 a I ZVG auf  
285.000,-- EUR (i.W.: zweihundertfünfundachtzigtausend EURO)

**f e s t g e s e t z t .**

#### G r ü n d e :

Der Wertfestsetzung liegt das Verkehrswertgutachten des Architekten Dipl.  
Ing. Hans-Joachim Heck in Irrel vom 10.11.2008 zugrunde.

Alle Verfahrensbeteiligten wurden zur beabsichtigten Wertfestsetzung gehört.  
Einwendungen wurden nicht erhoben, bzw. wurden diese zurückgenommen.  
Es liegen keine Anhaltspunkte für eine nicht ordnungsgemäße Erstellung des  
Gutachtens vor. Die Berechnungen des Sachverständigen sind schlüssig und  
nachvollziehbar. Der Verkehrswert ist daher auf der Grundlage des obenge-  
nannten Gutachtens festzusetzen.

Bitburg, den 19. Januar 2009  
Das Amtsgericht  
gez. Hartmut Wirtz, Rechtspfleger  
Ausgefertigt:

Justizangestellte als Urkundsbeamtin  
der Geschäftsstelle des Amtsgerichts





## Amtsgericht Bitburg

### Beschluss

In der Zwangsversteigerungssache

1. Franz-Josef Hubo, Asternweg 4, 54550 Daun-Rengen

- Antragsteller -

2. Angelika Hubo, Wiesenstr. 24, 54634 Bitburg-Mötsch

- Antragstellerin -

gegen

Inge H. Mc Dermaid, 4000 Wedge Court, Mount Airy, MD 21771 USA

- Antragsgegnerin -

wird der Versteigerungstermin vom 25. Juni 2009 aufgehoben, da eine wirksame Zustellung des Verkehrswertfestsetzungsbeschlusses und der Terminsbestimmung an die Antragsgegnerin nicht nachgewiesen werden konnte.

Die Rückscheine sind nicht zu den Akten gelangt.

Neuer Versteigerungstermin wird mit der anliegenden Terminsbestimmung anberaumt auf

Dienstag, den 15. Dezember 2009, 14:00 Uhr, Saal 128  
beim Amtsgericht Bitburg, Gerichtsstr. 2/4.

Bitburg, den 09. Juni 2009  
Das Amtsgericht  
gez. Wirtz  
Rechtspfleger

Ausgefertigt:

(Theresia Laurinat)  
Justizangestellte als Urkundsbeamtin  
der Geschäftsstelle des Amtsgerichts

# Amtsgericht Bitburg

210

Amtsgericht · Postfach 1151 · 54621 Bitburg



Frau  
Inge H. Mc Dermaid  
4000 Wedge Ct  
USA-21771 Mount Airy Maryland

- Geschäftsstelle -  
Gerichtsstraße 2-4  
54634 Bitburg

Ihr Schreiben vom  
Ihr Zeichen

Unser Aktenzeichen  
(Bitte stets angeben!)  
10 K 52/08

Telefon, Telefax, Bearbeiter(in)  
06561-913-131  
199  
Kranz

Datum  
15.06.09

Sehr geehrte Frau Mc Dermaid,  
in der Zwangsversteigerungssache

zwecks Aufhebung der Gemeinschaft Franz-Josef und  
Angelika Hubo sowie Inge H. McDermaid

wird in dem Versteigerungstermin am 15.12.2009 nach den bis zum heutigen Tage einschließlich dem Schuldner zugestellten Beschlüssen über die Anordnung der Zwangsversteigerung - und - die Zulassung des Beitritts - sowie die Fortsetzung des Verfahrens - die Versteigerung vorgenommen auf Antrag der Miteigentümer Franz-Josef Hubo, Daun-Rengen und Angelika Hubo Bitburg.

Die für die Abgrenzung der laufenden Beträge wiederkehrender Leistungen von den Rückständen maßgebliche erste Beschlagnahme ist am 09.04.2009 erfolgt.

Eine gesonderte Mitteilung nach § 41 Abs. 2 ZVG wird Ihnen nur übersandt, wenn sich bis zum 17.11.2009 eine Änderung ergibt.

Mit freundlichen Grüßen  
gez. Hartmut Wirtz  
Rechtspfleger  
Beglaubigt:

(Theresia Laurinat)  
Justizangestellte

AVR 2K

Geschäftszeiten:  
Montag - Freitag:  
9.00 - 12.00 Uhr  
Dienstag - Donnerstag:  
12.30 - 15.30 Uhr

Zentrale Kommunikation:  
Telefon: (06561) 913-0  
Telefax: (06561) 913-199  
Internet: <http://www.justiz.rlp.de>  
E-Mail: [zabit@ko-im-rlp.de](mailto:zabit@ko-im-rlp.de) (Prozesserkklärungen können hier nicht per E-Mail abgegeben werden)

Verkehrsanbindung:  
Nähe zentraler Busbahnhof  
zu Fuß ca. 3 Minuten

Parkmöglichkeit:  
Gerichtsstraße  
Tiefgarage am zentralen  
Busbahnhof

Aktenzeichen:

10 K 52/08



## Amtsgericht Bitburg

### Terminsbestimmung

Im Wege der Zwangsvollstreckung zwecks Aufhebung der Gemeinschaft soll das im Grundbuch von Bitburg Blatt 1856 eingetragene, nachstehend bezeichnete Grundstück

am Dienstag, den 15. Dezember 2009, 14:00 Uhr

an der Gerichtsstelle Bitburg, Gerichtsstraße 2/4,  
Saal 128

versteigert werden.

lfd. Nr. 4, Gemarkung Bitburg,  
Flur 4, Flurstück 1/16,  
Gebäude- und Freifläche, Messenweg 21, Größe: 2286 qm  
(Freistehendes Zweifamilienwohnhaus; zweigeschossig; unterkellert;  
Dachgeschoss nicht ausgebaut; Anbau als Garage)

Verkehrswert gemäß § 74 a ZVG : 285.000,-- Euro

Ist ein Recht im Grundbuch nicht vermerkt oder wird ein Recht später als der Versteigerungsvermerk eingetragen, so muß der Berechtigte es spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anmelden. Er muß das Recht glaubhaft machen, wenn der Gläubiger oder der Antragsteller widerspricht. Andernfalls wird das Recht im geringsten Gebot nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Anspruch des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt.

Es ist zweckmäßig, schon zwei Wochen vor dem Termin eine genaue Berechnung der Ansprüche an Kapital, Zinsen und Kosten der Kündigung und der die Befriedigung aus dem Grundstück bezweckenden Rechtsverfolgung mit Angabe des beanspruchten Ranges schriftlich einzureichen oder zu Protokoll der Geschäftsstelle zu erklären.

Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Grundstücks, des Erbbaurechts oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, wird aufgefordert, die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens zu erwirken, bevor das Gericht den Zuschlag erteilt. Geschieht dies nicht, so tritt für das Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstandes.

Amtsgericht Bitburg, den 15.06.09  
gez. Hartmut Wirtz  
Rechtspfleger

Ausgefertigt:

(Theresia Laurinat)  
Justizangestellte als Urkundsbeamtin  
der Geschäftsstelle des Amtsgerichts





# Zustellungsurkunde

XA 31 308 105 4DE

**Z**

1.1 Aktenzeichen

10 K 52/08

1.2 Ggf. weitere Kennz.

Bl. 186

Weitersenden innerhalb des

1.5 Bezirks des Amtsgerichts

1.6 Bezirks des Landgerichts

1.7 ☒ Inlands

1.3 Adressat

Frau  
Angelika Hubo  
Wiesenstr. 24  
54634 Bitburg-Mötsch

**Bei der Zustellung zu beachtende Vermerke**

1.8 Ersatzzustellung ausgeschlossen

1.9 Keine Ersatzzustellung an:

1.10 Nicht durch Niederlegung zustellen

1.11 Mit Angabe der Uhrzeit zustellen

**1.4 Bei erfolglosem Zustellversuch: Vermerk über den Grund der Nichtzustellung**

1.4.1 Adressat unter der angegebenen Anschrift nicht zu ermitteln

1.4.2 Adressat verzogen nach:

Straße und Hausnummer

Postleitzahl, Ort

1.4.3 Weitersendung nicht möglich

Weitersendung nicht verlangt

1.4.4 Empfänger unbekannt verzogen

1.4.5 Anderer Grund:

1.4.6 Datum

1.4.7 Unterschrift

1.4.8 Postunternehmen/Behörde:

Deutsche Post AG  
Zustellstützpunkt

Zustellungsurkunde/Zustellungsauftrag  
zurück an Absender

Amtsgericht Bitburg  
BB13241  
90351 Nürnberg



2

X

Postbediensteter

Justizbediensteter

Gerichtsvollzieher

Behördenbediensteter

**übergeben, und zwar (4.1 bis 8.3)**

4.1

unter der Zustellanschrift (siehe 1.3)

4.2

an folgendem Ort: *Straße, Hausnummer*  
(soweit von 1.3  
abweichend)*Postleitzahl, Ort*

5.1

– dem Adressaten (1.3) persönlich.

5.2

– einem Vertretungsberechtigten  
(gesetzlichen Vertreter/Leiter):5.4 *Herrn/Frau (Name, Vorname)*

5.3

– dem durch schriftliche Vollmacht aus-  
gewiesenen rechtsgeschäftlichen Vertreter:

, weil ich den Adressaten (1.3)/Vertretungsberechtigten in der Wohnung nicht erreicht habe, dort

6.1

– einem erwachsenen Familienangehörigen:

6.4 *Herrn, Frau (Name, Vorname)*

6.2

– einer in der Familie beschäftigten Person:

6.3

– einem erwachsenen ständigen Mitbewohner:

7.1

, weil ich den Adressaten (1.3)/Vertretungs-  
berechtigten in dem Geschäftsraum nicht  
erreicht habe, einem dort Beschäftigten:7.2 *Herrn, Frau (Name, Vorname)*

, weil ich den Adressaten (1.3)/Vertretungsberechtigten in der Gemeinschaftseinrichtung nicht erreicht habe, dort

8.1

dem Leiter der Einrichtung:

8.3 *Herrn, Frau (Name, Vorname)*

8.2

einem zum Empfang ermächtigten Vertreter:

9

X

**zu übergeben versucht. (10.1 bis 12.3)**

Weil die Übergabe des Schriftstücks in der Wohnung/in dem Geschäftsraum nicht möglich war, habe ich das Schriftstück in den

10.1

X

– zur Wohnung

10.2

– zum Geschäftsraum

gehörenden Briefkasten oder in eine ähnliche Vorrichtung eingelegt.

11.1

Weil auch die Einlegung in einen Briefkasten oder in eine ähnliche Vorrichtung (10.1, 10.2)/die Ersatzzustellung in der Gemein-  
schaftseinrichtung (8.1 bis 8.3) nicht möglich war, wird das Schriftstück bei der hierfür bestimmten Stelle niedergelegt, und zwar in11.1.1 *Niederlegungsstelle*11.1.2 *Straße, Hausnummer*11.1.3 *Postleitzahl, Ort*

Die schriftliche Mitteilung über die Niederlegung habe ich

11.2

– in der bei gewöhnlichen Briefen üblichen Weise abgegeben, nämlich (*Art der Abgabe*):

11.3

– an der Tür zur Wohnung/zum Geschäftsraum/zur Gemeinschaftseinrichtung angeheftet.

Weil die Annahme der Zustellung durch *Name, Vorname:* *Beziehung zum Adressaten:*

12

verweigert wurde, habe ich das Schriftstück

12.1

– in der Wohnung/dem zur Wohnung gehörenden Briefkasten oder in einer ähnlichen Vorrichtung zurückgelassen.

12.2

– in dem Geschäftsraum/dem zum Geschäftsraum gehörenden Briefkasten oder in einer ähnlichen Vorrichtung zurückgelassen.

12.3

– an den Absender zurückgeschickt, da keine Wohnung oder kein Geschäftsraum vorhanden ist.

13

Den Tag der Zustellung – ggf. mit Uhrzeit – habe ich auf dem Umschlag des Schriftstücks vermerkt.

13.1 *Datum*13.2 *ggf. Uhrzeit*13.3 *Unterschrift des Zustellers*

16 06 09

*Miriam Krämer*13.4 *Postunternehmen/Behörde*Deutsche Post AG  
Zustellstützpunkt13.5 *Name, Vorname des Zustellers (in Druckbuchstaben)*

Krämer, Miriam

# Zustellungsurkunde

KA 31 308 106 8DE

Z



1.1 Aktenzeichen

10 K 52/08

1.2 Ggf. weitere Kennz.

Bl. 186

Weitersenden innerhalb des

- 1.5 Bezirks des Amtsgerichts  
1.6 Bezirks des Landgerichts  
1.7 ☒ Inlands

1.3 Adressat

Herrn  
Franz-Josef Hubo  
Asterweg 4  
54550 Daun-Rengen

Bei der Zustellung zu beachtende Vermerke

- 1.8 Ersatzzustellung ausgeschlossen  
1.9 Keine Ersatzzustellung an:  
  
1.10 Nicht durch Niederlegung zustellen  
1.11 Mit Angabe der Uhrzeit zustellen

## Bei erfolglosem Zustellversuch: Vermerk über den Grund der Nichtzustellung

1.4

1.4.1

Adressat unter der angegebenen Anschrift nicht zu ermitteln

1.4.2

Adressat verzogen nach:

Straße und Hausnummer

Postleitzahl, Ort

1.4.3

Weitersendung nicht möglich

Weitersendung nicht verlangt

1.4.4

Empfänger unbekannt verzogen

1.4.5

Anderer Grund:

1.4.6

Datum

1.4.7

Unterschrift

1.4.8

Postunternehmen/Behörde:

Deutsche Post AG  
Zustellstützpunkt

Zustellungsurkunde/Zustellungsauftrag  
zurück an Absender

Amtsgericht Bitburg  
BB13241  
90351 Nürnberg

Amtsgericht  
Bitburg

Eing.: 19. Juni 2009

Anl. .... Bd. .... Heft

..... € K. M. Geb. Stemp.

1002113674

**übergeben, und zwar (4.1 bis 8.3)**

4.1 unter der Zustellanschrift (siehe 1.3)

4.2 an folgendem Ort: *Straße, Hausnummer*  
(soweit von 1.3  
abweichend)*Postleitzahl, Ort*

5.1 – dem Adressaten (1.3) persönlich.

5.2 – einem Vertretungsberechtigten  
(gesetzlichen Vertreter/Leiter):5.4 *Herrn/Frau (Name, Vorname)*5.3 – dem durch schriftliche Vollmacht aus-  
gewiesenen rechtsgeschäftlichen Vertreter:

, weil ich den Adressaten (1.3)/Vertretungsberechtigten in der Wohnung nicht erreicht habe, dort

6.1 – einem erwachsenen Familienangehörigen:

6.4 *Herrn, Frau (Name, Vorname)*

6.2 – einer in der Familie beschäftigten Person:

6.3 – einem erwachsenen ständigen Mitbewohner:

7.1 , weil ich den Adressaten (1.3)/Vertretungs-  
berechtigten in dem Geschäftsraum nicht  
erreicht habe, einem dort Beschäftigten:7.2 *Herrn, Frau (Name, Vorname)*

, weil ich den Adressaten (1.3)/Vertretungsberechtigten in der Gemeinschaftseinrichtung nicht erreicht habe, dort

8.1 dem Leiter der Einrichtung:

8.3 *Herrn, Frau (Name, Vorname)*

8.2 einem zum Empfang ermächtigten Vertreter:

9 **zu übergeben versucht. (10.1 bis 12.3)**

Weil die Übergabe des Schriftstücks in der Wohnung/in dem Geschäftsraum nicht möglich war, habe ich das Schriftstück in den

10.1 – zur Wohnung

10.2 – zum Geschäftsraum

gehörenden Briefkasten oder in eine ähnliche Vorrichtung eingelegt.

11.1 Weil auch die Einlegung in einen Briefkasten oder in eine ähnliche Vorrichtung (10.1, 10.2)/die Ersatzzustellung in der Gemein-  
schaftseinrichtung (8.1 bis 8.3) nicht möglich war, wird das Schriftstück bei der hierfür bestimmten Stelle niedergelegt, und zwar in11.1.1 *Niederlegungsstelle*11.1.2 *Straße, Hausnummer*11.1.3 *Postleitzahl, Ort*

Die schriftliche Mitteilung über die Niederlegung habe ich

11.2 – in der bei gewöhnlichen Briefen üblichen Weise abgegeben, nämlich (*Art der Abgabe*):

11.3 – an der Tür zur Wohnung/zum Geschäftsraum/zur Gemeinschaftseinrichtung angeheftet.

Weil die Annahme der Zustellung durch *Name, Vorname:* *Beziehung zum Adressaten:*

12

verweigert wurde, habe ich das Schriftstück

12.1 – in der Wohnung/dem zur Wohnung gehörenden Briefkasten oder in einer ähnlichen Vorrichtung zurückgelassen.

12.2 – in dem Geschäftsraum/dem zum Geschäftsraum gehörenden Briefkasten oder in einer ähnlichen Vorrichtung zurückgelassen.

12.3 – an den Absender zurückgeschickt, da keine Wohnung oder kein Geschäftsraum vorhanden ist.

13 Den Tag der Zustellung – ggf. mit Uhrzeit – habe ich auf dem Umschlag des Schriftstücks vermerkt.

13.1 *Datum*13.2 *ggf. Uhrzeit*13.3 *Unterschrift des Zustellers*

17 06 09

13.4 *Postunternehmen/Behörde*Deutsche Post AG  
Zustellstützpunkt13.5 *Name, Vorname des Zustellers (in Druckbuchstaben)*

Burgart, Viktor

Aktenzeichen (Bitte angeben):  
10 K 52/08

Amtsgericht Postfach 1151 54621 Bitburg

Herrn  
Alfred Konrad  
Wiedenhofen 6 a  
54662 Speicher

Ihr Zeichen:

**Empfangsbekenntnis**  
(Zustellung gemäß § 174 ZPO)

in der Zwangsversteigerungssache  
zwecks Aufhebung der Gemeinschaft Franz-Josef und  
Angelika Hubo sowie Inge H. McDermaid

Heute habe ich

TB. z. 15.12.2009, 14.00 Uhr  
u. Schr. v. 15.06.2009

erhalten.

Ich bin zur Entgegennahme der Zustellung legitimiert  
(z.B. bei Rechtsanwälten § 172 ZPO, §§ 30, 52 BRAO).

17.06.09  
Datum

A. Konrad  
Unterschrift und Namensstempel

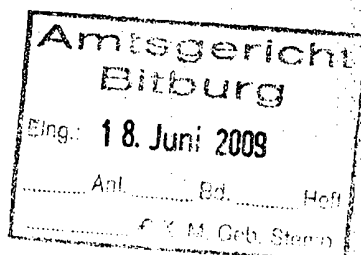


**Alfred Konrad**  
Bezirkschornsteinfegermeister  
Wiedenhofen 6a  
54662 Speicher  
Tel. 0 65 62 / 15 99 · Fax 93 23 12

Nach Vollzug zurück an:

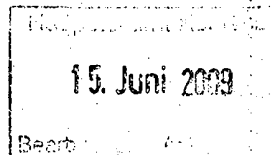
Fax: 06561-913- 199

Amtsgericht  
Postfach 1151  
54621 Bitburg



Aktenzeichen (Bitte angeben):  
10 K 52/08

Amtsgericht Postfach 1151 54621 Bitburg



Hauptzollamt Koblenz  
- Vollstreckungsstelle -  
Postfach 20 07 55 1-3  
56007 Koblenz

Ihr Zeichen:  
O 1930 G

**Empfangsbekanntnis**  
(Zustellung gemäß § 174 ZPO)

in der Zwangsversteigerungssache  
zwecks Aufhebung der Gemeinschaft Franz-Josef und  
Angelika Hubo sowie Inge H. McDermaid

Heute habe ich

TB. z. 15.12.2009, 14.00 Uhr  
u. Schr. v. 15.06.2009

erhalten.

Ich bin zur Entgegennahme der Zustellung legitimiert  
(z.B. bei Rechtsanwälten § 172 ZPO, §§ 30, 52 BRAO).

16.6.09

Datum

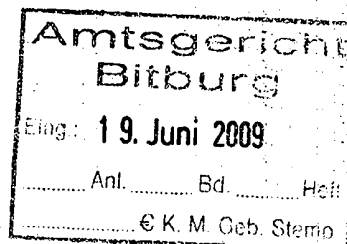
Unterschrift und Namensstempel

Koch (Koch)

Nach Vollzug zurück an:

Fax: 06561-913- 199

Amtsgericht  
Postfach 1151  
54621 Bitburg



Aktenzeichen (Bitte angeben):  
10 K 52/08

Landesamt für Soziales  
Jugend und Versorgung

Eing. 16. JUNI 2009

Anl. Adl.

Amtsgericht Postfach 1151 54621 Bitburg

Landesamt für Soziales-Jugend-  
und Versorgung  
Baedekerstr. 2-10  
56073 Koblenz

Ihr Zeichen:  
-H 25402-fern.

Empfangsbekenntnis  
(Zustellung gemäß § 174 ZPO)

in der Zwangsversteigerungssache  
zwecks Aufhebung der Gemeinschaft Franz-Josef und  
Angelika Hubo sowie Inge H. McDermaid

Heute habe ich

TB.z. 15.12.2009, 14.00 Uhr  
u.Schr. v. 15.06.2009

erhalten.

Ich bin zur Entgegennahme der Zustellung legitimiert  
(z.B. bei Rechtsanwälten § 172 ZPO, §§ 30, 52 BRAO).

Landesamt für Soziales

Jugend und Versorgung

Baedekerstraße 2-10

56073 Koblenz

Datum

18.06.2009



Unterschrift und Namensstempel

*Im Auftrag*  
*Rolf Rockenbach*

Nach Vollzug zurück an:

Fax: 06561-913-199

Amtsgericht  
Postfach 1151  
54621 Bitburg

Amtsgericht  
Bitburg  
Eing. 19. Juni 2009  
Anl. Bd. Heft  
C.K.M. Geb. Stempel

Aktenzeichen (Bitte angeben):  
10 K 52/08

Amtsgericht Postfach 1151 54621 Bitburg

Finanzamt Bitburg-Prüm  
Vollstreckungsstelle  
Kölner Straße 20  
54634 Bitburg

Ihr Zeichen:

218

Empfangsbekenntnis  
(Zustellung gemäß § 174 ZPO)

in der Zwangsversteigerungssache  
zwecks Aufhebung der Gemeinschaft Franz-Josef und  
Angelika Hubo sowie Inge H. McDermaid

Heute habe ich

TB. z. 15.12.2009, 14.00 Uhr  
u. Schr. v. 15.06.2009

erhalten.

Ich bin zur Entgegennahme der Zustellung legitimiert  
(z.B. bei Rechtsanwälten § 172 ZPO, §§ 30, 52 BRAO).

17. JUNI 2009

Anh.: \_\_\_\_\_

Datum

Unterschrift und Namensstempel

Andrea Schleder

Nach Vollzug zurück an:

Fax: 06561-913- 199

Amtsgericht  
Postfach 1151  
54621 Bitburg



Aktenzeichen (Bitte angeben):  
10 K 52/08

Amtsgericht Postfach 1151 54621 Bitburg

Kreisverwaltung Eifelkreis  
-Kreiskasse-  
Triererstr. 1  
54634 Bitburg

Kreisverwaltung des  
Eifelkreises Bitburg-Akt  
Zeichen:  
18. Juni 2009  
Amt:

Empfangsbekenntnis  
(Zustellung gemäß § 174 ZPO)

in der Zwangsversteigerungssache  
zwecks Aufhebung der Gemeinschaft Franz-Josef und  
Angelika Hubo sowie Inge H. McDermaid

Heute habe ich

TB. z. 15.12.2009, 14.00 Uhr  
u. Schr. v. 15.06.2009

erhalten.

Ich bin zur Entgegennahme der Zustellung legitimiert  
(z.B. bei Rechtsanwälten § 172 ZPO, §§ 30, 52 BRAO).

14.06.09  
Datum

*[Handwritten Signature]*  
Unterschrift und Namensstempel

Nach Vollzug zurück an:

Fax: 06561-913- 199

Amtsgericht  
Postfach 1151  
54621 Bitburg

Amtsgericht  
Bitburg  
Eing.: 22. Juni 2009  
Anl. .... Bd. .... Heft  
..... € K. M. Geb. Stemp.

# Trierischer Volksfreund

Volksfreund-Druckerei Nikolaus Koch GmbH

54227 Trier, Postfach 3770 Telefon 0651/7199-0 Telefax 0651/7199-590  
Internet: <http://www.volksfreund.de> E-Mail: [kontakt@volksfreund.de](mailto:kontakt@volksfreund.de)

Amtsgericht Wittlich HRB 3356 - Geschäftsführer: Inga Scholz

Volksfreund-Druckerei Nikolaus Koch GmbH, Postfach 3770, 54227 Trier

Amtsgericht Wittlich

Handelsregister

Handelsregister

Amtsgericht Wittlich

Bankkonten:  
Sparkasse Trier 99 507 (BLZ 585 501 30)  
IBAN DE 11 5855 0130 0000 0995 07 Swift-BIC TRISDE33  
Volksbank Trier eG 166 000 (BLZ 585 601 03)  
IBAN DE 25 5856 0103 0000 1660 00 Swift-BIC GENODE33  
Dresdner Bank Trier 51 3420 00 (BLZ 585 800 74)  
IBAN DE 96 5858 0074 051 3420 00 Swift-BIC DRESDE33

## Terminbestimmung

Im Wege der Zwangsvollstreckung zwecks Aufhebung der Gemeinschaft soll das im Grundbuch von Bitburg Blatt 1856 eingetragene, nachstehend bezeichnete Grundstück

am Donnerstag, den 25. Juni 2009, 15 Uhr  
an der Gerichtsstelle Bitburg, Gerichtsstraße 2/4, Saal 128 versteigert werden.

lfd. Nr. 4, Gemarkung Bitburg, Flur 4, Flurstück 1/16, Gebäude- und Freifläche, Messenweg 21, Größe: 2286 m<sup>2</sup>

(Freistehendes Zweifamilienwohnhaus, zweigeschossig; unterkellert; Dachgeschoss nicht ausgebaut, Anbau als Garage)

Verkehrswert gemäß § 74 a ZVG: 285.000,- Euro.

Nähere Informationen zum Objekt sind ab der achten Woche vor dem Termin im Internet abgelegt unter [www.hanmark.de](http://www.hanmark.de)

54634 Bitburg, den 30. März 2009

Das Amtsgericht  
- 10 K 52/08 -

Bei Bezahlung bitte unbedingt angeben.

Kunden-Nr.	Rechnungs-Nr.	Rechnungs-Dat.
012	451415278	06.06.2009

Bestell-Daten/Anzeigen-Kurztext	Ausgabe	Rubrik	Spalten	Höhe	Menge	Preis EUR	Betrag EUR
---------------------------------	---------	--------	---------	------	-------	-----------	------------

10 K 52/08

Job-Nr.: 00615821 Klasse: 1102 / 0

971984 01 06.06.2009 001 012

2,00

47

94

3,20

300,8

Rabatt

20,00 %

543

300,80

60,1

Können Sie schon unseren neuen Ticket-Service?

Bestellen Sie Ihre Veranstaltungskarten ganz bequem per Telefon:

0651 7199-986 oder in den Presse-Centern Bitburg, Trier und Wittlich

Vera

Z.

Z.-L. Nr.

06/09

Bei Stammkunden mit Bankabzug gebühren wir 2% Skonto

Bezüglich der Entgeltsminderung verweisen wir auf die

aktuelle Anzeigenabschlussvereinbarung

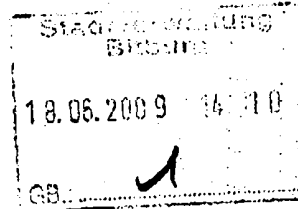
Beleg	Abschluss	noch abzunehmen	vor	Netto EUR	%	MwSt.	Rechnungs-Betrag
14	52	31.05.2009		240,64	19,00	43,72	284,3

Rechnungsbetrag ohne Abzug zahlbar bis spätestens am

23.06.2009

Die Rechnung ist sofort nach Empfang rein netto zur Zahlung fällig  
Gerichtsstand und Erfüllungsort - auch für Mahnverfahren - ist Trier  
Wir speichern personenbezogene Daten.

Aktenzeichen (Bitte angeben):  
10 K 52/08



U1

Amtsgericht Postfach 1151 54621 Bitburg

Stadtverwaltung Bitburg  
-Stadtkasse-  
Hauptstr.  
54634 Bitburg

Ihr Zeichen: GB 1-9.2-62

Empfangsbekanntnis  
(Zustellung gemäß § 174 ZPO)

in der Zwangsversteigerungssache  
zwecks Aufhebung der Gemeinschaft Franz-Josef und  
Angelika Hubo sowie Inge H. McDermaid

Heute habe ich

TB. z. 15.12.2009, 14.00 Uhr  
u. Schr. v. 15.06.2009

erhalten.

Ich bin zur Entgegennahme der Zustellung legitimiert  
(z.B. bei Rechtsanwälten § 172 ZPO, §§ 30, 52 BRAO).

**Stadtkasse Bitburg**

22.06.2009

Datum

[Unterschrift]  
Unterschrift und Namensstempel

Nach Vollzug zurück an:

Fax: 06561-913-199

Amtsgericht  
Postfach 1151  
54621 Bitburg

Urschriftlich mit Akten  
dem

**Amtsgericht Bitburg**

zu 10 K 52/08

zunächst zurückgesandt.

Trier, den 22.06.2009

**Amtsgericht  
Bitburg**

Eing.: 24. Juni 2009

Anl. .... Bd. .... Heft

..... € K. M. Geb. Stemp.

112

Unter Beifügung von Kopien (ZRHO Ländervorschrift "Vereinigte Staaten von Amerika" sowie des Schreibens d. MdJ v. 16.12.05 sind Übersetzungen der zuzustellenden Schriftstücke in die englische Sprache bei Inanspruchnahme der Fa. PFI (und damit verbunden Vor- schusspauschale in Höhe von 95,00 US-Dollar) erforderlich.

Im übrigen wird auf das heute mit Herrn Kranz geführte Telefon- gespräch Bezug genommen.

Mit freundlichen Grüßen

(Hoffmann) JHS

23/ASD0032

OK

15. JUNI 2009  
Fa.  
Industrie  
übersetzt in  
englische -  
3 folio  
fertig

1/19/ fertige Übersetzung  
in englische  
Übersetzung

2/1/ Übers. - 95,- Euro auf  
85,- Euro auf

3/1/ auf 245  
auf 245

gef. u. abt

4-1 u/ wa

12.5. JUN. 2009 / f

Koff m

15. JUNI 2009

# RheinlandPfalz



16

Ministerium der Justiz · Postfach 32 60 · 55022 Mainz

Herren Präsidenten  
der Oberlandesgerichte  
Koblenz und Zweibrücken

Ministerium der Justiz

Ernst-Ludwig-Straße 3  
55116 Mainz

Ihr Zeichen:

Ihr Schreiben vom:

Mein Aktenzeichen: 9341 -1- 33

Mein Schreiben vom:

Herrn Präsidenten  
des Landesarbeitsgerichts  
Mainz

Bearbeiter/in: Marco Lüttger

Telefon: 06131 16 - 4937

Telefax: 06131 16 - 4899

Damen und Herren  
Präsidentinnen und Präsidenten  
der Landgerichte

Datum: 16.12.2005

Bad Kreuznach, Frankenthal  
Kaiserslautern, Koblenz,  
Landau in der Pfalz, Mainz,  
Trier und Zweibrücken

- als Prüfungsstellen gemäß § 9 ZRHO -

Rechtshilfeverkehr in Zivilsachen mit den USA;  
hier: Postalische Zustellungen nach Artikel 10 des Haager Übereinkommens über die  
Zustellung gerichtlicher und außergerichtlicher Schriftstücke im Ausland in Zivil- oder  
Handelssachen vom 15. November 1965

*Nach: Vereinigte Staaten von Amerika*

Die deutschen Auslandsvertretungen in den USA sind grundsätzlich zwar befugt, formlose Zustellungen ohne Rücksicht auf die Staatsangehörigkeit des Zustellungsempfängers vorzunehmen (vgl. Abschnitt II. Nr. 1. des Länderabschnitts „Vereinigte Staaten von Amerika“ der ZRHO). Zur Entlastung der Auslandsvertretungen bittet das Auswärtige Amt in Abstimmung mit dem Bundesministerium der Justiz jedoch nunmehr darum, von dieser Möglichkeit künftig keinen Gebrauch mehr zu machen.

Da die USA keinen Vorbehalt gegen Artikel 10 des vorbezeichneten Übereinkommens erklärt haben, bestehen aus der Sicht des Auswärtigen Amts und des Bundesministeriums der Justiz keine rechtlichen Bedenken, Zustellungen in die USA unmittelbar auf dem Postweg zu bewirken.

Kernarbeitszeiten:  
09:00 - 12:00 Uhr  
13:30 - 15:30 Uhr  
(Freitag: 09:00 - 13:00 Uhr)

Zentrale Kommunikation:  
Telefon: 06131 16 - 0  
Telefax: 06131 16 - 4887  
Internet: <http://www.justiz.rlp.de>  
E-Mail: [poststelle@min.jm.rlp.de](mailto:poststelle@min.jm.rlp.de)

Verkehrsanbindung:  
Bus ab Mainz-Hauptbahnhof  
Linie 6 bis Haltestelle Bauhofstraße

Parkmöglichkeit:  
Schlossplatz, Rheinufer  
für Behinderte:  
Diether-von-Isenburg-Straße

Ich bitte, die gerichtliche Praxis Ihres Geschäftsbereichs entsprechend zu unterrichten und mir bis Anfang März 2006 über die gewonnenen Erfahrungen zu berichten.

Im Auftrag

gez. Dr. Thomas Koch

Beglaubigt

Regierungsangestellte

## IR-Online » ZRHO » Bestand

## Vereinigte Staaten von Amerika

## I.

Die Vereinigten Staaten von Amerika (Fn 2) sind Vertragsstaat

a. des Haager Zustellungsübereinkommens vom 15. November 1965 (BGBl. 1980 II S. 907),

b. des Haager Beweisaufnahmeübereinkommens vom 18. März 1970 (BGBl. 1980 II S. 1290);

- vgl. zu a) und b) auch das Ausführungsgesetz vom 22. Dezember 1977 -.

## II. Ausgehende Ersuchen

1. Die deutschen Auslandsvertretungen in den Vereinigten Staaten von Amerika können ohne Rücksicht auf die Staatsangehörigkeit des Zustellungsempfängers oder der zu vernehmenden Person in eigener Zuständigkeit erledigen:

a. Anträge auf formlose Zustellung,

b. Ersuchen um Vernehmung, um Abnahme von Eiden oder um Aufnahme von Beweisen durch Vorlage von Urkunden oder anderen Gegenständen, wenn die Erledigung ohne Anwendung von Zwang möglich ist.

Falls bei Rechtshilfeersuchen Grund für die Annahme besteht, dass die zu vernehmende Person der deutschen Sprache nicht mächtig ist, empfiehlt es sich, Übersetzungen der Darstellung des Sachverhalts und der Beweisfragen in die englische Sprache beizufügen. Bei in Puerto Rico zu erledigenden Zustellungsanträgen oder Rechtshilfeersuchen sollen grundsätzlich amerikanische Behörden in Anspruch genommen werden.

2. Ersuchen, die von amerikanischen Behörden erledigt werden sollen:

a. Zustellungersuchen sind zunächst bis zum 31.05.2008 an die Firma Process Forwarding International, 910 5<sup>th</sup> Avenue, Seattle, WA 98104, USA (Fn 3), zu übermitteln. Die Firma ist verpflichtet, innerhalb von sechs Wochen nach Eingang des Zustellungersuchens die Schriftstücke zuzustellen und das Zustellungszeugnis zur Übersendung an die ersuchende Stelle auszufertigen. Die Gebühren mit Zahlungsmöglichkeiten ergeben sich aus der Anlage 3.

b. Die Rechtshilfeersuchen sind dem "Office of International Judicial Assistance, Department of Justice, Washington, D. C. 20530, USA" (Zentrale Behörde), zu übersenden.

c. Den Ersuchen sind Übersetzungen in die englische Sprache beizufügen. Den Ersuchen, die in Puerto Rico erledigt werden sollen, können statt der Übersetzungen in die englische solche in die spanische Sprache beigefügt werden. Für Zustellungsanträge gelten Artikel 5 Abs. 3 und Artikel 7 des Haager Zustellungsübereinkommens vom 15.

November 1965.

d. Mitglieder des ersuchenden Gerichts können an einer Beweisaufnahme teilnehmen, wenn das Department of Justice die Teilnahme genehmigt hat.

RB

3. Die deutschen Auslandsvertretungen können die Erledigung von Ersuchen um Vernehmung oder Abnahme von Eiden ohne Inanspruchnahme amerikanischer Behörden herbeiführen, wenn das Ersuchen in der Form der "Commission" (vgl. Anlage 1) abgefasst ist. Wegen der hierbei entstehenden Kosten sollte die "Commission" nur ausnahmsweise für solche Ersuchen gewählt werden, die sich aus besonderen Gründen zur Erledigung durch amerikanische Gerichte nicht eignen.

Für die Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit gilt das gleiche; der Wortlaut der "Commission" ist entsprechend zu ändern.

Nach dem Recht der Vereinigten Staaten von Amerika ist eine Vernehmung in der Weise, dass die zu vernehmende Person veranlasst wird, alles ihr über den Gegenstand der Vernehmung Bekannte im Zusammenhang anzugeben, nicht üblich. Mit einer sachgemäßen Erledigung von Ersuchen um Vernehmung einer Person ist nur zu rechnen, wenn an Stelle der sonst üblichen kurzen Angabe des Beweisthemas in den Richtlinien alle zur Person und zur Sache erheblichen Einzelheiten fortlaufend in Form bestimmter Fragen (Fragebogen, vgl. Anlage 2) angeführt werden, aus deren Beantwortung in ihrer Gesamtheit eine zusammenhängende Sachdarstellung zu entnehmen ist.

Das Ersuchen ist an die zuständige Auslandsvertretung zu senden; im Begleitschreiben ist zu beantragen, dass die "Commission" nach Ausfüllung der Anschrift einer nach dem Recht des betreffenden Staates zuständigen und befugten Person zur Erledigung übergeben und die aufgenommene Verhandlung an das ersuchende Gericht zurückgesandt wird. Bei einer "Commission", die im Amtsbezirk des Generalkonsulats New York zu erledigen ist, bedarf es keiner Übersetzung.

### III. Eingehende Ersuchen

a. Nach dem Recht bestimmter Bundesstaaten der Vereinigten Staaten sind auch nichtstaatliche Stellen, insbesondere Rechtsanwälte, zur Bewirkung von Zustellungen in Gerichtsverfahren befugt. Nach Auffassung der Vertragspartner fallen auch Zustellungsanträge solcher Personen in den Anwendungsbereich von Artikel 3 Abs. 1 des Haager Zustellungsübereinkommens vom 15. November 1965. In der Regel wird in diesen Fällen auf dem Antragsformular angegeben sein: "Authorized to serve judicial process under Section ..... of the ..... Code of Civil Procedure" ("Zu gerichtlichen Zustellungen befugt gemäß § ..... der Zivilprozeßordnung von .....").

b. Bei der Erledigung von Zustellungsanträgen ist zu beachten, daß einem Beklagten Nachteile entstehen können, wenn ihm das Schriftstück, durch das in den Vereinigten Staaten ein Verfahren eingeleitet werden soll, nicht innerhalb von sechs Monaten seit der Absendung zugestellt worden ist. Die Vereinigten Staaten haben die in Artikel 15 Abs. 2 des Haager Zustellungsübereinkommens vom 15. November 1965 zugelassene Erklärung abgegeben. In den amerikanischen Gerichtsverfahren ist ein Antrag auf Wiedereinsetzung in den vorigen Stand Artikel 16 des Haager Zustellungsübereinkommens vom 15. November 1965) unzulässig:

aa)

nach Ablauf der Frist, innerhalb der dieser Antrag nach der Verfahrensordnung des Gerichts, das den Rechtsstreit zu entscheiden hat, zu stellen ist, oder



bb)

nach Ablauf einer Frist von einem Jahr, gerechnet vom Zeitpunkt der Entscheidung an, je nachdem, welcher Zeitpunkt später liegt.

W

#### IV. Kosten

Kosten werden nach Maßgabe des Artikels 12 des Haager Zustellungsübereinkommens vom 15. November 1965 und nach Maßgabe der Artikel 14, 26 des Haager Beweisaufnahmeübereinkommens vom 18. März 1970 erstattet. Für Ersuchen, mit denen um Vernehmung medizinischer Sachverständiger in den Bundesstaaten New Jersey und New York gebeten wird, werden die Kosten im Verfahren nach II. 2 in der Regel geringer sein als bei der Inanspruchnahme amerikanischer Behörden. Bei der Einschaltung eines "Commissioners" können erhebliche Kosten entstehen.

#### V. Vollstreckung von Kostenentscheidungen

Keine Bemerkungen.

#### VI. Anerkennung und Vollstreckung

Keine Bemerkungen. (Fn 1)

#### VII. Rechtsauskünfte

Vertragliche Regelungen bestehen nicht.

#### VIII. Nachlaßsachen

Artikel XXIV des Freundschafts-, Handels- und Konsularvertrags zwischen Deutschland und den Vereinigten Staaten von Amerika vom 8. Dezember 1923 (RGBl. 1925 II S. 795, 967, BGBl. 1954 II S. 1051, 1956 II S. 487) enthält Bestimmungen über die Nachlaßbehandlung.

**Stand: 29. ErgL. (2. Aufl.) - November 2004**

---

#### Fußnoten :

FN1 Material zur Frage der Anerkennung und Vollstreckung deutscher Unterhaltsentscheidungen im Bundesstaat Kalifornien liegt den Landesjustizverwaltungen vor.

FN2 Nützliche Links amerikanischer Behörden / Institutionen:  
Fa. PFI Process Forwarding International (US-amerikanische Zustellagentur)  
US Department of State

Amerikanische Botschaft

Deutsche Auslandsvertretungen in den USA:

Generalkonsulate in

Atlanta

Boston

Chicago

Houston

Los Angeles

Miami

New York

San Francisco

Botschaft in Washington

FN3 Die Firma PFI hat eine neue Anschrift (vgl. Bekanntmachung der Haager Konferenz).

drucken

© Justizministerium NRW, Düsseldorf, 2001 - 2009

10A

229

# Amtsgericht Bitburg

Amtsgericht · Postfach 1151 · 54621 Bitburg



Firma  
INTRADUCT  
Gerichtsstr. 5  
44135 Dortmund

- Geschäftsstelle -  
Gerichtsstraße 2-4  
54634 Bitburg

Ihr Schreiben vom  
Ihr Zeichen

Unser Aktenzeichen  
(Bitte stets angeben!)  
10 K 52/08

Telefon, Telefax, Bearbeiter(in)  
06561-913-131  
199  
Kranz

Datum  
25.06.09

Sehr geehrte Damen und Herren,  
  
in der Zwangsversteigerungssache

zwecks Aufhebung der Gemeinschaft Franz-Josef und  
Angelika Hubo sowie Inge H. McDermaid

übersenden wir Ihnen anliegende Unterlagen in 3-facher Ausfertigung in die  
englische Sprache zu übersetzen.

Mit freundlichen Grüßen  
Auf Anordnung:

(Theresia Laurinat)  
Justizangestellte

AVR 2K

Geschäftszeiten:  
Montag - Freitag:  
9.00 - 12.00 Uhr  
Dienstag - Donnerstag  
3.30 - 15.30 Uhr

Zentrale Kommunikation:  
Telefon: (06561) 913-0  
Telefax: (06561) 913-199  
Internet: <http://www.justiz.rlp.de>  
E-Mail: [agbit@ko.jm.rlp.de](mailto:agbit@ko.jm.rlp.de) (Prozesserkklärungen können hier nicht per E-Mail abgegeben werden)

Verkehrsanbindung:  
Nähe zentraler Busbahnhof  
zu Fuß ca. 3 Minuten

Parkmöglichkeit:  
Gerichtsstraße  
Tiefgarage am zentralen  
Busbahnhof

- Durchschrift für die Akten -

\*\*\*\*\*  
\* Anordnende Dienststelle: \* Erfasst am / Erfassungs Nr. / Nz. \*  
\* Amtsgericht Bitburg \*  
\*\*\*\*\*  
\* Bezeichnung der Angelegenheit: \* Geprüft am / Zahlweg/Zeitbuch-Nr. / Nz. \*  
\* zwecks Aufhebung der Gemeinschaft Franz-Josef und  
\*\*\*\*\*  
\* Geschäftszeichen: \* Haushaltsjahr: \* Gesehen, Geschäftsleiter: \*  
\* 10 K 52/08 \* 2009 \*  
\*  
\*\*\*\*\*  
\* Dienststellen-Nr.: 5253 Kapitel: 0503 Titel: 53206 \*  
\*\*\*\*\*

**Auszahlungsanordnung  
für Ausgaben in Rechtssachen (allgemein)**

Empfangsberechtigte(r):  
PFI-Process Forwarding  
International  
633, Yesler Wey

WA 98104 Seattle/USA

Konto-Nr.: 2007 107 119

BLZ : -

Institut : Wells Fargo Bank, 1763 4th Ave South-Seattle, Washington-USA

\*\*\*\*\*

Auszuzahlender Betrag: 95,00 US-Dollar EUR

(in Worten : Fünfundneunzig US-Dollar Euro)

\*\*\*\*\*

**Begründung und Hinweis auf Anlagen**

Vorschusspauschale für dipl. Zustellung  
gem. Verfg. vom Ministerium der Justiz  
24.4.03- 9341 A 5.1.19

vom

**Vermerke:**

Ein Auslagenvorschuss wurde nicht erhoben, weil -Betrag wird zum  
Soll gestellt..

Sachlich richtig und festgestellt auf  
95,00 US-Dollar EUR.

Amtsgericht Bitburg, den 15.6.09

(Behörde), Ort, Datum

Unterschrift, Amtsbezeichnung

Sachlich richtig.

Auszuzahlen und, wie oben angegeben, als Haushaltsausgabe  
zu buchen.

Durchschrift der Kassenanordnung ist zu den Akten gegeben.

Bitburg, den 15.6.09

Ort, Datum

Unterschrift des Anordnungsbefugten, Amtsbezeichnung

An die Landesjustizkasse Mainz  
durch die Gerichtszahlstelle  
Bitburg

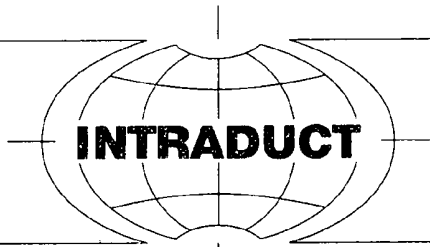
Betrag erhalten

Bitburg, den

Ort, Datum

Unterschrift

15.6.09  
Auszahlung  
Ordnung  
Höhe ca. 95,00 US-Dollar



**Internationales Dolmetscher- u. Fachübersetzungsbüro**  
**für alle Sprachen**  
**Technik – Wirtschaft – Literatur – Recht**

INTRADUCT · Postfach 101710 · 44017 Dortmund

INTRADUCT übersetzt Ihre Unterlagen,  
Dokumente und Schriftstücke ordnungsgemäß  
in alle Sprachen mit und ohne Beglaubigung

Amtsgericht Bitburg  
Gerichtsstr. 2/4

54634 Bitburg

10 K 52/08

Ihr Zeichen:

Ihr Schreiben vom:

Unser Zeichen:

Dortmund,

mi-sd

10.07.09

Ü1962/09

Deutsch - Englisch

Betrifft: Übersetzungsauftrag

Sehr geehrte Damen und Herren,

anbei erhalten Sie die von Ihnen in Auftrag gegebene Übersetzung.

Für das Vertrauen, welches Sie uns entgegenbringen,  
möchten wir uns bei dieser Gelegenheit recht herzlich bedanken.

Wir freuen uns auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit  
und verbleiben

mit freundlichen Grüßen

Ihr **INTRADUCT**®-Team

*i. A. S. J.*

*Alh*  
**INTRADUCT**®

Fachübersetzungen &  
Dolmetscherdienst  
Gerichtsstr. 5 · 44135 Dortmund  
Tel. (02 31) 95 20 45-0  
Fax (02 31) 95 20 45-28  
info@intraduct.de

**Amtsgericht  
Bitburg**

Eing.: **13. Juli 2009**

Anl. .... Bd. .... Heft

€ K.M. Geb. Stemp.

Gerichtsstraße 5, 44135 Dortmund  
Tel.: (02 31) 95 20 45-0  
Fax: (02 31) 95 20 45-28

E-Mail: info@intraduct.de

Bankverbindung:

Sparkasse Dortmund (BLZ 440 501 99)  
Konto-Nr. 181 022 248  
Postbank Dortmund (BLZ 440 100 46)

Leitung:

Dipl.-Ing. Magdalla A. Mickail vereidigter, ermächtigter  
und staatlich anerkannter  
Dolmetscher und Übersetzer  
Dipl.-Betriebsw. (FH)/BC. Barbara Hennecke



**INTRADUCT**

**Internationales Dolmetscher- u. Fachübersetzungsbüro**  
**für alle Sprachen**  
**Technik - Wirtschaft - Literatur - Recht**

INTRADUCT · Gerichtsstraße 5 · 44135 Dortmund  
Postfach 101710 · 44017 Dortmund

Amtsgericht Bitburg  
Gerichtsstr. 2/4

54634 Bitburg

10 K 52/08

INTRADUCT übersetzt Ihre Unterlagen,  
Dokumente und Schriftstücke ordnungsgemäß  
in alle Sprachen mit und ohne Beglaubigung

Ihr Zeichen:  
Ihr Schreiben vom:  
Unser Zeichen: **mi/sch**  
44135 Dortmund, den **10.07.09**

Betr. Übersetzungsauftrag Ü1962/09 Deutsch - Englisch

Sehr geehrte Damen und Herren,

Für Ihren Übersetzungsauftrag danken wir Ihnen und erlauben uns,  
für unsere Tätigkeit folgendes Honorar in Rechnung zu stellen:

- |   |   |            |
|---|---|------------|
| 1) Übersetzungsarbeit                         |   |            |
| 11825 Anschläge à 1.25 EUR/55 Anschläge       | = | 268.75 EUR |
| 2) Ersatz für notwendige bes. aufgewendete    |   |            |
| Kosten gem. § 12(1) 1. JVEG                   | = | 8.87 EUR   |
| 3) Ersatz f. sonstige Aufwendungen gem.       |   |            |
| § 7 (2) JVEG f. Ablichtungen die zur sachgem. |   |            |
| Vorbereitung bzw. zur Bearbeitung der         |   |            |
| Angelegenheit geboten waren                   |   |            |
| 36 x 1 Seite à 0.50 EUR/Seite                 | = | 18.00 EUR  |
| 4) Versand(Porto, Email, Fax)                 | = | 1.45 EUR   |

Zwischensumme  
zzgl. 19.0% MwSt.

Rechnungsbetrag

=	297.07	EUR
=	56.44	EUR
=	353.51	EUR

Vorl. nach Fristablauf  
mit / ohne Eingang  
Bitburg, den

Festgestellt und  
angewiesen  
Bitburg, den

Bis zum **24.07.09** bitten wir um Überweisung des Rechnungsbetrages auf eines der unten  
angegebenen Konten und verbleiben

mit freundlichen Grüßen  
INTRADUCT

M. Mickail

Zur Erleichterung unserer Buchführung bitten  
wir Sie, die Anweisung der Beträge gemäß der  
von uns ausgestellten Rechnung gesondert  
nach Rechnungsnummer und -datum vorzu-  
nehmen.

Steuer-Nr.: 317/5131/0679

Lieferdatum und Rechnungsdatum sind identisch, falls nichts anderes angegeben ist.

Tel.: (02 31) 95 20 45-0

Bankverbindung:  
Sparkasse Dortmund (RI 7 440 501 99) Kto-Nr. 181 022 248

Leitung: Dipl.-Ing. Magdalla A. Mickail  
vereidigter, ermächtigter und von der IHK mit staatlich

## TextCount 6.0 - Zählreport

Datei	Datum	Zeichen	Wörter	Zeilen	Seiten	Textformat
I:\... \Gericht\Englisch\2009\Ü1962_09.doc	10.07.2009	11.795	2.177	215	9	Word für Windows
Summe		11.795	2.177	215	9	1/1 Datei gezählt

**- Durchschrift für die Akten -**

\*\*\*\*\*  
\* Anordnende Dienststelle: \* Erfasst am / Erfassungs Nr. / Nz. \*  
\* Amtsgericht Bitburg \*  
\*\*\*\*\*  
\* Bezeichnung der Angelegenheit: \* Geprüft am / Zahlweg/Zeitbuch-Nr. / Nz. \*  
\* zwecks Aufhebung der Gemeinschaft Franz-Josef und \*\*\*\*\*  
\* Geschäftszeichen: \* Haushaltsjahr: \* Gesehen, Geschäftsleiter: \*  
\* 10 K 52/08 \* 2009 \*  
\* \* \*  
\*\*\*\*\*  
\* Dienststellen-Nr.: 5253 Kapitel: 0503 Titel: 53206 \*  
\*\*\*\*\*

*134*

**Auszahlungsanordnung  
für Ausgaben in Rechtssachen (allgemein)**

Empfangsberechtigte(r):  
Fa.  
Intraduct-Übersetzungsbüro-  
Gerichtsstr. 5

44135 Dortmund

Konto-Nr.: 472 614 61  
BLZ : 440 100 46  
Institut : Postbank Dortmund

\*\*\*\*\*

Auszuzahlender Betrag: 353,51 EUR

(in Worten : Dreihundertdreißig und fünfzig 51/100 Euro)

\*\*\*\*\*

**Begründung und Hinweis auf Anlagen**

Übersetzungskosten gem. Anlage

**Vermerke:**

Ein Auslagenvorschuss wurde nicht erhoben, weil -Betrag wird zum  
Soll gestellt..

Sachlich richtig und festgestellt auf  
353,51 EUR.

Amtsgericht Bitburg, den *11. 7. 09*

(Behörde), Ort, Datum

Unterschrift, Amtsbezeichnung

Sachlich richtig.

Auszuzahlen und, wie oben angegeben, als Haushaltsausgabe  
zu buchen.

Durchschrift der Kassenanordnung ist zu den Akten gegeben.

Bitburg, den *11. 7. 09*  
Ort, Datum

Unterschrift des Anordnungsbeauftragten, Amtsbezeichnung

An die Landesjustizkassa Mainz  
~~durch die Gerichtszahlstelle~~  
Bitburg

Betrag erhalten  
Bitburg, den  
Ort, Datum

Unterschrift



# Landesjustizkasse Mainz

155



Landesjustizkasse · Postfach 29 08 · 55019 Mainz

**Amtsgericht  
Bitburg  
AZ: 10 K 52/08**

Hindenburgstraße 8  
55118 Mainz  
Telefon 06131 / 141-7606  
Telefax 06131 / 1417950  
e-mail: [Burkhard.Kolmar@lik.jm.rlp.de](mailto:Burkhard.Kolmar@lik.jm.rlp.de)  
Datum: 07.07.2009

Auslandscheck in der Sache: **10 K 52/08**

Sehr geehrte Damen und Herren,

in der vorbezeichneten Sache übersenden wir Ihnen gemäß Ihrer Auszahlungsanordnung vom 25.06.2009 einen Orderscheck zur weiteren Veranlassung.

Unser Konto bei der BBk – Mainz ist in dieser Angelegenheit in Höhe von weiteren **EUR 67,62** belastet worden.

Mit freundlichen Grüßen

Kolmar  
Lfr. Zahlungsverkehr



*[Handwritten signature]*  
13. JULI 2009

Konten: Postgirokonto Ludwigshafen Nr. 253 11-679 (BLZ 545 100 67) BBk Mainz Nr. 55 001 504 (BLZ 550 000 00)

# Amtsgericht Bitburg

Amtsgericht · Postfach 1151 · 54621 Bitburg



- Geschäftsstelle -  
Gerichtsstraße 2-4  
54634 Bitburg

Ihr Schreiben vom  
Ihr Zeichen

Unser Aktenzeichen  
(Bitte stets angeben!)  
10 K 52/08

Telefon, Telefax, Bearbeiter(in)  
06561-913-131  
199  
Kranz

Datum  
13.07.09

Sehr geehrter Herr

in der Zwangsversteigerungssache

zwecks Aufhebung der Gemeinschaft Franz-Josef und  
Angelika Hubo sowie Inge H. McDermaid

werden Ihnen anliegende Unterlagen mit Übersetzung und Scheck übersandt mit  
der höflichen Bitte um weitere Veranlassung (diplomatische Zustellung an  
Frau Inge Hubo MC Dermaid, 21771 Mount Airy Maryland, 4000 Wedge Ct).

Mit freundlichen Grüßen  
Auf Anordnung:

(Theresia Laurinat)  
Justizangestellte

AVR 2K

Aktenausfertigung der Dokumente:

091/AVR2K

Amtsgericht Trier z. Hd. Herrn JHS Hoffmann, 54292  
Trier

Geschäftszeiten:  
Montag - Freitag:  
9.00 - 12.00 Uhr  
Dienstag - Donnerstag  
3.30 - 15.30 Uhr

Zentrale Kommunikation:  
Telefon: (06561) 913-0  
Telefax: (06561) 913-199  
Internet: <http://www.justiz.rlp.de>  
E-Mail: [agbit@ko.jm.rlp.de](mailto:agbit@ko.jm.rlp.de) (Prozesserkklärungen können hier nicht per E-Mail abgegeben werden)

Verkehrsanbindung:  
Nähe zentraler Busbahnhof  
zu Fuß ca. 3 Minuten

Parkmöglichkeit:  
Gerichtsstraße  
Tiefgarage am zentralen  
Busbahnhof

# Rheinland-Pfalz

## STAATSKANZLEI

Peter-Altmeier-Allee 1  
55116 Mainz, den 29.06.2009  
Telefon (0 61 31) 16-47 53

Staatskanzlei · Postfach 38 80 · 55028 Mainz

Amtsgericht  
54634 Bitburg

**Wichtig!**

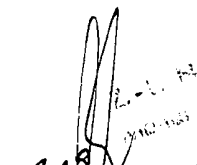
Bei Überweisung bitte angeben:

Lfd.Nr. 4932

2102-0201-11911

### Kosten-Rechnung

für eine Veröffentlichung im Staatsanzeiger für Rheinland-Pfalz vom 29.06.2009

lfd. Nr.	Umfang mm	Preis pro mm mindestens 1 Spalte (272 mm) 1 Seite (816 mm)	0,5 EUR 15,- EUR 125,- EUR 360,- EUR	Betrag EUR
4932	69	 Anteilm. Kosten für Vorspann	10C 7105	34,50
Bearbeitungspauschale				0,48
Zahlbar sofort ohne Abzug				0,56
				35,54

Zahlungen nach Möglichkeit an  
Landesoberkasse Koblenz, Bundesbank, Filiale Koblenz,  
Kto.-Nr. 570 015 06 (BLZ 570 000 00) erbeten.

# Amtsgericht Bitburg

Amtsgericht · Postfach 1151 · 54621 Bitburg



Briefannahmestelle Landgericht - Amtsgericht Trier			
14. Juli 2009			
Band.....	Heft.....	Anl.....	Abschr.....
Kostenmarken EUR			

Amtsgericht Trier  
z. Hd. Herrn JHS Hoffmann  
  
54292 Trier

- Geschäftsstelle -  
Gerichtsstraße 2-4  
54634 Bitburg

Ihr Schreiben vom      Unser Aktenzeichen  
Ihr Zeichen              (Bitte stets angeben!)  
                                 10 K 52/08

Telefon, Telefax, Bearbeiter(in)  
06561-913-131  
199  
Kranz

Datum  
13.07.09

Sehr geehrter Herr

in der Zwangsversteigerungssache

zwecks Aufhebung der Gemeinschaft Franz-Josef und  
Angelika Hubo sowie Inge H. McDermaid

werden Ihnen anliegende Unterlagen mit Übersetzung und Scheck übersandt mit  
der höflichen Bitte um weitere Veranlassung (diplomatische Zustellung an  
Frau Inge Hubo MC Dermaid, 21771 Mount Airy Maryland, 4000 Wedge Ct).

Mit freundlichen Grüßen  
Auf Anordnung:

(Theresia Laurinat)  
Justizangestellte

AVR 2K

Geschäftszeiten:  
Montag - Freitag:  
9.00 - 12.00 Uhr  
Dienstag - Donnerstag  
13.30 - 15.30 Uhr

Zentrale Kommunikation:  
Telefon: (06561) 913-0  
Telefax: (06561) 913-199  
Internet: <http://www.justiz.rlp.de>  
E-Mail: [agbit@ko.jm.rlp.de](mailto:agbit@ko.jm.rlp.de) (Prozesserklärungen können hier nicht per E-Mail abgegeben werden)

Verkehrsanbindung:  
Nähe zentraler Busbahnhof  
zu Fuß ca. 3 Minuten

Parkmöglichkeit:  
Gerichtsstraße  
Tiefgarage am zentralen  
Busbahnhof



619  
Bitburg, den 15.07.2009

Herrn  
Präsidenten des Landgerichts

in Trier

Zustellungsersuchen nach U.S.A.

In der Zwangsversteigerungssache

1.) Franz-Josef Hubo, Asternweg 4, 54550 Daun-Rengen, 2.) Angelika Hubo, Wiesenstr. 24, 54634 Bitburg-Mötsch -  
Antragsteller -

gegen

Inge H. McDermaid, 4000 Wedge Ct., Mount Airy MD 21771 / USA - Antragsgegnerin -

lege ich anliegend ein Zustellungsersuchen betreffend

Frau Inge H. McDermaid  
4000 Wedge Ct., Mount Airy Maryland, MD 21771 / USA

vor, mit der Bitte um Prüfung und Weiterleitung.

(Wirtz)  
Rechtspfleger



**ANTRAG**  
**AUF ZUSTELLUNG EINES GERICHTLICHEN ODER AUSSERGERICHTLICHEN**  
**SCHRIFTSTÜCKS IM AUSLAND**

**REQUEST**  
**FOR SERVICE ABROAD OF JUDICIAL OR EXTRAJUDICIAL DOCUMENTS**

**DEMANDE**  
**AUX FINS DE SIGNIFICATION OU DE NOTIFICATION À L'ÉTRANGER**  
**D'UN ACTE JUDICIAIRE OU EXTRAJUDICIAIRE**

Übereinkommen über die Zustellung gerichtlicher und außergerichtlicher Schriftstücke im Ausland  
in Zivil- oder Handelssachen, unterzeichnet in Den Haag am 15. November 1965.

Convention on the service abroad of judicial and extrajudicial documents in civil or  
commercial matters, signed at The Hague, on the 15th of November, 1965.

Convention relative à la signification et à la notification à l'étranger des actes judiciaires ou extra-  
judiciaires en matière civile ou commerciale, signée à La Haye, le 15 novembre 1965.

Bezeichnung und Anschrift der ersuchenden Stelle  
Identity and address of the applicant  
Identité et adresse du requérant

AMTSGERICHT BITBURG  
Gerichtsstrasse 2-4  
D - 54634 Bitburg  
Aktenzeichen: 10 K 52/08

Anschrift der Bestimmungsbehörde  
Address of receiving authority  
Adresse de l'autorité destinataire

Firma PFI Process Forwarding International  
633 Yesler Way  
Seattle, WA 98104

Die ersuchende Stelle beehrt sich, der Bestimmungsbehörde — in zwei Stücken — die unten angegebenen Schriftstücke mit der Bitte zu übersenden, davon nach Artikel 5 des Übereinkommens ein Stück unverzüglich dem Empfänger zustellen zu lassen, nämlich

The undersigned applicant has the honour to transmit — in duplicate — the documents listed below and, in conformity with article 5 of the above-mentioned Convention, requests prompt service of one copy thereof on the addressee, i. e.,

Le requérant soussigné a l'honneur de faire parvenir — en double exemplaire — à l'autorité destinataire les documents ci-dessous énumérés, en la priant, conformément à l'article 5 de la Convention précitée, d'en faire remettre sans retard un exemplaire au destinataire, à savoir:

(Name und Anschrift)  
(identity and address)  
(identité et adresse)

Frau Inge H. McDermaid  
4000 Wedge Ct.,  
Mount Airy Maryland, MD 21771 / USA

- a) in einer der gesetzlichen Formen (Artikel 5 Absatz 1 Buchstabe a) \*).  
In accordance with the provisions of sub-paragraph a) of the first paragraph of article 5 of the Convention  
selon les formes légales (article 5, alinéa premier, lettre a) \*).
- b) in der folgenden besonderen Form (Artikel 5 Absatz 1 Buchstabe b) \*):  
In accordance with the following particular method (sub-paragraph b) of the first paragraph of article 5) \*):  
selon la forme particulière suivante (article 5, alinéa premier, lettre b) \*):

- a) nur für den Fall, dass eine einfache  
Übergabe gemäss Buchstabe  
c) nicht möglich ist

- c) gegebenenfalls durch einfache Übergabe (Artikel 5 Absatz 2) \*).  
by delivery to the addressee, if he accepts it voluntarily (second paragraph of article 5) \*).  
le cas échéant, par remise simple (article 5, alinéa 2) \*).

Die Behörde wird gebeten, der ersuchenden Stelle ein Stück des Schriftstücks — und seiner Anlagen \*) — mit dem Zustellungszeugnis auf der Rückseite zurückzusenden oder zurücksenden zu lassen.

The authority is requested to return or to have returned to the applicant a copy of the documents — and of the annexes \*) — with a certificate as provided on the reverse side.

Cette autorité est priée de renvoyer ou de faire renvoyer au requérant un exemplaire de l'acte — et de ses annexes \*) — avec l'attestation figurant au verso.

Verzeichnis der Schriftstücke  
List of documents

Letter dated 15.06.09 and Court Order of 08.04.08  
Court order of 01.09.08, Court order of 09.06.09  
Court order 01.09.08, Court order 19.01.09  
Letter dated 15.06.09 and Fixing a Date on Tuesday,  
December 15, 2009, 2 p.m.

Bitburg, 15.07.2009

Ausgefertigt in ..... am .....  
Done at ..... the .....  
Fait à ..... le .....

Unterschrift und/oder Stempel.  
Signature and/or stamp.  
Signature et/ou cachet.

\*) Unzutreffendes streichen.  
Delete if inappropriate.  
Rayer les mentions inutiles.

(Wirtz)  
Rechtspfleger

**ZUSTELLUNGSZEUGNIS**  
**CERTIFICATE**  
**ATTESTATION**

Die unterzeichnete Behörde beeht sich, nach Artikel 6 des Übereinkommens zu bescheinigen.  
The undersigned authority has the honour to certify, in conformity with article 6 of the Convention.  
L'autorité soussignée a l'honneur d'attester conformément à l'article 6 de ladite Convention.

1. daß der Antrag erledigt worden ist \*)  
(that the document has been served \*)  
(que la demande a été exécutée \*)

— am (Datum) .....  
the (date) .....  
le (date) .....

— in (Ort, Straße, Nummer) .....  
at (place, street, number) .....  
à (localité, rue, numéro) .....

— in einer der folgenden Formen nach Artikel 5:  
in one of the following methods authorised by article 5:  
dans une des formes suivantes prévues à l'article 5:

a) in einer der gesetzlichen Formen (Artikel 5 Absatz 1 Buchstabe a) \*).  
in accordance with the provisions of sub-paragraph a) of the first paragraph of article 5 of the Convention \*).  
selon les formes légales (article 5, alinéa premier, lettre a) \*).

b) in der folgenden besonderen Form \*):  
in accordance with the following particular method \*):  
selon la forme particulière suivante \*):

c) durch einfache Übergabe \*).  
by delivery to the addressee, who accepted it voluntarily \*).  
par remise simple \*).

Die in dem Antrag erwähnten Schriftstücke sind übergeben worden an:  
The documents referred to in the request have been delivered to:  
Les documents mentionnés dans la demande ont été remis à:

— (Name und Stellung der Person) .....  
(identity and description of person) .....  
(identité et qualité de la personne) .....

— Verwandtschafts-, Arbeits- oder sonstiges Verhältnis zum Zustellungsempfänger:  
relationship to the addressee (family, business or other):  
liens de parenté, de subordination ou autres, avec le destinataire de l'acte:

2. daß der Antrag aus folgenden Gründen nicht erledigt werden konnte \*):  
that the document has not been served, by reason of the following facts \*):  
que la demande n'a pas été exécutée, en raison des faits suivants \*):

Nach Artikel 12 Absatz 2 des Übereinkommens wird die ersuchende Stelle gebeten, die Auslagen, die in der beiliegenden Aufstellung im einzelnen angegeben sind, zu zahlen oder zu erstatten \*).  
In conformity with the second paragraph of article 12 of the Convention, the applicant is requested to pay or reimburse the expenses detailed in the attached statement \*).  
Conformément à l'article 12, alinéa 2, de ladite Convention, le requérant est prié de payer ou de rembourser les frais dont le détail figure au mémoire ci-joint \*).

Anlagen  
Annexes  
Annexes

Zurückgesandte Schriftstücke: .....  
Documents returned: .....  
Pièces renvoyées: .....

Gegebenenfalls Erledigungsstücke:  
In appropriate cases, documents establishing the service:  
Le cas échéant, les documents justificatifs de l'exécution:

Ausgefertigt in .....  
Done at .....  
Fait à .....

Unterschrift und/oder Stempel.  
Signature and/or stamp.  
Signature et/ou cachet.

\*) Unzutreffendes streichen.  
Delete if inappropriate.  
Bayer les mentions inutiles.

Aktenzeichen AMTSGERICHT BITBURG 10 K 52/08

ANGABEN ÜBER DEN WESENTLICHEN INHALT DES ZUZUSTELLENDEN SCHRIFTSTÜCKS  
SUMMARY OF THE DOCUMENT TO BE SERVED  
ÉLÉMENTS ESSENTIELS DE L'ACTE

Übereinkommen über die Zustellung gerichtlicher und außergerichtlicher Schriftstücke im Ausland  
in Zivil- oder Handelssachen, unterzeichnet in Den Haag am 15. November 1965.

(Artikel 5 Absatz 4)

Convention on the service abroad of judicial and extrajudicial documents in civil or commercial  
matters, signed at The Hague, on the 15th of November, 1965.

(article 5, fourth paragraph)

Convention relative à la signification et à la notification à l'étranger des actes judiciaires et extra-  
judiciaires en matière civile ou commerciale, signée à La Haye, le 15 novembre 1965.

(article 5, alinéa 4)

Bezeichnung und Anschrift der ersuchenden Stelle:  
Name and address of the requesting authority:  
Nom et adresse de l'autorité requérante:

AMTSGERICHT BITBURG  
Gerichtsstrasse 2-4  
D - 54634 Bitburg

Bezeichnung der Parteien \*):  
Particulars of the parties \*):  
Identité des parties \*):

1.) Franz-Josef Hubo, Astenweg 4, 54550 Daun-Rengen, 2.) Angelika Hubo, Wiesenstr. 24, 54634  
Bitburg-Mötsch - Antragsteller -  
gegen  
Inge H. McDermaid, 4000 Wedge Ct., Mount Airy MD 21771 / USA - Antragsgegnerin -

GERICHTLICHES SCHRIFTSTÜCK \*\*)  
JUDICIAL DOCUMENT \*\*)  
ACTE JUDICIAIRE \*\*)

Art und Gegenstand des Schriftstücks:  
Nature and purpose of the document:  
Nature et objet de l'acte:

Letter dated 16.05.09 and Court Order of 08.04.08, Court order of 01.09.08,  
09.06.09, 01.09.08, 19.01.09, Letter dated 15.06.09 an Fixing a Date on  
December 15, 2009

Art und Gegenstand des Verfahrens, gegebenenfalls Betrag der geltend gemachten Forderung:  
Nature and purpose of the proceedings and, where appropriate, the amount in dispute:  
Nature et objet de l'instance, les cas échéant, le montant du litige:

Termin und Ort für die Einlassung auf das Verfahren \*\*):  
Date and place for entering appearance \*\*):  
Date et lieu de la comparution \*\*):

AMTSGERICHT BITBURG

Gericht, das die Entscheidung erlassen hat \*\*):  
Court which has given judgment \*\*):  
Jurisdiction qui a rendu la décision \*\*):

AMTSGERICHT BITBURG

Datum der Entscheidung \*\*):  
Date of judgment \*\*):  
Date de la décision \*\*):

Im Schriftstück vermerkte Fristen \*\*):  
Time limits stated in the document \*\*):  
Indication des délais figurant dans l'acte \*\*):

2 Wochen - 2 weeks

AUSSERGERICHTLICHES SCHRIFTSTÜCK \*\*)  
EXTRAJUDICIAL DOCUMENT \*\*)  
ACTE EXTRAJUDICIAIRE \*\*)

Art und Gegenstand des Schriftstücks:  
Nature and purpose of the document:  
Nature et objet de l'acte:

Im Schriftstück vermerkte Fristen \*\*):  
Time limits stated in the document \*\*):  
Indication des délais figurant dans l'acte \*\*):

\*) Gegebenenfalls Name und Anschrift der an der Übersendung des Schriftstücks interessierten Person.  
If appropriate, identity and address of the person interested in the transmission of the document.  
S'il y a lieu, identité et adresse de la personne intéressée à la transmission de l'acte.

\*\*) Unzutreffendes streichen.  
Delete if inappropriate.  
Rayer les mentions inutiles.



# Amtsgericht Bitburg

248

Amtsgericht · Postfach 1151 · 54621 Bitburg



Frau  
Inge H. Mc Dermaid  
4000 Wedge Ct  
USA-21771 Mount Airy Maryland

Gerichtsstraße 2-4  
54634 Bitburg

Ihr Schreiben vom  
Ihr Zeichen

Unser Aktenzeichen  
(Bitte stets angeben!)  
10 K 52/08

Telefon, Telefax, Bearbeiter(in)  
06561-913-131  
199  
Kranz

Datum  
15.06.09

Sehr geehrte Frau Mc Dermaid,

in der Zwangsversteigerungssache

zwecks Aufhebung der Gemeinschaft Franz-Josef und  
Angelika Hubo sowie Inge H. McDermaid

erhalten Sie anbei den gerichtlichen Anordnungsbeschluss.

Nach § 180 Abs. 2 ZVG ist bei einer Zwangsversteigerung zum Zwecke der Aufhebung der Gemeinschaft die einstweilige Einstellung des Verfahrens auf Antrag eines Miteigentümers auf die Dauer von längstens 6 Monaten anzuordnen, wenn dies bei Abwägung der widerstreitenden Interessen der mehreren Miteigentümer angemessen erscheint. Die einmalige Wiederholung der Einstellung ist zulässig.

Der Antrag ist gemäß § 30b ZVG innerhalb einer Notfrist von zwei Wochen ab Zustellung dieser Belehrung einzureichen. Reichen Sie diese Erklärung nicht innerhalb obiger Frist ein, ist ein Einstellungsantrag als unzulässig zurückzuweisen.

Sie werden gebeten eventuell vorhandene Miet- oder Pachtverträge anzuzeigen.

Mit freundlichen Grüßen  
Auf Anordnung  
Theresia Laurinat Justizangestellte

Dieses Schreiben ist automationsunterstützt erstellt und wird deshalb nicht unterschrieben oder beglaubigt.

ZV4B

Fundstelle: 08000052.069/MJAD/10K.00

Geschäftszeiten:  
Montag - Freitag:  
9.00 - 12.00 Uhr

Zentrale Kommunikation:  
Telefon: (06561) 913-0  
Telefax: (06561) 913-199

Verkehrsanbindung:  
Nähe zentraler Busbahnhof  
zu Fuß ca. 3 Minuten

Parkmöglichkeit:  
Gerichtsstraße  
Tiefgarage am zentralen  
Busbahnhof



Amtsgericht  
Bitburg

Anordnungsbeschluss

In der Zwangsversteigerungssache

1. Franz-Josef Hubo, A sternweg 4, 54550 Daun-Rengen

- Antragsteller -

2. Angelika Hubo, Wiesenstr. 24, 54634 Bitburg-Mötsch

- Antragstellerin -

gegen

Inge H. McDermaid, 4000 Wedge Ct, Mount Airy MD 21771 USA

- Antragsgegnerin -

Im Grundbuch von Bitburg Blatt 1856 steht auf die Namen der

1. Franz-Josef Hubo, A sternweg 4, 54550 Daun-Rengen

2. Angelika Hubo, Wiesenstr. 24, 54634 Bitburg-Mötsch

3. Inge H. McDermaid, 4000 Wedge Ct, Mount Airy MD 21771 USA

folgendes Grundstück eingetragen:

lfd. Nr. 4, Gemarkung Bitburg, Flur 4, Flurstück 1/16,  
Gebäude- und Freifläche, Messenweg 21, Größe: 2286 qm.

Auf Antrag der Miteigentümer

Franz-Josef Hubo, A sternweg 4, 54550 Daun-Rengen  
und

Angelika Hubo, Wiesenstr. 24, 54634 Bitburg-Mötsch

wird die

**Z W A N G S V E R S T E I G E R U N G**

**zur Aufhebung der Gemeinschaft**

**des genannten Grundbesitzes**

**a n g e o r d n e t .**

Dieser Beschluss gilt zugunsten der Antragsteller als Beschlagnahme des Grundbesitzes.

Bitburg, den 08. April 2008

Das Amtsgericht

gezeichnet Wirtz

Rechtspfleger

Ausgefertigt:

(Theresia Laurinat)

Justizangestellte als Urkundsbeamtin  
der Geschäftsstelle des Amtsgerichts



\*\*\*Certified translation from German\*\*\*

**Amtsgericht  
Bitburg**  
(Bitburg District Court)

*145*

Amtsgericht Postfach 1151 54621 Bitburg

Mrs. Inge H. McDermaid  
4000 Wedge Ct.  
USA-21771 Mount Airy Maryland

Gerichtsstrasse 2-4  
54634 Bitburg

Your letter of  
Your ref.

Our ref.  
(please quote!)  
10 K 52/08

Telephone, fax, contact  
06561 913131  
199  
Kranz

Date  
06.15.09

Dear Mrs. McDermaid,

In the judicial sale proceedings

for the purpose of terminating the community Franz-Josef and  
Angelika Hubo and Inge H. McDermaid

we have enclosed the court order.

Under §180(2) German Judicial Sales Act (ZVG) in the case of  
a judicial sale for the purpose of terminating the community  
the provisional stay of the proceedings is to be ordered on  
application by a co-owner for a maximum period of 6 months,  
if this appears appropriate on a weighing of the contrary  
interests of the several co-owners. A non-recurrent exten-  
sion of the stay is permissible upon application.

Pursuant to §30b ZVG the application must be submitted with  
a peremptory time limit of  
two weeks from service of this information. If you fail to  
submit the declaration within the above time limit an appli-  
cation for a stay of proceedings will be rejected as inad-  
missible.

You are requested to notify any existing rental or leasehold  
agreements.

Kind regards

By order

Theresia Laurinat, Justizangestellte\*

This letter is written automatically and is therefore neither signed nor certified.

[File information] \* Translator's note: German court service grade, not translated.

[Office hours, etc., not translated]

Case ref.:  
10 K 52/08

74

**Amtsgericht Bitburg**  
(Bitburg District Court)

**Court Order**

In the judicial sales proceedings

1. Franz-Josef Hubo, Asternweg 4, 54550 Daun-Rengen

- Applicant -

2. Angelika Hubo, Wiesenstr. 24, 54634 Bitburg-Mötsch

- Applicant -

vs.

Inge H. McDermaid 4000 Wedge Ct., Mount Airy MD 21771 USA

- Respondent -

The following real estate is entered in the land register  
for Bitburg, sheet 1856 in the names of

1. Franz-Josef Hubo, Asternweg 4, 54550 Daun-Rengen

2. Angelika Hubo, Wiesenstr. 24, 54634 Bitburg-Mötsch

3. Inge H. McDermaid 4000 Wedge Ct., Mount Airy MD 21771  
USA:

Serial no 4, Bitburg district, lot 4, plot 1/16,  
building and open space, Messenweg 21, area: 2,286 m<sup>2</sup>

Upon application by the co-owners

Franz-Josef Hubo, Asternweg 4, 54550 Daun-Rengen  
and

Angelika Hubo, Wiesenstr. 24, 54634 Bitburg-Mötsch

141

the

JUDICIAL SALE

to terminate the community  
of the above-mentioned real estate

is ordered.

This court order serves as seizure of the property in favor  
of the applicants.

Bitburg, April 8, 2008  
Amtsgericht (District Court)  
sig. Wirtz  
Rechtspfleger\*  
Done:

(Theresia Laurinat), Justizangestellte\*  
acting as registry documents clerk

\* Translator's note: German court service grades, not translated.

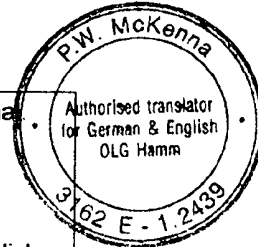
149

Certified to be a true and complete translation of the original.

*P.W. McKenna*

11.0. JUL. 2009

P.W. McKenna, Authorised translator for German and English,  
Oberlandesgericht (Higher Regional Court), Hamm, Germany,  
3162 E - 1.2439

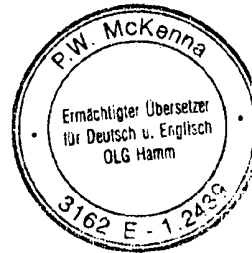


Die Richtigkeit und Vollständigkeit der Übersetzung aus dem Deutschen werden beglaubigt.

*P.W. McKenna*

11.0. JUL. 2009

P.W. McKenna  
Ermächtigter Übersetzer für Deutsch u. Englisch,  
OLG Hamm/Westf. 3162 E - 1.2439





18

# Amtsgericht Bitburg

## Beschluss

In der Zwangsversteigerungssache

1. Franz-Josef Hubo, Aternweg 4, 54550 Daun-Rengen

- Antragsteller -

2. Angelika Hubo, Wiesenstr. 24, 54634 Bitburg-Mötsch

- Antragstellerin -

gegen

Inge H. Mc Dermaid, 4000 Wedge Ct, USA-21771 Mount Airy Maryland

- Antragsgegnerin -

Prozessbevollmächtigte:

Rechtsanwälte S-E-S Schlutius  
u. Partner, Spitalerstr. 4,  
20095 Hamburg -681/08BU-Bu/st -

wird der Antrag der Antragsgegnerin vom 23.04.2008 auf einst-  
weilige Einstellung des Verfahrens (§ 180 II ZVG)

**z u r ü c k g e w i e s e n .**

G r ü n d e :

Auf Antrag der Miteigentümer Franz-Josef Hubo, Daun-Rengen und An-  
gelika Hubo, Bitburg wurde am 08.04.2008 durch das Versteige-  
rungsgericht die Teilungsversteigerung angeordnet. Der Beschluß  
wurde der Antragsgegnerin mit der erforderlichen Einstellungsbe-  
lehrung gemäß § 30 b ZVG ordnungsgemäß zugestellt. Am



23.04.2008, also noch rechtzeitig innerhalb der 2-wöchigen Notfrist, ging der Einstellungsantrag bei Gericht ein. Eine Begründung des demnach gemäß § 180 II ZVG zulässigen Antrages wurde trotz Aufforderung durch das Gericht bis heute nicht eingereicht.

Das Verfahren der Zwangsversteigerung zwecks Aufhebung der Gemeinschaft nach den §§ 180 ff. ZVG ist voll und ganz von formellem Recht geprägt. Jeder Miteigentümer einer im Grundbuch eingetragenen Gemeinschaft kann zur Durchsetzung seines Auseinandersetzungsanspruchs den Antrag auf Durchführung des Verfahrens stellen. Er muß nicht nachweisen, daß die Aufhebung der Gemeinschaft oder die Versteigerung zulässig sei, er muß auch nicht sein Recht durch Klage feststellen lassen. Nur gesetzliche oder aus dem Grundbuch ersichtliche Gründe behindern ihn (siehe Zeller, ZVG, 11. Auflage, § 180 Anm. 2 (2)). Diese liegen hier jedoch nicht vor.

Eine Verfahrenseinstellung kommt nur dann in Betracht, wenn dies bei Abwägung der widerstreitenden Interessen der Miteigentümer angemessen erscheint, da bei einer Gemeinschaft der Anspruch eines Miteigentümers auf Aufhebung dieser Gemeinschaft den Vorrang hat.

Eine Abwägung der widerstreitenden Interessen ist dem Gericht aber nur möglich, wenn der Einstellungsantrag auch begründet wird.

Dies ist aber bis heute nicht geschehen.

Der Einstellungsantrag war als unbegründet zurückzuweisen.

Bitburg, den 01.09.2008  
Das Amtsgericht  
gez. Wirtz  
Rechtspfleger



Ausgefertigt:

(Theresia Laurinat)  
Justizangestellte als Urkundsbeamtin  
der Geschäftsstelle des Amtsgerichts

Case ref:  
10 K 52/08

154

**Amtsgericht Bitburg**  
(Bitburg District Court)

**Order**

In the judicial sales proceedings

1. Franz-Josef Hubo, Astenweg 4, 54550 Daun-Rengen

- Applicant -

2. Angelika Hubo, Wiesenstr. 24, 54634 Bitburg-Mötsch

- Applicant -

vs.

Inge H. McDermaid 4000 Wedge Ct., Mount Airy MD 21771 USA

- Respondent -

Counsel: Law firm of S-E-S Schlutius  
& Partners, Spitalerstr. 4  
20095 Hamburg -681/08BU-Bu/st -

the application by the respondent of 04.23.2008 for a provisional stay of the proceedings (§180 II ZVG)

**is rejected.**

**Reasons:**

Upon application by the co-owners Franz-Josef Hubo, Daun-Rengen, and Angelika Hubo, Bitburg, the compulsory partition by public auction was ordered on 4.8.2008 by the court in charge of judicial sales. The decision was duly served on the respondent with the required information on a stay of proceedings in accordance with §30b ZVG. The

application for a stay of proceedings was received by the court on 4.23.2008, in other words still within the two-week peremptory time limit. Substantiation of the application, which was therefore admissible in accordance with §180 II ZVG, has still not been submitted in spite of a request by the court. 152

Proceedings for a judicial sale for the purpose of termination of the community pursuant to §§ 180 ff. ZVG are characterized completely by procedural law. Each co-owner of a community registered in the land register may submit an application for carrying out the proceedings to enforce his right to division. He does not have to show proof that the termination of the community or the auction is permissible, he does not have to have his right ascertained in court. Only statutory reasons, or those that can be seen in the land register prevent him (see Zeller, ZVG, 11th edition, Section 180 Note 2 (2)). However, these are not found in this case.

A stay of the proceedings is only considered if this appears reasonable when weighing the contrary interests of the co-owners, because in a community the right of a co-owner to termination of the community has priority.

However, the court can only weigh the contrary interests if the application is substantiated as well.

Up to today, this has not been done.

The application for a stay of proceedings was to be rejected as unsubstantiated-

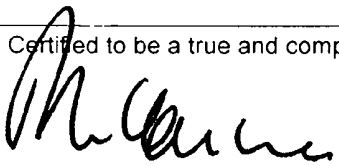
Bitburg, 09.01.2008  
Amtsgericht (District Court)  
sig. Wirtz  
Rechtspfleger\*  
Done:

(Theresia Laurinat), Justizangestellte\*  
acting as registry documents clerk

\* Translator's note: German court service grades, not translated.

253

Certified to be a true and complete translation of the entries in the original.

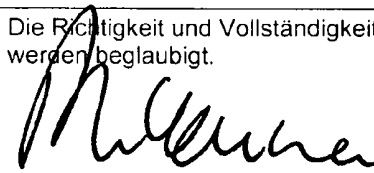


P.W. McKenna  
Authorised translator for German and English  
Oberlandesgericht (Higher Regional Court), Hamm, Germany  
3162 E - 1.2439

11.0. JUL. 2009

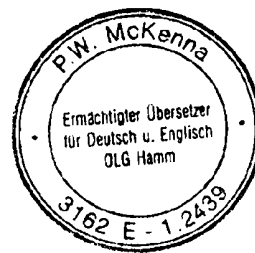


Die Richtigkeit und Vollständigkeit der Übersetzung der Eintragungen  
werden beglaubigt.



P.W. McKenna  
Ermächtigter Übersetzer für Deutsch u. Englisch  
OLG Hamm/Westf.  
3162 E - 1.2439

11.0. JUL. 2009





Amtsgericht  
Bitburg

Beschluss

In der Zwangsversteigerungssache

1. Franz-Josef Hubo, Aternweg 4, 54550 Daun-Rengen

- Antragsteller -

2. Angelika Hubo, Wiesenstr. 24, 54634 Bitburg-Mötsch

- Antragstellerin -

gegen

Inge H. Mc Dermaid, 4000 Wedge Court, Mount Airy, MD 21771 USA

- Antragsgegnerin -

wird der Versteigerungstermin vom 25. Juni 2009 aufgehoben, da eine wirksame Zustellung des Verkehrswertfestsetzungsbeschlusses und der Terminbestimmung an die Antragsgegnerin nicht nachgewiesen werden konnte.

Die Rückscheine sind nicht zu den Akten gelangt.

Neuer Versteigerungstermin wird mit der anliegenden Terminbestimmung anberaumt auf

Dienstag, den 15. Dezember 2009, 14:00 Uhr, Saal 128  
beim Amtsgericht Bitburg, Gerichtsstr. 2/4.

Bitburg, den 09. Juni 2009  
Das Amtsgericht  
gez. Wirtz  
Rechtspfleger

Ausgefertigt:

(Theresia Laurinat)  
Justizangestellte als Urkundsbeamtin  
der Geschäftsstelle des Amtsgerichts



Case ref:  
10 K 52/08

**Amtsgericht Bitburg**  
(Bitburg District Court)

**Order**

In the judicial sales proceedings

1. Franz-Josef Hubo, A sternweg 4, 54550 Daun-Rengen

- Applicant -

2. Angelika Hubo, Wiesenstr. 24, 54634 Bitburg-Mötsch

- Applicant -

vs.

Inge H. McDermaid 4000 Wedge Ct., Mount Airy MD 21771 USA

- Respondent -

the date for the auction of June 25, 2009 is cancelled, because effective service on the respondent of the order setting the market value and the fixing of the date could not be verified.

The notices of service are not in the files.

The new date for the auction is set in the enclosed notification of the date for

Tuesday, December 15, 2009, 2 p.m., Court 128  
at the Amtsgericht Bitburg, Gerichtsstr. 2/4.

*LB*

Bitburg, June 9, 2009  
Amtsgericht  
sig. Wirtz, Rechtspfleger\*  
Done:

(Theresia Laurinat)  
Justizangestellte\* acting as registry  
documents clerk at the Amtsgericht

\* Translator's note: German court service grades, not translated.



198

Certified to be a true and complete translation of the entries in the original.

*P.W. McKenna*

P.W. McKenna  
Authorised translator for German and English  
Oberlandesgericht (Higher Regional Court), Hamm, Germany  
3162 E - 1.2439

11 JUL. 2009

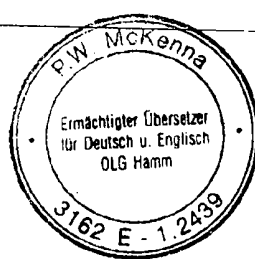


Die Richtigkeit und Vollständigkeit der Übersetzung der Eintragungen werden beglaubigt.

*P.W. McKenna*

P.W. McKenna  
Ermächtigter Übersetzer für Deutsch u. Englisch  
OLG Hamm/Westf.  
3162 E - 1.2439

11 JUL. 2009



Aktenzeichen:  
10 K 52/08



# Amtsgericht Bitburg

## Beschluss

In der Zwangsversteigerungssache  
betreffend den Grundbesitz eingetragen im  
Grundbuch von Bitburg Blatt 1856,  
lfd. Nr. 4, Gemarkung Bitburg,  
Flur 4, Flurstück 1/16,  
Gebäude- und Freifläche, Messenweg 21, Größe: 2286 qm;

Eigentümer:

1. Franz-Josef Hubo, Aternweg 4, 54550 Daun-Rengen
2. Angelika Hubo, Wiesenstr. 24, 54634 Bitburg-Mötsch
3. Inge H. McDermaid, 4000 Wedge Ct. Mount Airy, MD 21771 USA

soll zur Ermittlung des Verkehrswertes (§ 74a Abs. 5 ZVG) der vorgenannte Grundbesitz durch einen Sachverständigen geschätzt werden.

Mit der Schätzung wird beauftragt:

Herr Architekt Hans-Joachim Heck, Prümzurlayer Str. 11, 54666 Irrel.

Das Gutachten soll schriftlich erstattet werden.

Amtsgericht Bitburg, den 01.09.2008  
gezeichnet Hartmut Wirtz  
Rechtspfleger  
Ausgefertigt:

(Theresia Laurinat)  
Justizangestellte als Urkundsbeamtin  
der Geschäftsstelle des Amtsgerichts



Case ref.:  
10 K 52/08

**Amtsgericht Bitburg**  
(Bitburg District Court)

**Order**

In the judicial sales proceedings  
concerning the real estate registered in the  
**Bitburg land register, sheet 1856,**

serial no 4, Bitburg district,  
lot 4, plot 1/16,  
building and open space, Messenweg 21, area: 2,286 m<sup>2</sup>;

**Owners:**

1. Franz-Josef Hubo, A sternweg 4, 54550 Daun-Rengen
2. Angelika Hubo, Wiesenstr. 24, 54634 Bitburg-Mötsch
3. Inge H. McDermaid 4000 Wedge Ct., Mount Airy MD 21771 USA

the above-mentioned real estate is to be assessed by an expert to determine the market value (§74a (5) ZVG).

Mr. Hans-Joachim Heck, architect, Prümzurlayer Str. 11,  
54666 Irrel

is commissioned to carry out the assessment.

The expert's report is to be submitted in writing.

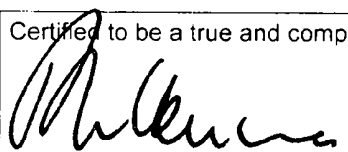
Amtsgericht Bitburg, 09.01.2008  
sig. Hartmut Wirtz  
Rechtspfleger\*  
Done:

(Theresia Laurinat), Justizangestellte\*  
acting as registry documents clerk

\* Translator's note: German court service grades, not translated.

267

Certified to be a true and complete translation of the entries in the original.



P.W. McKenna

11.0. JUL. 2009

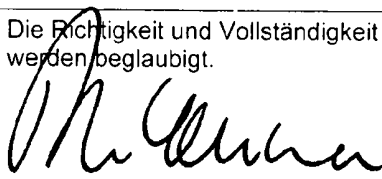
Authorised translator for German and English

Oberlandesgericht (Higher Regional Court), Hamm, Germany

3162 E - 1.2439



Die Richtigkeit und Vollständigkeit der Übersetzung der Eintragungen  
werden beglaubigt.



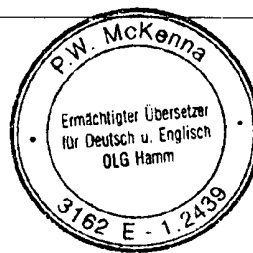
P.W. McKenna

11.0. JUL. 2009

Ermächtigter Übersetzer für Deutsch u. Englisch

OLG Hamm/Westf.

3162 E - 1.2439





## Amtsgericht Bitburg

### Beschluss

In der Zwangsversteigerungssache  
zwecks Aufhebung der Gemeinschaft

betreffend den Grundbesitz eingetragen im

Grundbuch von Bitburg Blatt 1856,

lfd. Nr. 4, Gemarkung Bitburg,  
Flur 4, Flurstück 1/16,  
Gebäude- und Freifläche, Messenweg 21, Größe: 2286 qm;

Eigentümer:

1. Franz-Josef Hubo, A sternweg 4, 54550 Daun-Rengen
2. Angelika Hubo, Wiesenstr. 24, 54634 Bitburg-Mötsch
3. Inge H. McDermaid, 4000 Wedge Ct. Mount Airy, MD 21771 USA - in Erbengemeinschaft -

wird der Verkehrswert gem. § 74 a ZVG und § 85 a I ZVG auf  
285.000,-- EUR (i.W.: zweihundertfünfundachtzigtausend EURO)

**f e s t g e s e t z t .**

#### G r ü n d e :

Der Wertfestsetzung liegt das Verkehrswertgutachten des Architekten Dipl.  
Ing. Hans-Joachim Heck in Irrel vom 10.11.2008 zugrunde.

Alle Verfahrensbeteiligten wurden zur beabsichtigten Wertfestsetzung gehört.  
Einwendungen wurden nicht erhoben, bzw. wurden diese zurückgenommen.  
Es liegen keine Anhaltspunkte für eine nicht ordnungsgemäße Erstellung des  
Gutachtens vor. Die Berechnungen des Sachverständigen sind schlüssig und  
nachvollziehbar. Der Verkehrswert ist daher auf der Grundlage des obenge-  
nannten Gutachtens festzusetzen.

Bitburg, den 19. Januar 2009  
Das Amtsgericht  
gez. Hartmut Wirtz, Rechtspfleger  
Ausgefertigt:

Justizangestellte als Urkundsbeamtin  
der Geschäftsstelle des Amtsgerichts



Case ref.:  
10 K 52/08

**Amtsgericht Bitburg**  
(Bitburg District Court)

**Order**

In the judicial sales proceedings  
to terminate the community

concerning the real estate registered in the

**Bitburg land register, sheet 1856,**

serial no 4, Bitburg district,  
lot 4, plot 1/16,  
building and open space, Messenweg 21, area: 2,286 m<sup>2</sup>;

Owners:

1. Franz-Josef Hubo, A sternweg 4, 54550 Daun-Rengen
2. Angelika Hubo, Wiesenstr. 24, 54634 Bitburg-Mötsch
3. Inge H. McDermaid 4000 Wedge Ct., Mount Airy MD 21771 USA

the market value in accordance with §74a and §85a I ZVG is

s e t   a t

EUR 285,000.-- (in words: two hundred and eighty-five thousand euros).

R e a s o n s :

The value is set on the basis of the market value report by the architect Dipl.-Ing. Hans-Joachim Heck in Irrel dated 11.10.2008.

All parties to the proceedings were heard on the intended valuation. No objections were raised, or they were withdrawn. There is no evidence that the expert's report was prepared incorrectly. The expert's calculations are logical and understandable. The market value is therefore to be set on the basis of the above-mentioned expert's report

Bitburg, January 19, 2009  
Amtsgericht  
sig. Hartmut Wirtz, Rechtspfleger\*  
Done:

(Theresia Laurinat), Justizangestellte\*  
acting as registry documents clerk

\* Translator's note: German court service grades, not translated.

26

Certified to be a true and complete translation of the entries in the original.

*P.W. McKenna*

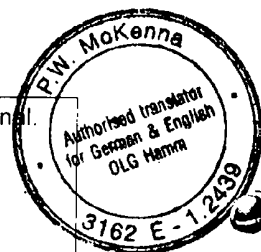
P.W. McKenna

Authorised translator for German and English

Oberlandesgericht (Higher Regional Court), Hamm, Germany

3162 E - 1.2439

10. JUL. 2009



Die Richtigkeit und Vollständigkeit der Übersetzung der Eintragungen werden beglaubigt.

*P.W. McKenna*

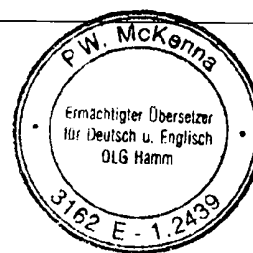
P.W. McKenna

Ermächtigter Übersetzer für Deutsch u. Englisch

OLG Hamm/Westf.

3162 E - 1.2439

10. JUL. 2009



# Amtsgericht Bitburg

Amtsgericht · Postfach 1151 · 54621 Bitburg



Frau  
Inge H. Mc Dermaid  
4000 Wedge Ct  
USA-21771 Mount Airy Maryland

- Geschäftsstelle -  
Gerichtsstraße 2-4  
54634 Bitburg

Ihr Schreiben vom      Unser Aktenzeichen  
Ihr Zeichen            (Bitte stets angeben!)  
                             10 K 52/08

Telefon, Telefax, Bearbeiter(in)  
06561-913-131  
199  
Kranz

Datum  
15.06.09

Sehr geehrte Frau Mc Dermaid,

in der Zwangsversteigerungssache

zwecks Aufhebung der Gemeinschaft Franz-Josef und  
Angelika Hubo sowie Inge H. McDermaid

wird in dem Versteigerungstermin am 15.12.2009 nach den bis zum heutigen  
Tage einschließlich dem Schuldner zugestellten Beschlüssen über die Anord-  
nung der Zwangsversteigerung - und - die Zulassung des Beitritts - sowie die  
Fortsetzung des Verfahrens - die Versteigerung vorgenommen auf Antrag der  
Miteigentümer Franz-Josef Hubo, Daun-Rengen und Angelika Hubo Bitburg.

Die für die Abgrenzung der laufenden Beträge wiederkehrender Leistungen von  
den Rückständen maßgebliche erste Beschlagnahme ist am 09.04.2009 erfolgt.

Eine gesonderte Mitteilung nach § 41 Abs. 2 ZVG wird Ihnen nur übersandt,  
wenn sich bis zum 17.11.2009 eine Änderung ergibt.

Mit freundlichen Grüßen  
gez. Hartmut Wirtz  
Rechtspfleger  
Beglaubigt:

(Theresia Laurinat)  
Justizangestellte

AVR 2K



Geschäftszeiten:  
Montag - Freitag:  
9.00 - 12.00 Uhr  
Dienstag - Donnerstag

Zentrale Kommunikation:  
Telefon: (06561) 913-0  
Telefax: (06561) 913-199  
Internet: <http://www.iustiz.rlp.de>

Verkehrsanbindung:  
Nähe zentraler Busbahnhof  
zu Fuß ca. 3 Minuten

Parkmöglichkeit:  
Gerichtsstraße  
Tiefgarage am zentralen  
Busbahnhof



Aktenzeichen:  
10 K 52/08



## Amtsgericht Bitburg

### Terminsbestimmung

Im Wege der Zwangsvollstreckung zwecks Aufhebung der Gemeinschaft soll das im Grundbuch von Bitburg Blatt 1856 eingetragene, nachstehend bezeichnete Grundstück

am Dienstag, den 15. Dezember 2009, 14:00 Uhr

an der Gerichtsstelle Bitburg, Gerichtsstraße 2/4,  
Saal 128

versteigert werden.

lfd. Nr. 4, Gemarkung Bitburg,  
Flur 4, Flurstück 1/16,  
Gebäude- und Freifläche, Messenweg 21, Größe: 2286 qm  
(Freistehendes Zweifamilienwohnhaus; zweigeschossig; unterkellert;  
Dachgeschoss nicht ausgebaut; Anbau als Garage)

Verkehrswert gemäß § 74 a ZVG : 285.000,-- Euro

Ist ein Recht im Grundbuch nicht vermerkt oder wird ein Recht später als der Versteigerungsvermerk eingetragen, so muß der Berechtigte es spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anmelden. Er muß das Recht glaubhaft machen, wenn der Gläubiger oder der Antragsteller widerspricht. Andernfalls wird das Recht im geringsten Gebot nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Anspruch des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt.

Es ist zweckmäßig, schon zwei Wochen vor dem Termin eine genaue Berechnung der Ansprüche an Kapital, Zinsen und Kosten der Kündigung und der die Befriedigung aus dem Grundstück bezweckenden Rechtsverfolgung mit Angabe des beanspruchten Ranges schriftlich einzureichen oder zu Protokoll der Geschäftsstelle zu erklären.

Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Grundstücks, des Erbbaurechts oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, wird aufgefordert, die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens zu erwirken, bevor das Gericht den Zuschlag erteilt. Geschieht dies nicht, so tritt für das Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstandes.

Amtsgericht Bitburg, den 15.06.09  
gez. Hartmut Wirtz  
Rechtspfleger

Ausgefertigt:

(Theresia Laurinat)  
Justizangestellte als Urkundsbeamtin  
der Geschäftsstelle des Amtsgerichts



**Amtsgericht  
 Bitburg  
 (Bitburg District Court)**

Amtsgericht Postfach 1151 54621 Bitburg

16

Mrs. Inge H. McDermaid  
 4000 Wedge Ct.  
 USA-21771 Mount Airy Maryland

Gerichtsstrasse 2-4  
 54634 Bitburg

Your letter of  
 Your ref.

Our ref.  
 (please quote!)  
 10 K 52/08

Telephone, fax, contact  
 06561 913131  
 199  
 Kranz

Date  
 06.15.09

Dear Mrs. McDermaid,

In the judicial sale proceedings

for the purpose of revoking the community Franz-Josef and  
 Angelika Hubo and Inge H. McDermaid

the auction will be carried out upon application by the co-  
 owners Franz-Josef Hubo, Daun-Rengen and Angelika Hubo Bit-  
 burg on 12.15.2009, the date set for the auction in accor-  
 dance with the court orders served up to and including to-  
 day's date on the debtor on the judicial sale - and - the  
 admissibility of the intervention - and the continuation of  
 the proceedings.

The first attachment that is relevant for the demarcation of  
 the current amounts of recurring payments was carried out on  
 04.09.2009.

A separate notification in accordance with §41(2) ZVG will  
 only be sent to you if there are any changes up to  
 11.17.2009.

sig. Hartmut Wirtz,  
 Rechtspfleger\*  
 Done:

(Theresia Laurinat)  
 Justizangestellte\*

\* Translator's note: German court service grades, not translated.

- Official Copy -

Case ref.:  
 10 K 52/08

# Amtsgericht Bitburg (Bitburg District Court)

## Fixing a Date

In the way of execution for the purpose of terminating the community the real estate registered in the Bitburg land register sheet 1856 referred to below is to be auctioned

on Tuesday, December 15, 2009, 2 p.m.

at the court in Bitburg, Gerichtsstrasse 2/4  
 courtroom 128

serial no 4, Bitburg district,  
 lot 4, plot 1/16,  
 building and open space, Messenweg 21, area: 2,286 m<sup>2</sup>  
 (freestanding two-family residence; two-storey; with base-  
 ment; attic not developed; extension as garage)

Market value in accordance with s. 74a ZVG: EUR 285,000.--

If a right is not noted in the land register, or if a right is entered later than the date of the auction, the holder of the right must notify it no later than the date of the auction before the request to submit bids. He must substantiate the right by prima facie evidence, if the creditor or applicant objects. If this is not done, the right will not be taken into account in the lowest bid and when the proceeds of the auction are distributed will be placed after the creditor's claim and the other rights.

It is expedient to submit an exact calculation of the claims to capital, interest and costs of the termination and legal proceedings intended to obtain satisfaction from the real estate in writing or in the form of a deposition at the court registry two weeks before the date.

Any holder of a right that is contrary to the auction of the real estate, the building lease or the property accessories fittings that are jointly liable in accordance with s. 55 ZVG is requested to bring about the cancellation or provisional stay of the proceedings before the court accepts a bid. If this is not done, the proceeds of the auction shall take the place of the auctioned object for the right.

Amtsgericht Bitburg, 06.15.2009  
 sig. Hartmut Wirtz  
 Rechtspfleger\*

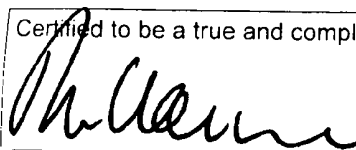
Done:

(Theresia Laurinat)  
 Justizangestellte\* acting as registry documents clerk

\* Translator's note: German court service grades, not translated.

177

Certified to be a true and complete translation of the entries in the original.

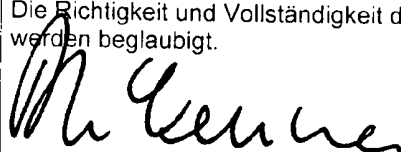


P.W. McKenna  
Authorised translator for German and English  
Oberlandesgericht (Higher Regional Court), Hamm, Germany  
3162 E - 1.2439

10 JUL. 2009



Die Richtigkeit und Vollständigkeit der Übersetzung der Eintragungen  
werden beglaubigt.



P.W. McKenna  
Ermächtigter Übersetzer für Deutsch u. Englisch  
OLG Hamm/Westf.  
3162 E - 1.2439

10 JUL. 2009



Urschriftlich mit Akten  
dem

Trier, den 15.07.2009

**Amtsgericht Bitburg**

21

zu 10 K 52/08

mit der Bitte alle Ersuchen unterzeichnen zu lassen und jeweils  
den Dienststempel beizudrücken.

Die in der Hülle befindlichen Ersuchen bitte sodann an den Herrn  
Landgerichtspräsidenten absenden.

Scheck über 95,00 US-Dollar ist dem Ersuchen beigelegt.

Mit freundlichen Grüßen

(Hoffmann) JHS

23/ASD0032

20. JULI 2009  
Ersuche  
2x a CG Band  
N. 3 Hoff  
20. JULI 2009